

Seminargutscheine

der Landwirtschaftskammer NRW
... immer eine gute Geschenkidee!

Versuchs- und Bildungszentren Landwirtschaft
Haus Düsse und Haus Riswick
Seminargutschein

im Wert von: _____ €
für: _____
Name, Vorname
in Worten
Seminar/V...

Landwirtschaftskammer
Nordrhein-Westfalen

Versuchs- und Bildungszentren Landwirtschaft
Haus Düsse und Haus Riswick
Seminargutschein

im Wert von: _____ €
für: _____
Name, Vorname
in Worten
Seminar/Veranstaltung _____
Veranstaltungsdatum _____

■ **berechtigt zur Teilnahme**
an der oben genannten Veranstaltung
im Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft
Haus Düsse Haus Riswick

■ **ist nicht übertragbar**

■ **kann nicht mit anderen Leistungen**
der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen
verrechnet werden

■ **ist gültig 1 Jahr** ab Ausstellungsdatum

Gutschein-Nr.: _____
Datum _____
Unterschrift, Stempel _____

Sie erhalten Seminargutscheine
für (fast) alle Weiterbildungsveranstaltungen
der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen.

Service-Hotline: 0800 5263228

Weiterbildungsangebote für die Landwirtschaft



Herausgeber:

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Nevinghoff 40, 48147 Münster

Tel.: 0251 2376-0

Fax: 0251 2376-521

E-Mail: info@lwk.nrw.de

www.landwirtschaftskammer.de

Fotos und Bildrechte:

Titel: Twan Wiermans

S. 6/7 Mitte, ©drsg98 - ©Fotolia.com

S. 8, ©tibanna79 - ©Fotolia.com

S. 14/15 Mitte, ©Guzel Studio - ©Fotolia.com

S. 18, ©momius - ©Fotolia.com

S. 18/19 Mitte, ©ericb - ©Fotolia.com

S. 19, ©fotomex - ©Fotolia.com

S. 24 links, S.25 rechts, ©Klosterberghof, Essen

S.24/25 Mitte, ©Brunnehof, Herten

S. 62/63 Mitte, ©CLAAS KGaA mbH, Harsewinkel

S. 68, S. 68/69, S. 69, ©Elly Geverink

S. 82 links, ©Landpixel

S. 94/95 Mitte, ©top agrar

S. 95, ©Sloten

S. 112/113 Mitte, S. 158, ©Big Dutchman AG

S. 113 rechts, ©Fritsche

S. 134/135, S. 148/149, S. 150, ©Dr. Ferdinand Worm

S. 162, ©photobuay - ©Fotolia.com

S. 165, ©Peter Kollmann

Archiv, verschiedene Fachbereiche und Mitarbeiter
der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Münster, im September 2016

Inhalt

3

- 5  Vorwort
- 6  Unternehmensführung
- 36  Ackerbau & Grünland
- 46  Ökolandbau
- 50  Milchkühe & Rinder
- 86  Schweine
- 111  Elektronik in der Schweinehaltung
- 112  Geflügel
- 116  Schafe, Ziegen, Gehegewild
- 134  Naturheilkunde
Rind, Schwein, Kleinwiederkäuer
- 152  Bienenkunde
- 158  Bauen, Technik, Energie
- 168  Informationen zu den Veranstaltungsorten
Haus Düsse und Haus Riswick
- 170  Hinweise für Arbeitnehmer
- 172  Hinweise zu den Seminaren
- 173  Anmeldeformular zu den Seminaren



Johannes Frizen

Liebe Berufskolleginnen und Berufskollegen,
der Wissenstransfer ist ein wesentliches Element in der modernen Informationsgesellschaft ebenso wie in der Landwirtschaft. Wer sich heute den ständig ändernden Rahmenbedingungen und Anforderungen flexibler Arbeitswelten stellen will, braucht nicht nur eine qualifizierte berufliche Ausbildung, sondern muss seine Kenntnisse und Fähigkeiten ständig erweitern.

Die Bereitschaft zum lebenslangen Lernen ist heute mehr denn je ein wesentlicher Bestandteil der persönlichen Lebens- und Berufsperspektiven. Dies gilt für Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter sowie für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in gleicher Weise. Weiterbildung schafft Perspektiven und bietet Chancen für die Unternehmensentwicklung.

Der vorliegende Weiterbildungskatalog präsentiert die Breite unseres Angebots sowie die Vielfalt der Themen. Die Themen reichen von solidem Basiswissen über Neuentwicklungen in der Produktionstechnik bis hin zu aktuellen Themen aus Agrarpolitik und den Märkten. Zur besseren Übersicht sind die Seminare und Veranstaltungen nach Fachschwerpunkten geordnet.

Das vollständige Weiterbildungsangebot finden Sie auch im Internet unter **www.landwirtschaftskammer.de**. Im Laufe des Jahres kommen auch nach der Drucklegung dieses Kataloges immer wieder neue Angebote hinzu, über die wir Sie mit dem Weiterbildungskalender auf unserer Homepage auf dem Laufenden halten. Hier gibt es detaillierte Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen und die Möglichkeit zur Anmeldung.

Ich möchte Sie einladen, sich aus unserem Angebot interessante Themen herauszusuchen. Nutzen Sie unser Weiterbildungsangebot und gewinnen Sie dadurch Anregungen und neue Motivation für Ihre tägliche Arbeit. Wir freuen uns darauf, Sie in unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Johannes Frizen'. The signature is stylized and fluid.

Johannes Frizen

Präsident der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen



Liquidität optimal steuern - Finanzen gezielt planen

Seminar

Inhalt

In diesem eintägigen Seminar erhalten Sie detaillierte Informationen rund um den Bereich der Finanzierung Ihres Unternehmens. Wir zeigen Ihnen, wie Sie häufig gemachte Finanzierungsfehler vermeiden, ebenso wie Sie gut vorbereitet in das Bankgespräch gehen. Bei hohem Fremdfinanzierungsanteil wird die Risikoabsicherung von Familie und Betrieb immer wichtiger. Die Möglichkeiten der Risikoabsicherung werden daher ausführlich behandelt.

Wo stehe ich mit meinem Unternehmen?

- Mit dem Finanz-Check die Verbindlichkeiten durchforsten

Optimal finanzieren

- Zu welchem Anteil Eigenmittel einsetzen?
- Darlehensarten, Laufzeiten und Zinsbindungsdauer auf die Investition abstimmen
- Finanzierungskonzept aufstellen

Liquidität halten

- Durch Liquiditätsberechnung und Planung Krisenzeiten überstehen
- Möglichkeiten der Liquiditätssicherung

Risiko absichern

- Finanz- und erlösorientierte Maßnahmen im Betrieb
- Absicherungsmöglichkeiten der Familie

Gut vorbereitet das Bankgespräch erfolgreich führen

- Welche Unterlagen gehören in die Investitionsmappe?
- Welche Faktoren beeinflussen das Ratingergebnis?
- Wie kann ich den optimalen Zinssatz aushandeln?

Zielgruppe

Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter landwirtschaftlicher Unternehmen

Methodik

Vermittlung von Fachwissen, teilnehmerorientierte Fallbeispiele, Diskussionen

Teilnehmerzahl

15 bis 20 Teilnehmer

Wann & Wo

19. Januar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse von 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Referenten

Referenten der Landwirtschaftskammer NRW:
Burkhard Fry
Bernhard Gründken

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

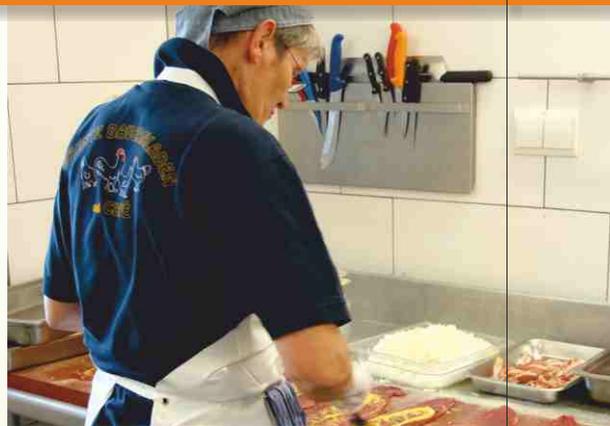
Bernhard Gründken
Bernhard.Gruendken@lwk.nrw.de
Tel.: 0251 2376-321
www.duesse.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 12.01.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L10067



HYGIENESCHULUNGEN für Lebensmittelverarbeitende Betriebe

Seminar

Im Rahmen der Sorgfaltspflicht sind die Hygiene, die Rückverfolgbarkeit und Kennzeichnung bei der Produktion und Abgabe der Lebensmittel einzuhalten. Das bedeutet auch, dass Personen, die mit Lebensmitteln umgehen, ihren Aufgaben entsprechend zu schulen sind. Das nationale Infektionsschutzgesetz fordert zudem turnusgemäß Folgebelehrungen.

Inhalt

Toleranz bei der Erfüllung der Sorgfaltspflicht?

Gesetzliche Regelungen zur Kennzeichnung machen strenge Vorgaben, gibt es da noch Toleranzbereiche?

- Produktbezogene Kennzeichnung/Anforderungen an Hackfleisch
- Abweichungen bei Mengenangaben
- Umsetzung der Nährwertkennzeichnung
- Produktsiegel-Regionalmarken

Keine Duldung von Risiken für die Lebensmittelhygiene

- Bewertung von Gefahren im Umgang mit Hartplastik, Glas, Holz, Metallen u.a. Gesundheitsgefahren. Ist HACCP eine Hilfe?
- Was ist zu tun wenn etwas passiert - effektives Vorbeugen

Zielgruppe

Betriebsleiterinnen/Betriebsleiter und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Betrieben mit Lebensmittelverarbeitung

Methodik

Vermittlung von Fachwissen, fachliche Erläuterungen mit praxisnahen Empfehlungen, teilnehmerorientierte Fallbeispiele, Erfahrungsaustausch, Diskussionen

Wann & Wo

- 26. September 2016, Saerbeck
- 17. Oktober 2016, Köln-Auweiler
- 24. Oktober 2016, Haus Düsse
- 25. Oktober 2016, Wesel
- 2. November 2016, Lüdenscheid
- 8. November 2016, Warendorf
- 14. November 2016, Paderborn
- 14. November 2016, Lage
- 21. November 2016, Preußisch Oldendorf
- 23. November 2016, Herford

Referenten

Referentinnen der Landwirtschaftskammer: Margret Peine, Margitta Uhlich, Anja Nathues

Teilnehmerbeitrag

Jeweils zweistündige Schulung: 35 €/pro Person inkl. Seminarunterlagen

Teilnehmerzahl

unbegrenzt

Weitere Informationen

Angelika Albrink
Angelika.Albrink@lwk.nrw.de
Tel.: 0251 2376-304
www.landwirtschaftskammer.de

Anmeldung

Anmeldeschluss:
spätestens eine Woche vor Beginn
Angelika.Albrink@lwk.nrw.de
Fax: 0251 2376-432



Weitere Informationen und Termine, mit den festgelegten Uhrzeiten und Schulungsorten finden Sie unter www.landwirtschaftskammer.de/landwirtschaft/landservice



Öffentlichkeitsarbeit als Teil der Unternehmensstrategie

Seminar

Die Landwirtschaft steckt in einer tiefen Krise - nicht nur die ruinösen Erzeugerpreise machen den Unternehmen zu schaffen, auch das negative Image in der Presse und der öffentlichen Wahrnehmung machen jedem einzelnen Landwirt das Überleben schwer. Kommunikation gewinnt als unternehmerische Schlüsselkompetenz zunehmend an Bedeutung. Ob als ein wichtiger Teil in der Planungsphase von Bauprojekten, in alltäglichen Situationen z. B. beim Umgang mit Nachbarn bzw. Verbrauchern oder im Kontakt mit der kritischen Öffentlichkeit, sprich den Medien. Ein Konzept für die positive Präsentation des eigenen unternehmerischen Handelns ist wichtig! Dabei geht es darum, sich den Ängsten und Befürchtungen der Bürger zu stellen. Unternehmerfamilien brauchen die richtige Kommunikationsstrategie, um Antworten geben zu können und dadurch letztendlich auch Verantwortung zu signalisieren. Nur durch Transparenz und Glaubwürdigkeit kann verlorengegangenes Vertrauen zurückgewonnen werden.

Inhalt

In diesem Seminar geht es darum, die professionelle Öffentlichkeitsarbeit als Teil der Unternehmensstrategie zu verstehen und ein individuelles Konzept zu entwickeln. Sie lernen, wie Sie gut vorbereitet und selbstbewusst bestimmten Vorbehalten und Widerständen gegenüber treten können.

- Wie präsentiere ich uns, unseren Betrieb und unsere Produktion glaubwürdig, sachlich und gleichzeitig auch emotional?
- Wie entwickeln wir eine Kommunikationsstrategie speziell für den Umgang mit Einwänden und Widerständen?
- Wie könnte ein Unternehmenskonzept für die eigene Öffentlichkeitsarbeit aussehen?

Zielgruppe

Landwirtschaftliche Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter

Methodik

Vermittlung der Inhalte durch Skriptunterlage mit Beispielen/Gruppenarbeit zur Erarbeitung individueller Lösungsansätze

Teilnehmerzahl

10 bis 20 Teilnehmer

Wann & Wo

2. Februar 2017

Kreisstellen Aachen, Düren, Euskirchen
der Landwirtschaftskammer NRW
Rütger-von Scheven-Straße 44
52349 Düren
von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

8. Februar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referenten

Referenten der Landwirtschaftskammer NRW:
Maria Schäkel, Harald Schmid

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche
Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen
und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Harald Schmid
Harald.Schmid@lwk.nrw.de
Tel. 0221 5340-109
www.duesse.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss:
26.01.2017 für Düren
01.02.2017 für Haus Düsse
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

■ DN-L10017
■ LZD-L10107

MT

Management- Training



MT - Management-Training

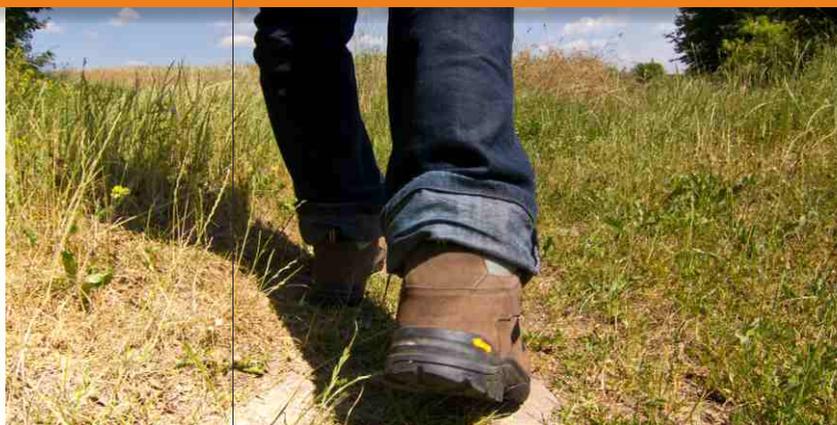
Handwerkszeug für landwirtschaftliche Unternehmerinnen und Unternehmer
Starke Persönlichkeit - starker Betrieb

Für viele Betriebe liefert der Faktor „unternehmerisches Verhalten und professionelle Gesprächsführung“ ein großes unternehmerisches Potential, mit dem betriebliche Erfolge zukünftig gesichert werden.

Bauen Sie Ihre Fähigkeiten gezielt aus. Jeder Seminartag nimmt einen neuen Persönlichkeitsaspekt ins Visier und vermittelt Ihnen konkrete Hinweise für die Umsetzung im Familien- und Arbeitsalltag. Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden mit einem Zertifikat ausgezeichnet.

Thema	Wann & Wo	
	Versuchszentrum Gartenbau Köln-Auweiler	Bildungszentrum Wolbeck, Münster
Unternehmerpersönlichkeit erkennen und ausbauen	26. Oktober 2016	6. Dezember 2016
Ziele entwickeln und erfolgreich umsetzen	27. Oktober 2016	7. Dezember 2016
Mehr Zeit für das Wesentliche - Zeitmanagement	3. November 2016	13. Dezember 2016
Professionelle Gesprächsführung als Weg zum Erfolg	10. November 2016	20. Dezember 2016
Lehrgangsleitung ▶	Harald Schmid	Maria Rennefeld
Kurs-Nr. ▶	KAW-L10016	MS-L12016

Seminarzeiten jeweils von 9.30 Uhr bis 16.45 Uhr



Den **Weg**
bestimmen ...

Zielgruppe

Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter, die ihre persönlichen und unternehmerischen Kompetenzen gezielt weiterentwickeln und ausbauen wollen

Methodik

Kurze fachliche Erläuterungen, teilnehmerorientierte Fallbeispiele, Diskussionen, Trainingseinheiten und Feedback-Runden

Teilnehmerzahl

maximal 16 Teilnehmer

Wo

Versuchszentrum Gartenbau
Köln-Auweiler
Gartenstraße 11
50765 Köln-Auweiler

Bildungszentrum Gartenbau
und Landwirtschaft
Münster-Wolbeck
Münsterstraße 62/68
48167 Münster-Wolbeck

Referenten

Referenten der Landwirtschaftskammer NRW:
Maria Rennefeld
Harald Schmid

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: ca. 120 €*
wenn Fördermittel bereit stehen
Sonstige Teilnehmer: 400 €*
*inklusive Arbeitsunterlagen und MT-Zertifikat

Weitere Informationen

Iris Fahlbusch
Iris.Fahlbusch@lwk.nrw.de
Tel.: 0251 2376-412
Fax: 0251 2376-432
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Bildungszentrum Münster-Wolbeck möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss:
14 Tage vor Beginn
der jeweiligen Veranstaltung
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

siehe Tabelle



Den Generationenwechsel im Landservice-Betrieb gestalten

Seminar

Das Tagesseminar beleuchtet die vielseitigen Facetten im Übergabeprozess, vermittelt relevantes Wissen und fördert die offene Kommunikation während der Betriebsübergabe.

Inhalt

„Der Generationswechsel fängt schon mit Mitte vierzig an!“ Das sagen Betriebsleiter, die den eigenen Übergabeprozess bereits erfolgreich durchlaufen haben. Aber, wer beschäftigt sich in der Mitte seines Berufslebens schon gerne mit dem Thema der Betriebsübergabe?

Jeder, der die Weichen frühzeitig stellt, gewinnt wertvolle Zeit. Das ist vorteilhaft, um die komplexen wirtschaftlichen, rechtlichen und organisatorischen Aspekte mit Bedacht zu klären. Denn viele gewerblich geführte Landservice-Betriebszweige sind mit dem landwirtschaftlichen Stammbetrieb eng verwoben.

Da kommen viele Fragen auf: „Wo greift das Sondererbrecht nach Höfeordnung und wo sind andere rechtliche Regelungen zu beachten? Was ist zu tun, wenn das Gesamtunternehmen an mehr als einen Erben gegeben oder Betriebsteile familienfremd weitergeführt werden sollen?“

Neben den rein wirtschaftlichen und rechtlichen Fragen hat ein Generationswechsel auch immer eine psychologische Komponente. Denn das Bewährte trifft auf die Veränderungswünsche der Jugend. Das birgt Konfliktpotential. An dieser Stelle helfen intensive Gespräche mit allen Beteiligten, um miteinander die wechselseitigen Wünsche zu klären.

Nutzen Sie diesen informativen Seminartag, um sich einen Überblick über die verschiedenen Facetten der Betriebsübergabe zu verschaffen. Ob erbrechtliche, baurechtliche, betriebswirtschaftliche und steuerliche Fragen, oder der Blick auf die zwischenmenschlichen Beziehungen: dieser Tag bietet Ihnen wertvolle Informationen, damit Ihr Generationswechsel gut geplant und reibungslos gelingt.

- Erb- und baurechtliche Fragen
- Steuerrechtliche Fragen
- Emotionale Seite der Übergabe
- Ökonomische Seite der Übergabe
- Fahrplan Generationswechsel



Zielgruppe

Betriebsleiter und Betriebsleiterinnen von Landservice-Betrieben sowie deren Nachfolger, die sich für Fragestellungen zur Abgabe oder Übernahme eines Landservice-Betriebes interessieren

Methodik

Fallbeispiele, Diskussionen, Fachinputs

Teilnehmerzahl

12 bis 20 Teilnehmer

Wann & Wo

6. März 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Referenten

Arno Ruffer,
BSB-GmbH - Landwirtschaftliche Buchstelle
Referenten der Landwirtschaftskammer NRW:
Birgit Jacquemin, Karin Thörner, Volkmar Nies

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche
Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke
im Seminarraum.

Die erste Person einer Familie bezahlt in diesem Seminar den vollen Beitrag, jeder weitere Familienangehörige nur die Hälfte.

Weitere Informationen

Birgit Jacquemin
Birgit.Jacquemin@lwk.nrw.de
Tel.: 0251 2376-380
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 17.02.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L10117



Weiterbildung im Netzwerk für Frauen in der Landwirtschaft

Alles was man über das Leben lernen kann,
ist in drei Worten zu fassen.

Es geht weiter!
(Friedrich Schiller)

So einfach und doch so herausfordernd.

Als Dreh- und Angelpunkt in der Familie sind Sie, besonders in schwierigen Zeiten,
intensiv an der Schnittstelle zwischen Betrieb, Familie und dem Haushalt gefordert.

Mit einem hohen Maß an fachlicher Kompetenz, Flexibilität und Kommunikation
(in Ihrer Unternehmerfamilie) lassen sich Strukturen und Abläufe im Betrieb neu
überlegen. Wer mit Mut und Verantwortung den Blick auf herausfordernde
betriebliche Situationen richtet bleibt unternehmerisch aktiv.

Wichtige Impulse diskutieren, Rückhalt geben und gemeinsam Perspektiven
entwickeln, gehören zu den Stärken vieler Frauen in Familienbetrieben.

Gut aufgestellt ist dabei, wer mit wichtigen Informationen ausgestattet ist
und mit weitem Blick denken kann. Bleiben Sie fachlich auf dem Laufenden,
nutzen Sie das fundierte Fachwissen der Experten für sich und sichern Sie sich
im Netzwerk mit Gleichgesinnten frische Motivationsschübe und tanken
in lockerer Runde neue Energie für die Aufgaben auf dem Hof.

Der Einstieg in die fachliche Weiterbildung bei Win ist jederzeit eine gute Entscheidung.
Fangen Sie einfach an! Mitmachen, dabei sein, profitieren!

- Maßgeschneiderte Weiterbildung für Frauen in der Landwirtschaft
- Fachexperten vermitteln praxisorientiert aktuelles Fachwissen
- Profitieren von persönlichen Kontakten zu Berufskolleginnen
- Gemeinsam diskutieren und mit neuen Impulsen und mehr Schwung nach Hause kommen
- Flächendeckendes Netzwerk von Weiterbildungsmöglichkeiten
- Mehr Wahlfreiheit mit großer Flexibilität und Individualität
- Steuerlich absetzbar

Das neue Programm 2017 erwartet Sie ab Januar 2017 im Internet
und wird Ihnen gerne zugesandt!

THEMEN

Auf dem Laufenden bleiben!

- Den Generationenwechsel erfolgreich meistern und alle im Blick behalten
- Unsere Agrarwirtschaft im Kreis - Wachstum, Konsolidierung, Ausstieg?!

Fit im Büro!

- Shoppen im Netz ist so bequem und zeitlich flexibel - Wie kann ich sicher im Internet einkaufen und zahlen?
- „Wo ist meine Wolke?“ - Vernetzung und Datensicherheit im Agrarbüro
- Das neue Excel 365 im modernen Büroalltag - Tabellen und Arbeitslisten optimal einsetzen

Finanzen im Blick!

- Riester und Co. - was gibt es Neues in der Altersvorsorge? Worauf Frauen achten müssen!

Alles unter einen Hut kriegen und nicht untergehen!

- Das Spiel des Lebens - Entscheidungswege besser verstehen und daraus für die Zukunft lernen
- „Wie soll ich mir das alles merken?“ - Informationen leichter, schneller und effektiver im Gedächtnis speichern

Der Blick hinter die Kulissen

- Exkursionen bieten Einblicke in andere Betriebe und die Chance, aus 1. Hand direkt im Gespräch mit der Betriebsleiterfamilie zu erfahren, in welchen Schritten sich der Betrieb entwickelt hat

Teilnehmerbeitrag

Ein Jahresabonnement kostet 130 €. Neben einer PC-Schulung können Sie beliebig viele Veranstaltungen aus dem WIN-Angebot auswählen und in Nordrhein-Westfalen besuchen. Eine Einzelveranstaltung kostet 50 €.

Weitere Informationen & Anmeldung

- | | |
|---|--|
| ■ Münsterland Nordost
Margret.Bergmann@lwk.nrw.de
Tel.: 02581 6379-44 | ■ Südwestfalen
Annette.Hoefinghoff@lwk.nrw.de
Tel.: 02303 96161-52 |
| ■ Ostwestfalen
Ute.Grell@lwk.nrw.de
Tel.: 05221 5977-57 | ■ Rheinland Nord
Maria.Nacke-Pollmann@lwk.nrw.de
Tel.: 02162 3706-71 |
| ■ Westmünsterland
Margrit.Kuck@lwk.nrw.de
Tel.: 02861 9227-50 | ■ Rheinland Süd
Maria.Schaekel@lwk.nrw.de
Tel.: 02421 5923-31 |





Scannen. Sichern. Senden - Das Agrarbüro wird digital

Fachtagung

Big Data auf dem Bauernhof - dieses Thema steht gerade erst am Anfang und bietet ein riesiges Potenzial für die digitale Zukunft in der Landwirtschaft.

Aber: Die Digitalisierung stellt auch neue Anforderungen an die interne Organisation, an Datenschutz und Datensicherheit, an die Nachvollziehbarkeit von Datenerfassung und Dokumentation sowie an die Vorgänge Scannen, Sichern und Senden.

Die Fachtagung zur papierlosen Dokumentation im Agrarbüro richtet sich daher an alle, die mehr über rechtliche Grundlagen, Systeme der papierlosen Belegarchivierung, Datensicherheit und Datenaustausch erfahren möchten.

Inhalt

- Worauf muss ich bei der papierlosen Belegarchivierung nach der GoBD* achten?
- Internetbasierte Softwarelösungen für die landwirtschaftliche Buchführung am Beispiel von ADNOVA+ oder von LAND-DATA
- Praxiseck: Herakles - die Schlagkartei-App von HELM-Software
- Cloud oder Server?
Wo sind meine Daten sicher?
Wer hat Zugriff?
- Wie gehen wir mit den neuen Anforderungen um?
Welche Strategien gelingen?
Praktikerinnen und Praktiker berichten

*Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff

Zielgruppe

Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter, Verantwortliche im Agrarbüro, Agrarbürofachfrauen und Interessierte, die grundlegende Informationen zum Thema „Digitales Agrarbüro“ wünschen und die Büroarbeit umstellen wollen.

Methodik

Kurze Fachvorträge, moderierte Berichte aus der Praxis, Diskussion

Teilnehmerzahl

maximal 80 Teilnehmer

Wann & Wo

10. November 2016

Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse von 9.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Referenten

Burkhard Lamotte, Steuerberater, BSB GmbH Brilon
Referentin/Referent der LAND-DATA
Florian Potthast, Landwirtschaftlicher Unternehmer, HELM-Software

Referenten der Landwirtschaftskammer NRW:
Ferdinand Mersch
Heidrun Gerwin-Wegener

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 50 €*
Sonstige Teilnehmer: 60 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum.

Weitere Informationen

Heidrun Gerwin-Wegener
Heidrun.Gerwin-Wegener@lwk-nrw.de
Tel.: 0251 2376-353

Katja Hübner
Katja.Huebner@lwk.nrw.de
Tel.: 05272 3701-224

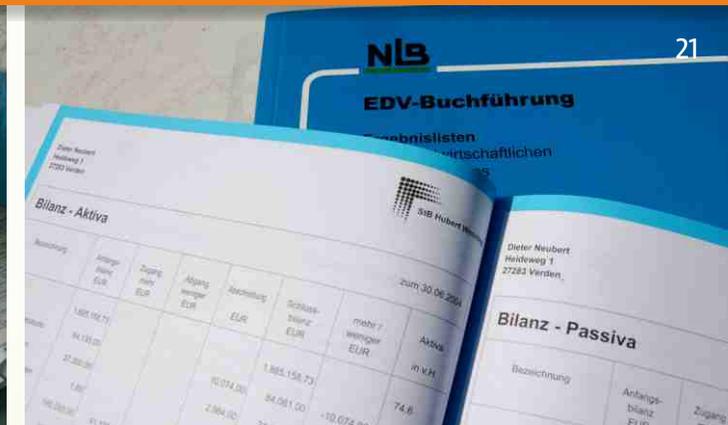
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 04.11.2016
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L10146



PC-Buchführung: Aufbaukurs mit dem Programm AssBILA der nlb

Inhalt

- Aktuelle Neuheiten des Programms, u. a. der neue nlb-Kontenplan
- Tipps & Tricks zum rationellen Arbeiten und effektiven Einsatz des Buchhaltungsprogramms
- Ihre Fragen - Unsere Antworten, z. B. besondere Buchungsfälle
- Schwerpunkt: Auswertungen mit Hilfe von Pivot-Tabellen, Auswertungswünsche dürfen vorab eingereicht werden

Zielgruppe

Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter, die bereits mit dem PC-Buchführungsprogramm der nlb im eigenen Betrieb buchen.

Methodik

Übungen anhand eines Fallbeispiels, alle Teilnehmer/innen haben einen eigenen PC zur Verfügung, bei einer größeren Teilnehmerzahl zu zweit. Vorab können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre persönlichen Fragen einreichen, die dann im Seminar beantwortet werden.

Wann & Wo

8. November 2016
Landwirtschaftskammer
Nordrhein-Westfalen
Nevinghoff 40
48147 Münster
von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Teilnehmerzahl

maximal 24 Teilnehmer

Teilnehmerbeitrag

100 € inkl. Seminarunterlagen und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Renate Carstens
Renate.Carstens@lwk.nrw.de
Tel.: 0251 2376-337
www.landwirtschaftskammer.de

Anmeldung

Anmeldeschluss: 20.10.2016
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

VL-L10056

PC-Buchführung: Aufbaukurs mit dem Programm ADNOVA finance der LAND-DATA

Inhalt

- Aktuelle Neuheiten des Programms
- Tipps & Tricks zum rationellen Arbeiten und effektiven Einsatz des Buchhaltungsprogramms
- Ihre Fragen - Unsere Antworten, z. B. besondere Buchungsfälle
- Schwerpunktthema: Landdata - Vorstellung von Adnova+, einer internetbasierten Softwarelösung für die digitale Belegarchivierung und Kassenbuchführung

Zielgruppe

Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter, die bereits mit dem PC-Buchführungsprogramm der LAND-DATA im eigenen Betrieb buchen.

Methodik

Übungen anhand eines Fallbeispiels, alle Teilnehmer/innen haben einen eigenen PC zur Verfügung, bei einer größeren Teilnehmerzahl zu zweit. Vorab können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre persönlichen Fragen einreichen, die dann im Seminar beantwortet werden.

Wann & Wo

9. November 2016
Landwirtschaftskammer
Nordrhein-Westfalen
Nevinghoff 40
48147 Münster
von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Teilnehmerzahl

maximal 24 Teilnehmer

Teilnehmerbeitrag

100 € inkl. Seminarunterlagen und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Renate Carstens
Renate.Carstens@lwk.nrw.de
Tel.: 0251 2376-337
www.landwirtschaftskammer.de

Anmeldung

Anmeldeschluss: 20.10.2016
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

VL-L10046



Webinare - Seminare per Internet

Webinar: Telefonkonferenz mit WebPräsentation

Inhalt

Der neue Hof-Check ist Grundlage mehrerer Webinare. Mit dem Hof-Check kann jeder Betrieb überprüfen, ob alle Anforderungen - zum Beispiel nach Cross Compliance und Fachrecht - erfüllt werden. In den Webinaren zum Hof-Check werden insbesondere die Aufzeichnungspflichten näher beleuchtet. Ziel ist es, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei den Dokumentationsaufgaben zu unterstützen und mehr Sicherheit bei Gesprächen mit Kontrolleur oder Auditor zu geben. Informationen zum Hof-Check auf www.gqs-nrw.de

Zielgruppe

Betriebsleiterinnen/Betriebsleiter; Verantwortliche im Agrarbüro, die eine kurze und kompakte Weiterbildung zu einer konkreten Fragestellung wünschen.

Themen und Termine

Hof-Check. Aufzeichnungspflichten im Bereich Futtermittel und Lebensmittelsicherheit - Schwerpunkt Futtermittel

- Registrierung
- Einsatz von Bioziden und GVO
- Anforderungen an Dokumente zur Rückverfolgbarkeit
- Dokumentation von Zusatzstoffen in Futtermitteln
- Schädlinge und Krankheiten, Untersuchungsergebnisse
- Tipps für die Ablage

26. Oktober 2016
von 10.00 Uhr bis 10.45 Uhr

Referentin/Moderation: Sybille Patzelt
Fachbereich 71 - Tierproduktion
Heidrun Gerwin-Wegener
Spezialberatung Agrarbüromanagement

Outlook - Grundlagen der "Kontakte"-Funktionen

- Kontakte anlegen und verwalten
- Visitenkarten individuell gestalten
- Kontaktdaten senden und empfangen
- Kontakte drucken
- Kontakte modulübergreifend verwenden

23. November 2016
von 10.00 Uhr bis 10.45 Uhr

Referentin/Moderation: Ingrid Böhl
Spezialberatung Agrarbüromanagement

Outlook - Grundlagen der "Kalender"-Funktionen

- Termine eintragen und bearbeiten
- Termine eintragen und verwalten
- Terminpläne drucken
- Kalender individuell anpassen
- Besprechungen organisieren

16. November 2016
von 10.00 Uhr bis 10.45 Uhr

Referentin/Modeartion: Ingrid Böhl
Spezialberatung Agrarbüromanagement

Ablage im PC - So finden Sie Ihre Ordner und Dateien

- Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Papier- und PC-Ablage
- Auswahl von Dateinamen
- Anlegen von Ordnern und Unterordnern im Explorer
- Umbenennen von Ordnern und Dateinamen
- Verknüpfungen anlegen
- Suchfunktionen von Windows nutzen

30. November 2016
von 10.00 Uhr bis 10.45 Uhr

Referentin/Modeartion: Ingrid Böhl
Spezialberatung Agrarbüromanagement

Hof-Check. Aufzeichnungspflichten für schweinehaltende Betriebe

- Was bringt mir der Hof-Check in der Schweinehaltung?
- Wie gehe ich vor?
- Aufbau der Checkliste
- Aufzeichnungspflichten z. B.:
 - Bestandsregister
 - Begleitpapiere
 - tierärztliche Bestandsbetreuung

7. Dezember 2016
von 10.00 Uhr bis 10.45 Uhr

Referentin/Moderation: Wilhelmine Grothmann
Wirtschafts-/Unternehmensberaterin, Schwerpunkt Schweinemast
Ingrid Böhl
Spezialberatung Agrarbüromanagement

Hof-Check. Aufzeichnungspflichten im Bereich Nährstoffmanagement/Düngung

- Ermittlung des Düngebedarfs, Bodenproben
- Nährstoffvergleich - Welche Daten und Unterlagen werden benötigt? Ergebnisinterpretation am Beispiel
- Pflichten bei der überbetrieblichen Verwertung von Wirtschaftsdünger
- Wirtschaftsdüngermeldeprogramm

13. Dezember 2016
von 10.00 Uhr bis 10.45 Uhr

Referent/Moderation: Johanna Obermowe
Beraterin für landwirtschaftliche Produktion in Wasserschutzgebieten
Heidrun Gerwin-Wegener
Spezialberatung Agrarbüromanagement

Hof-Check. QS-Kontrolle leicht gemacht - Beispiel: Salmonellenmonitoring

- Was bringt mir der Hof-Check für das Salmonellenmonitoring?
- Wie gehe ich vor?
- betriebsindividuelle Checkliste erstellen
- Aufbau der Checkliste
- Maßnahmen bei erhöhtem Salmonellenrisiko
- Beprobung und Auswertung der Ergebnisse
- Aufzeichnungspflichten

14. Dezember 2016
von 10.00 Uhr bis 10.45 Uhr

Referent/Moderation: Daniel Stockhoff
Wirtschafts-/Unternehmensberater, Schwerpunkt: Produktionstechnische Beratung Schweinehaltung
Ingrid Böhl
Spezialberatung Agrarbüromanagement

Weitere Informationen

Heidrun Gerwin-Wegener
Heidrun.Gerwin-Wegener@lwk.nrw.de
Tel.: 0251 2376-353

Ingrid Böhl
Ingrid.Boehl@lwk.nrw.de
Tel.: 02541 910-234

www.landwirtschaftskammer.de
www.netzwerk-agrarbuero.de

Teilnehmerbeitrag & Anmeldung

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 30 €, sonstige Teilnehmer: 40 €



Online-Anmeldung bis spätestens eine Woche vor Webinar-Termin unter www.landwirtschaftskammer.de
> Weiterbildung
> Unternehmensführung



Überregionale Veranstaltungen

Selbstfahrerexkursion: Ideen erFahren 2016 - Green Care

Mit dem Begriff Green Care werden all die Landservice-Aktivitäten umschrieben, die den Menschen und sein Wohlbefinden in den Mittelpunkt stellen. Der Lernort Bauernhof zählt beispielsweise ebenso hierzu, wie Kinderfeste auf dem Bauernhof, Therapeutisches Reiten und die Genussgärten. Green Care-Angebote fördern die körperliche und psychische Gesundheit der Menschen und eröffnen neue Möglichkeiten für Erziehung und Ausbildung. Hierfür nutzen sie Natur, Pflanzen, Tiere und alle den Höfen zur Verfügung stehenden Mittel und Möglichkeiten.

Inhalt

Wie solche Green Care-Aktivitäten in die Praxis umgesetzt werden können, das zeigt die Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen im Rahmen ihrer Besichtigungsreihe Ideen erFahren. Sie findet 2016 flächendeckend in ganz Nordrhein-Westfalen statt.

■ Ausführliche Informationen

zu den insgesamt 18 Besichtigungsterminen im Aktionszeitraum vom 13.09. bis 07.10.2016 finden Sie im Flyer:

**Ideen erFahren 2016/Green Care -
Potentiale für einen lebenswerten ländlichen Raum**



www.landwirtschaftskammer.de/landwirtschaft/landservice/medienlandwirtschaft/greencare

Zielgruppe

Ideen erFahren richtet sich an Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter und bietet die Chance zum ungezwungenen Erfahrungsaustausch mit Akteuren, Berufskollegen und Fachexperten.

Methodik

- Sie entscheiden, welchen Landservice-Betrieb Sie besuchen möchten, und melden sich zentral bei der Landwirtschaftskammer NRW an:
Tel.: 0251 2376-304
- Sie organisieren Ihre Anreise individuell
- Sie treffen zum vereinbarten Termin Akteure, Fachkollegen und Experten vor Ort
- Ein Betriebsrundgang sowie der zwanglose Austausch mit Fachkollegen schließen sich an
- Für einen Betriebsbesuch sollten Sie ca. 3 Stunden einplanen

Wann& Wo

Termine im Internet:
www.landwirtschaftskammer.de/landwirtschaft/landservice/medienlandwirtschaft/greencare

Teilnehmerbeitrag

Die Teilnahme ist kostenfrei
ggf. wird vom Betrieb eine Verzehrspauschale erhoben.

Teilnehmerzahl

ab 3 Teilnehmer

Weitere Informationen

Maria Frerick
Maria.Frerick@lwk.nrw.de
Tel.: 0251 2376-305

Liselotte Raum
Liselotte.Raum@lwk.nrw.de
Tel.: 0251 2376-309

www.landwirtschaftskammer.de

Anmeldung

Anmeldeschluss:
Eine Woche vor Beginn der jeweiligen Veranstaltung
Tel.: 0251 2376-304
www.landwirtschaftskammer.de



Bauernhof-Erlebnispädagogik 2017

Lehrgang

Der Bauernhof ist ein idealer Ort, um Kinder zu stärken und Wissen erfahrbar zu machen. Denn: Nur vor Ort - auf dem Hof - haben sie die Chance, das Entstehen von Lebensmitteln, aber auch die Zusammenhänge der Natur mit allen Sinnen hautnah zu erleben und zu begreifen.

Mit bauernhofpädagogischen Angeboten nutzen viele Landservice-Betriebe die Gelegenheit, um ihren Kunden oder Gästen konkrete Arbeitsabläufe im landwirtschaftlichen Betrieb praxisnah zu vermitteln. Andere Höfe zählen mit ihrem pädagogischen Programm bereits seit Jahren zum festen Bildungsbaustein von Kindergruppen, Kindergärten und Schulen der Region.

Wie solche erlebnispädagogischen Angebote auf Bauernhöfen individuell gestaltet, praktisch umgesetzt und einkommenswirksam vermarktet werden können, ist das zentrale Thema dieses 11-tägigen Lehrgangs, der mit einem Zertifikat der Landwirtschaftskammer abschließt. Besonderer Wert wird auf den hohen Praxisbezug und das nachhaltige, effiziente Lernen durch vielfältige Sinneserfahrungen gelegt. Aus diesem Grund ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Die Lehrgangsböcke greifen den Jahreslauf und die damit verbundenen methodischen Chancen für bauernhofpädagogische Angebote auf. Sie finden im Frühjahr und im Herbst an zwei unterschiedlichen Lehrgangstandorten - überwiegend auf einem Kinder-Erlebnishof - statt.

Inhalt

- Persönliche und betriebliche Ressourcen
- Markt- und Bedürfnisanalyse
- Marktnischen für Bauernhofpädagogische Angebote und Entwicklung außergewöhnlicher, neuer und individueller Wege
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Versicherungsschutz
- Wirtschaftlichkeit
- Programmabläufe/Rahmenbedingungen für Veranstaltungsorganisation
- Erarbeitung zielgruppenspezifischer Angebote: Erlebnistage, Aufenthalte von Schulklassen, Kindergärten, Jahreskurse
- Hofführung einmal anders/Führungstechniken
- Erarbeitung eines kreativen Konzeptes
- Praktische Übungen, Methodentraining
- Konzeptentwicklung und Umsetzungsschritte in der Praxis
- Einführung in moderne Marketingstrategien
- Umgang mit schwierigen Kindern/Eltern
- Entwicklung und Präsentation des eigenen Betriebskonzeptes



Unternehmensführung



Zielgruppe

Landservice-Unternehmer/innen

Methodik

teilnehmerzentriert

Teilnehmerzahl

ab 14 Teilnehmer

Wann & Wo

13. - 14. März 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
Beginn: 9.00 Uhr
Ende: 16.30 Uhr

2. - 3. Mai 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
Beginn: 9.00 Uhr
Ende: 17.00 Uhr

18. - 21. September 2017

Kindererlebnishof
mit bauernhofpädagogischem Angebot
im Münsterland
Beginn: 9.00 Uhr
Ende: 16.30 Uhr

16. - 18. Oktober 2017

Kindererlebnishof
mit bauernhofpädagogischem Angebot
im Münsterland
Beginn: 9.00 Uhr
Ende: 15.30 Uhr

Referenten

Christine Hamester-Koch
Ausgebildete Erzieherin und Bäuerin,
Trainerin Bauernhofpädagogik

Referenten der Landwirtschaftskammer NRW:

Liselotte Raum
Referentin für Landservice/Green Care

Birgit Jacquemin
Referentin für Agrarmarketing

Anja Nathues
Schwerpunktberaterin Hygiene- und Lebensmittelrecht
Burkhard Fry
Teamleiter der Versicherungsberater

Teilnehmerbeitrag

Für den Lehrgang werden Fördermittel (ELER) beantragt. Falls die Zusage erfolgt, beträgt die Lehrgangsg Gebühr für förderfähige Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus NRW: 300 €, für sonstige Teilnehmer: 1.100 €

Weitere Informationen

Liselotte Raum
Liselotte.Raum@lwk.nrw.de
Tel: 0251 2376-309
www.landwirtschaftskammer.de

Anmeldung

Anmeldeschluss: 06.02.2017
Angelika Albrink
Angelika.Albrink@lwk.nrw.de
Tel.: 0251 2376-304
Fax: 0251 2376-432

Kurs-Nr.

LZD-L12017

Betriebsübergabe - Erfolgreich an einem Strang ziehen

Seminar

Die Anzahl der gerichtlichen Klagen im Zusammenhang mit Übergaben von landwirtschaftlichen und gärtnerischen Betrieben steigt. Stein des Anstoßes für die „weichenden“ Erben sind fachfremde und gewerbliche Betriebsteile, wie z.B. Solaranlagen oder umfangreiche Direktvermarktungseinrichtungen. Hier gibt es unterschiedliche Erwartungen und es entstehen neue Ansprüche.

Deshalb ist es wichtig, genau zu wissen, was jeder will, verbunden mit offenen und ehrlichen Gesprächen. Dies führt zu einem guten Verlauf der Übergabe und erhält damit auch den Familienfrieden.

Inhalt

- Wichtige Knackpunkte der Betriebsübergabe und den damit verbundenen Veränderungen identifizieren
- Kommunikation als Schlüssel: Worauf sollten wir bei den anstehenden Gesprächen achten?
- Verschiedene Interessen und Sichtweisen im Betrieb erkennen und berücksichtigen
- Nachfolgestrategie entsprechend Ihrer persönlichen Situation entwickeln
- Unternehmen und Familie gleichzeitig im Blick behalten, dabei die Unterschiede berücksichtigen

Zielgruppe

Vertreterinnen und Vertreter der abgehenden und übernehmenden Generation

Methodik

Das Seminar ist durch teilnehmerorientierte Methoden strukturiert. Grundlegende Rahmenbedingungen für den Übergabeverlauf werden vermittelt. Die TN unterstützen sich gegenseitig durch Gruppenarbeit und Ergebnispräsentationen.

Teilnehmerzahl

min. 10 (5 Betriebe) bis max. 20 (10 Betriebe)

Wann & Wo

15. Februar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referenten

Richard Niehues, Unternehmensberatung
Harald Schmid, Unternehmensberatung

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche
Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke
im Seminarraum. Die erste Person einer Familie bezahlt
in diesem Seminar den vollen Betrag, jeder weitere
Familienangehörige nur die Hälfte.

Weitere Informationen

Harald Schmid
Harald.Schmid@lwk.nrw.de
Tel.: 0221 5340-109
www.duesse.de
www.landwirtschaftskammer.de

Anmeldung

Anmeldeschluss: 08.02.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L10047

Focus Öffentlichkeitsarbeit - Wie wage ich den Einstieg?

Infoveranstaltung

Das Wissen über Landwirtschaft nimmt ständig ab. Gleichzeitig wird der Verbraucher immer kritischer, woher seine Lebensmittel kommen und was in ihnen steckt. Jeder Landwirt ist ein Fachmann in der Erzeugung seiner Produkte. Verbraucher haben Fragen zu den Produkten. Wichtig ist, diesen sachlich und mit Sympathie und Vertrauen zu begegnen.

Diese Informationsveranstaltung gibt Anstöße, wie der Dialog mit dem Verbraucher früh gestartet, positiv weiterentwickelt und gemeistert werden kann.

Inhalt

- Erfolgreicher Einstieg in die Öffentlichkeitsarbeit
 - Wie beginne ich überhaupt mit Öffentlichkeitsarbeit?
 - Was ist besonders wichtig?
 - Worauf muss ich achten?
- Welche Kommunikation ist für meinen Hof die Richtige? Website und soziale Medien
- Praktische Erfahrungsberichte von Landwirten, die erfolgreich Öffentlichkeitsarbeit betreiben.
- Wie kann ich Verständnis und Interesse wecken?

Zielgruppe

Landwirtschaftliche Betriebsleiterinnen,
Betriebsleiter und Mitarbeiter,
Berufseinsteiger, Fachschüler

Methodik

Fachliche Erläuterungen,
Vermittlung von Fachwissen,
Diskussionen

Teilnehmerzahl

maximal 100 Teilnehmer

Wann & Wo

2. November 2016

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick
von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Referenten

Dr. Willi Kremer-Schillings („Bauer Willi“)
Marcus Holtkötter, Altenberge
Paul Reuvers, Kalkar
Heinz Jentjens, Uedem

Teilnehmerbeitrag

35 € inkl. Mittagessen und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Christina Burau
Christina.Burau@lwk.nrw.de
Tel. 02821 996-131
www.riswick.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 26.10.2016
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZR-L10036

Öffentlichkeitsarbeit: Wie präsentiere ich mich und meine landwirtschaftlichen Produkte glaubwürdig?

Workshop

Viele Bürger haben Befürchtungen im Umgang mit unserer Landwirtschaft und den landwirtschaftlichen Produkten, die in ihrer Küche ankommen. Das baut Unsicherheit, Angst und Widerstände auf. Wenn ein Gespräch mit dem Nachbarn oder einem Verbraucher entsteht, ist es enorm wichtig, dass die Kommunikation sachlich, positiv und glaubwürdig verläuft. Das Rüstzeug für individuelle Lösungsansätze wird im Workshop vermittelt.

Inhalt

- Zielgruppen - Welche gibt es?
- Strategien im Umgang mit meinem Gegenüber
- Praktische Redeübungen
- Grundlagen der Gesprächsführung

Zielgruppe

Landwirtschaftliche Betriebsleiterinnen, Betriebsleiter und Mitarbeiter, Fachschüler

Methodik

Vermittlung der Inhalte mit Beispielen, Gruppenarbeit zur Erarbeitung individueller Lösungsansätze

Teilnehmerzahl

maximal 12 Teilnehmer

Wann & Wo

12. Dezember 2016
Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick
von 10.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referenten

Harald Schmid, Unternehmensberatung

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Christina Burau
Christina.Burau@lwk.nrw.de
Tel. 02821 996-131
www.riswick.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 05.12.2016
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZR-L10046



Focus auf Nährstoff- und Gülle-Management

Informationsveranstaltung mit praktischen Vorführungen

Die Informationsveranstaltung beleuchtet das Nährstoff- und Gülle-Management auf landwirtschaftlichen Betrieben. In Fachvorträgen werden Möglichkeiten und Lösungsansätze aufgezeigt. Firmen präsentieren Techniken zur Gülleausbringung und -separierung vor Ort in Haus Riswick.

Inhalt

- Güllelagerung und Nährstoffmanagement - Herausforderung für wachsende Betriebe
- Nährstoffausscheidungen und Gülleanfall
- Möglichkeiten der Nährstoffmessungen in der Gülle
- Einsatz von separierter Gülle und Feststoffen auf dem Acker- und Grünland
- Technische Möglichkeiten der Gülleaufbereitung und Ausbringung
- Praktische Demonstrationen der Separations- und Ausbringtontechnik

Zielgruppe

Landwirte, Betriebsleiter, Berater

Methodik

Fachliche Erläuterungen und Empfehlungen, Vermittlung von Fachwissen, praktische Demonstrationen, Diskussion

Teilnehmerzahl

maximal 60 Teilnehmer

Wann & Wo

29. März 2017
Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick
von 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag

35 € inkl. Mittagessen und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

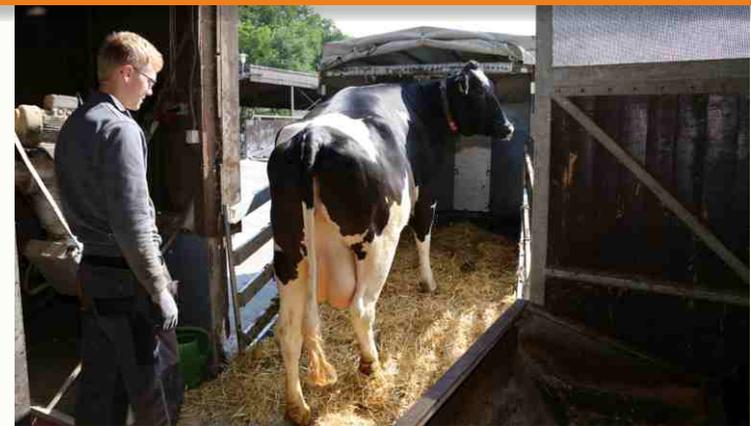
Christina Burau
Christina.Burau@lwk.nrw.de
Tel. 02821 996-131
www.riswick.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 22.03.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZR-L23067



Lehrgang für den Befähigungsnachweis Tiertransport

Inhalt

- Gesetzliche Grundlagen, Geltungsbereich
- Begriffe, Zuständigkeiten, Verantwortlichkeiten
- Allgemeines zum Transport von Tieren, Transportfähigkeit
- Zulassung von Unternehmern (bei mehr als 65 km und weniger als 8 Stunden)
- Transportfahrzeuge, technische Vorschriften
- Physiologie von Tieren, insbesondere Fütterungs- und Tränkebedürfnisse
- Verhaltensweisen und Stressbewältigung
- Umgang mit Tieren
- Auswirkungen des Fahrverhaltens auf das Wohlbefinden der Tiere und auf die Fleischqualität
- Erste Hilfe für Tiere
- Sicherheit des mit Tieren umgehenden Personals
- Raumangebot: Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine, Geflügel, Pferde und Gehegewild
- Schriftliche Prüfung

Zielgruppe

Personen mit einer vor dem 6. Januar 2007 abgeschlossenen Berufsausbildung in den Berufen Fleischer (Ausbildungsrichtung Schlachten), Landwirt, Pferdewirt, Tierpfleger, Tierwirt oder vergleichbaren Berufsabschlüssen sowie mit einem vor dem 6. Januar 2007 erfolgreich getätigten Abschluss eines Hoch- oder Fachhochschulstudiums im Bereich der Landwirtschaft oder der Tiermedizin

Methodik

Fachliche Erläuterungen mit klaren Empfehlungen, Vermittlung von Fachwissen, teilnehmerorientierte Fallbeispiele, Diskussionen

Wann & Wo

10. November 2016

16. Februar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
jeweils von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

1. Dezember 2016

6. April 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick
jeweils von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Referenten

Dr. Ulrich Eberhardt,
Veterinäramt Rhein-Neckar-Kreis

Teilnehmerzahl

mindestens 15 Teilnehmer

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €/Seminar*
Sonstige Teilnehmer: 135 €/Seminar*
*zuzüglich Prüfungsgebühr: 30 €
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Tel.: 0800 5263228
www.duesse.de
www.riswick.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind in den Versuchs- und Bildungszentren möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss:
03.11.2016 für Haus Düsse (Seminar 10.11.2016)
24.11.2016 für Haus Riswick (Seminar 01.12.2016)
09.02.2017 für Haus Düsse (Seminar 16.02.2017)
30.03.2017 für Haus Riswick (Seminar 06.04.2017)
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

10.11.2016, Haus Düsse: ■ LZD-L10156
01.12.2016, Haus Riswick: ■ LZR-L10026
16.02.2017, Haus Düsse: ■ LZD-L10057
06.04.2017, Haus Riswick: ■ LZR-L10017



Crashkurs für Neueinsteiger und Interessierte

Seminar

Im Fokus dieses Seminars steht die Vermittlung von grundlegenden Informationen rund um die praktische Landwirtschaft. Die Teilnehmer sollen einerseits die Zusammenhänge einer nachhaltigen Landwirtschaft als auch die Vorzüge eines Lebens in der Landwirtschaft erfahren.

Inhalt

Teil 1, 19. - 20. Mai 2017:

- Landwirtschaft in Deutschland und in NRW
- Die Landwirtschaftskammer NRW:
Partner und Dienstleister
- Acker- und Pflanzenbau in NRW
- Landwirtschaft als Energieproduzent

Teil 2, 10. Juni 2017:

- Themen rund um die Rinderhaltung
- Themen rund um die Schweinehaltung



Zielgruppe

Seiten- und Quereinsteiger
ohne landwirtschaftliche Ausbildung,
Lehrer allgemeinbildender Schulen
sowie weitere Interessierte

Methodik

Kurze Fachvorträge, Betriebsbesichtigung,
Feldfahrten, Diskussionen

Teilnehmerzahl

10 bis 15 Teilnehmer

Wann & Wo

Teil 1: 19. - 20. Mai 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
Beginn: 14.00 Uhr
Ende: 16.00 Uhr

Teil 2: 10. Juni 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Referenten

Referenten der Landwirtschaftskammer NRW

Teilnehmerbeitrag

335 €
inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke
im Seminarraum.

Weitere Informationen

Johannes Lörcks
Johannes.Loercks@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-126
www.duesse.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 12.05.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L13017



Dürener Ackerbauforum

Inhalt

Das Ackerbauforum in Düren greift auch in diesem Jahr wieder wichtige produktionstechnische, agrarpolitische und ökonomische Themen aus dem Bereich des Ackerbaus auf.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte kurzfristig den Veröffentlichungen in der Fachpresse oder unter www.landwirtschaftskammer.de.

Wann & Wo

Dezember 2016

Kreisstellen Aachen, Düren, Euskirchen
der Landwirtschaftskammer NRW
Rütger-von Scheven-Straße 44
52349 Düren

Der genaue Termin wird in der Fachpresse und unter www.landwirtschaftskammer.de bekanntgegeben.

Teilnehmerbeitrag

Die Teilnahme ist beitragsfrei.

Weitere Informationen

Kreisstellen Aachen, Düren, Euskirchen
Rütger-von Scheven-Straße 44
52349 Düren
Tel.: 02421 5923-0
Dueren@lwk.nrw.de
www.landwirtschaftskammer.de

Anmeldung

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Überregionale Veranstaltung

Ackerbaufeldtage 2017

Inhalt

- Aktuelle Informationen zum Versuchswesen
- Sortenversuche sowie anbautechnische Versuche zu Düngung und Pflanzenschutz
- Versuchsführungen
- Ausstellung der Industrie und Züchterfirmen, evtl. Maschinenvorführung

Zielgruppe

Ackerbauern und alle Interessierten

Methodik

Feldbegehungen, Vorführungen, Diskussion

Wann & Wo

Feldtag der Landwirtschaftskammer NRW -
Wirtschaftlicher Ackerbau zwischen
Wetterextremen und Umweltauflagen

13. Juni 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Juni 2017

Versuchsstandort Landwirtschaftskammer NRW
Talstraße 53, 50170 Kerpen-Buir
von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Betrieb Josef Wirtz
Herrather Straße 49, 41812 Erkelenz
von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Die genauen Termine werden in der Fachpresse und unter www.landwirtschaftskammer.de bekanntgegeben.

Teilnehmerbeitrag

Die Teilnahme ist beitragsfrei.

Weitere Informationen

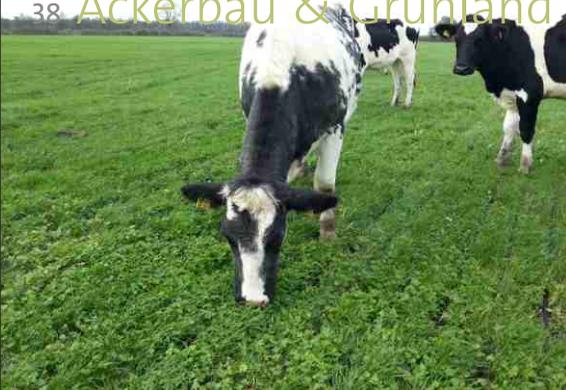
Haus Düsse:
Holger Huffelmann
Holger.Huffelmann@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-192

Kerpen-Buir und Erkelenz:
Walburga Hümbts
Walburga.Huembs@lwk.nrw.de
Tel.: 02266 47999-143

www.landwirtschaftskammer.de

Anmeldung

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Überregionale Veranstaltung

Grünlandtage

Inhalt

- Aktuelle Informationen zur Grundfutterproduktion im Feldfutterbau und auf dem Dauergrünland
- Verbesserung der Grundfutterqualität durch pflanzenbauliche Maßnahmen
- Verbesserung der Nährstoffeffizienz

Wann & Wo

Bergischer Grünlandtag Februar 2017

Gaststätte Haus Burger
Linder Straße 30
51789 Lindlar-Linde
von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Sauerländer Grünlandtag 27. Juni 2017

Schützenhalle Remblinghausen
Am Sportplatz
59872 Meschede-Remblinghausen
von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Nachmittags Versuchsbesichtigung
der Grünlandversuchsstation Remblinghausen
inkl. Maschinenvorführung

Der genaue Termin für den Bergischen Grünlandtag wird in der Fachpresse und unter www.landwirtschaftskammer.de bekanntgegeben.

Teilnehmerbeitrag

Die Teilnahme ist beitragsfrei.

Weitere Informationen

Bergischer Grünlandtag:
Walburga Hümbts
Walburga.Huembts@lwk.nrw.de
Tel.: 02266 47999-143

Sauerländer Grünlandtag:
Martin Hoppe
Martin.Hoppe@lwk.nrw.de
Tel.: 0291 9915-41

www.landwirtschaftskammer.de

Anmeldung

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

6. Leguminosentag NRW

Inhalt

Ziel: Informationsveranstaltung für Landwirte, Berater, Versuchsansteller und potenzielle Abnehmer (und weiterer Interessierter) über Anbau und Verwertung von Leguminosen. Austausch und Diskussion zum aktuellen politischen Stand und zur Marktsituation.

Nutzen: Aufzeigen von Chancen und Grenzen des Leguminosenanbaus anhand von praktischen Beispielen.

- Politischer Rahmen:
Greening & Förderung
- Vorträge zur Verwertung von Leguminosen:
Aktuelle Marktsituation und innerbetriebliche Verwertung
- Praktikerberichte
- Exkursionen zu landwirtschaftlichen Betrieben und Abnehmern von Leguminosen

Zielgruppe

Betriebe des ökologischen und konventionellen Anbaus sowie am Leguminosenanbau und deren Verwertung Interessierte

Methodik

Vorträge, Praxisberichte, Diskussion, Exkursionen

Wann & Wo

23. November 2016

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 35 €*, sonstige Teilnehmer: 60 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Dr. Claudia Hof-Kautz
Claudia.Hof-Kautz@lwk.nrw.de
Tel.: 0221 5340-177
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind in den Versuchs- und Bildungszentren möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 16.11.2016
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L83036



18. Öko-Kartoffeltag

Anbaseminar zur ökologischen Kartoffelproduktion

Inhalt

Austausch und Information der Landwirte, Berater, Versuchsansteller, Abnehmer und weitere Interessierte über aktuelle Anbaufragen im ökologischen Kartoffelanbau
Nutzen: Beispiele und Informationen für die Landwirte

- Rückblick auf Kartoffelsaison 2016
- Ergebnisse aus den Sorten- und Anbauversuchen 2016
- aktuelle Themen

Zielgruppe

Öko-Kartoffelerzeuger und Interessierte

Methodik

Vorträge, Darstellung von Feldergebnissen in Zahlen und Bildern, Praxisberichte, Diskussion

Wann & Wo

11. Januar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 35 €*, sonstige Teilnehmer: 60 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Dr. Claudia Hof-Kautz
Claudia.Hof-Kautz@lwk.nrw.de
Tel.: 0221 5340-177

Franz-Theo Lintzen
Franz-Theo.Lintzen@lwk.nrw.de
Tel.: 02821 996-169

www.duesse.de, www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind in den Versuchs- und Bildungszentren möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 04.01.2016
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-Lo2047



Kartoffelfeldtag

Inhalt

Darstellung von Feldergebnissen, Feld- und Versuchsbesichtigung, Diskussion, evtl. Maschinenvorführung

- Aktuelles aus der Saison, Fragen zum Kartoffelanbau und aktuelle Versuchsergebnisse
- Öko-Kartoffelsortenversuch
- Technik im Kartoffelbau

Zielgruppe

Öko-Kartoffelerzeuger und Interessierte

Methodik

Feldbegehungen, Vorführungen, Diskussion

Wann & Wo

Juni 2017

Biobetrieb Familie Vollmer
Schildstraße 4
33378 Rheda-Wiedenbrück
von ca. 10.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr

Der genaue Termin wird in der Fachpresse und unter www.landwirtschaftskammer.de bekanntgegeben.

Teilnehmerbeitrag

Die Teilnahme ist beitragsfrei, 5 € für Verpflegung und Tagungsgetränke vor Ort

Weitere Informationen

Dr. Claudia Hof-Kautz
Claudia.Hof-Kautz@lwk.nrw.de
Tel.: 0221 5340-177
Franz-Theo Lintzen
Franz-Theo.Lintzen@lwk.nrw.de
Tel.: 02821 996-169
www.landwirtschaftskammer.de

Anmeldung

Anmeldeschluss: Eine Woche vor Veranstaltungsbeginn
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

VL-Lo2017



37. Straelener Spargeltag

in Zusammenarbeit mit der Spargelbaugenossenschaft Walbeck und der Landesfachgruppe Spargelanbau im Provinzialverband

Inhalt

- Ausgewählte Themen zu Kulturführung, Pflanzenschutz, Sorten, Beerntung, Vermarktung, Technik, Betriebswirtschaft, Arbeitswirtschaft
- Tagungsbegleitende Ausstellung rund um den Spargelanbau

Wann & Wo

6. Dezember 2016

Versuchszentrum Gartenbau Straelen
Hans-Tenhaeff-Str. 40-42
47638 Straelen
von 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag

50 € inkl. Mittagessen und Kaffee

Weitere Informationen

Christoph Andreas
Christoph.Andreas@lwk.nrw.de
Tel.: 02834 704-125
www.gbz-straelen.de
www.landwirtschaftskammer.de

Anmeldung

Anmeldeschluss: 29.11.2016
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

STR-L91016

Rheinischer Gemüsebautag 2017

in Zusammenarbeit mit dem Provinzialverband Rheinischer Obst- und Gemüsebauer e. V.

Inhalt

- Ausgewählte Themen zu Kulturführung, Pflanzenschutz, Düngung, Sorten, Beerntung, Vermarktung, Technik, Betriebswirtschaft und Arbeitswirtschaft
- Tagungsbegleitende Ausstellung zum Pflanzenschutz

Wann & Wo

26. Januar 2017

Versuchszentrum Gartenbau Straelen
Hans-Tenhaeff-Str. 40-42
47638 Straelen
von 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Teilnehmerbeitrag

50 € inkl. Tagungsband, Mittagessen und Kaffee

Weitere Informationen

Christoph Andreas
Christoph.Andreas@lwk.nrw.de
Tel.: 02834 704-125
www.gbz-straelen.de
www.landwirtschaftskammer.de

Anmeldung

Anmeldeschluss: 19.01.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

STR-L83017



Die Sense - Mähen auf traditionelle Art

Inhalt

- Materialkunde und sicherer Umgang mit der Sense
- Richtiges Einstellen der Sense
- Korrekte Mähtechnik für ermüdungsfreies Mähen
- Wetzen (Schärfen der Sense)
- Beurteilung der Schneide
- Dengeln mit dem Schlagdengler
- Verhalten in schwierigen Mähersituationen (Mähen von Hanglagen, Hindernissen etc.)
- Vorstellung und Ausprobieren verschiedener Sensentypen
- Tipps zum Rechen u. Abtransportieren des Mähgutes
- Verwendungszweck des Mähgutes

Methodik

Richtig geschärfte, das heißt gut gedengelte und gewetzte Sensen sind die Voraussetzung für erfolgreiches Mähen. Durch die richtige Technik, die vom Sensenverein Österreich entwickelt wurde, kann jeder Teilnehmer in diesem Kurs das erfolgreiche Sensenmähen lernen.

Teilnehmerzahl

8 bis 12 Teilnehmer

Referenten

Karsten Schmidt, Sensenlehrer

Wann & Wo

6. Juni 2017

29. August 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 7.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*,
sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Tagungsunterlagen, Lunchpaket und Getränke

Weitere Informationen

Johannes Lörcks
Johannes.Loercks@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-126
www.duesse.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind in den Versuchs- und Bildungszentren möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss:
30.05.2017 (Kurs 06.06.2017)
22.08.2017 (Kurs 29.08.2017)
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

- LZD-L10087
- LZD-L10097

Weitere Informationen und Termine

Weitere Termine und Informationen im Internet

Dieser Weiterbildungskatalog enthält Seminare der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen, die produktionstechnischen Seminare der Versuchs- und Bildungszentren Landwirtschaft Haus Düsse und Haus Riswick, überregionale Informationstage sowie Vortragsveranstaltungen an den Kreisstellen.

Weitere Termine, bei denen die Landwirtschaftskammer mitwirkt, finden Sie im Internet unter www.landwirtschaftskammer.de. In der Rubrik **Weiterbildungskalender** gibt es eine Übersicht über die Termine der nächsten vier Wochen.

Über die Rubrik **Wegweiser/Kreisstellen** können Sie die einzelnen Regionen Nordrhein-Westfalens auswählen und finden eine Übersicht über alle Weiterbildungsangebote in der Region. Die Versuchs- und Bildungszentren Landwirtschaft stellen ihre Angebote online unter www.duesse.de und www.riswick.de vor.

Das Internetangebot informiert auch über Änderungen und Veranstaltungen, die kurzfristig ins Programm aufgenommen werden.

Informationen zu allen Themen und Terminen erhalten Sie unter der Service-Rufnummer **0800 5263228**.

Weiterbildung im Ökolandbau

Die in der Übersicht aufgeführten Seminare aus dem Ökolandbau sind in diesem Weiterbildungskatalog den jeweiligen Fachgebieten zugeordnet. In der nachfolgenden Übersicht finden Sie die Themen, Termine und Orte für diese Seminare. Die ausführliche Beschreibung der einzelnen Seminare finden Sie unter der jeweiligen Seite im entsprechenden Kapitel.

Terminübersicht

Thema	Termin	Ort	Kapitel	Seite
Bio-Schweine - Marktentwicklung und Haltungsmanagement	10. - 11.11.2016	Essenbach-Mirskofen	Schweine	98
6. Leguminosentag NRW	23.11.2016	Haus Düsse	Ackerbau & Grünland	39
7. Öko-Milchviehtagung	30.11. - 01.12.2016	Haus Düsse	Milchkühe & Rinder	80
Grundlehrgang ökologische Schweinehaltung	14.12.2016	Haus Düsse	Schweine	97
18. Öko-Kartoffeltag	11.01.2017	Haus Düsse	Ackerbau & Grünland	40
Kartoffelfeldtag	Juni 2017	Rheda-Wiedenbrück	Ackerbau & Grünland	41
Grünlandbewirtschaftung und Weidehaltung - 3-tägige Lehrfahrt	13. - 15.06.2017	Rhön, Odenwald und Schwabenland	Milchkühe & Rinder	84
Grünlandbewirtschaftung und Weidehaltung - 5-tägige Lehrfahrt	11. - 15.09.2017	Bretagne	Milchkühe & Rinder	85



Jetzt umstellen auf Ökolandbau - Eine Chance für meinen Betrieb?

Inhalt

Landbau- und Gartenbauunternehmen erhalten Informationen über die Chancen und Herausforderungen, die sich bei einer Umstellung auf die ökologische Wirtschaftsweise ergeben. Insbesondere im Austausch mit den anwesenden, erfahrenen Praktikern des Ökolandbaus in produktionsbezogenen Diskussionsgruppen ergeben sich wichtige Einblicke in die ökologische Wirtschaftsweise. Das Seminar ist somit ein Meilenstein auf dem Weg der Entscheidungsfindung zum Ökolandbau.

- Erfahrungsberichte und Hinweise von praktizierenden Ökolandwirten
- Marktsituation und Absatzchancen im Ökolandbau
- Hinweise zum Ablauf der Umstellung auf die ökologische Wirtschaftsweise
- Förderung und betriebswirtschaftliche Aspekte der Umstellung

Zielgruppe

Umstellungsinteressierte
Land- und Gartenbaubetriebe

Methodik

Vorträge und Erfahrungsberichte, Workshops in produktionsbezogenen Schwerpunktgruppen. Im Vordergrund stehen Diskussionen und der Erfahrungsaustausch sowie Raum und Zeit für Fragen und Antworten.

Teilnehmerzahl

ab 15 Teilnehmer

Wann & Wo

2. März 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Teilnehmerbeitrag

Teilnehmer mit Beratungsvertrag bei der Landwirtschaftskammer NRW: 35 €*
Sonstige Teilnehmer: 60 €*
*inkl. Tagungsunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

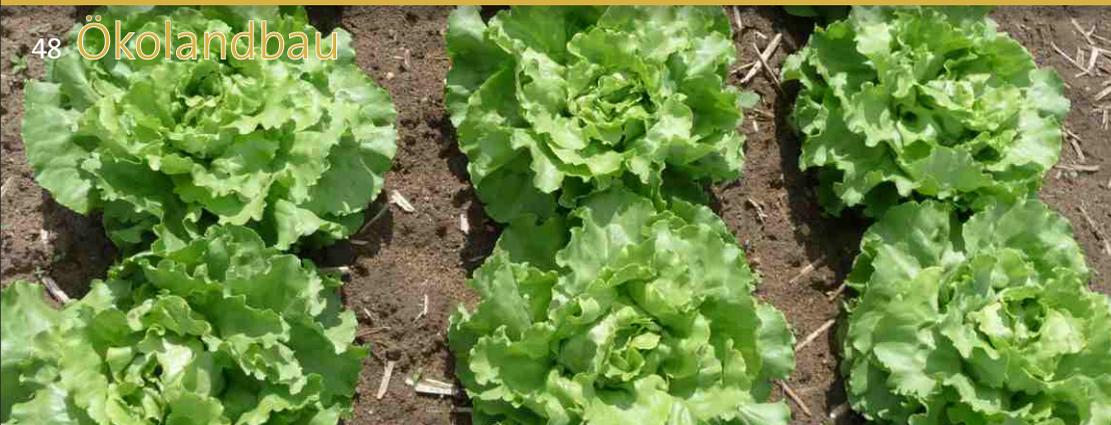
Georg Pohl
Georg.Pohl@lwk.nrw.de
Tel.: 0221 5340-272
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 14.02.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-Lo1017



Feldgemüseseminar

Zweitägige Gemeinschaftsveranstaltung
des Naturland e. V. und der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Inhalt

- Betriebsvorstellung eines innovativen Öko-Feldgemüse-Betriebes
- Effektive Nährstoffversorgung im Feldgemüsebau
- Aktuelles aus dem Bereich Ökologischer Pflanzenschutz
- Versuche zum Einsatz von Beregnungswagen im Feldgemüsebau (angefragt)

Zielgruppe

Betriebsleiterinnen, Betriebsleiter,
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
aus dem Ökologischen Feld-Gemüsebau

Methodik

Fachreferate, Diskussionen

Teilnehmerzahl

ab 10 Teilnehmer

Teilnehmerzahl

Die Teilnahme ist beitragsfrei.
Für Unterkunft, Verpflegung sowie Tagungs-
getränke fallen Kosten an, die direkt am
Tagungsort Haus Düsse abgerechnet werden.

Wann & Wo

5. - 6. Dezember 2016
Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse

Referenten

Holger Buck, ÖBG Naturland, Gemüsebauberatung
Referent der Landwirtschaftskammer NRW:
Markus Puffert, Gemüsebauberatung

Weitere Informationen

Holger Buck, Öko-Beratungs GmbH Naturland
H.Buck@naturland-beratung.de
Tel: 04242 5747350
Kerstin Schweizer, Naturland NRW e. V.
K.Schweitzer@naturland.de
Tel: 02527 9302-13

www.duesse.de, www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über
Naturland NRW e. V.:
Kerstin Schweizer
K.Schweitzer@naturland.de
Fax: 02527 930220

Seminargutscheine

der Landwirtschaftskammer NRW
... immer eine gute Geschenkidee!



Sie erhalten Seminargutscheine
für (fast) alle Weiterbildungsveranstaltungen
der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen.

Service-Hotline: 0800 5263228

www.landwirtschaftskammer.de



Intensität der Milchkuhhaltung bei niedrigen Milchpreisen

Seminar

Die Milcherzeugung kann mit unterschiedlichen Intensitäten vorgenommen werden. Unter Intensität wird hier die Summe aller Inputfaktoren mit ihren jeweiligen Aufwendungen verstanden. Eine hohe Intensität ist demnach mit hohen Aufwendungen verbunden, denen auf der Leistungsseite ein entsprechend hoher Ertrag gegenüberstehen muss, damit das Erzeugungssystem ökonomisch erfolgreich gestaltet werden kann. Grundsätzlich müssen deshalb unterschiedliche Milchpreise auch unterschiedliche Intensitäten in der Milcherzeugung zur Folge haben. Dies bedeutet, dass bei niedrigen Milchpreisen bestimmte Aufwendungen in Frage zu stellen sind, da die Kosten für den Aufwand nicht durch höhere Milchgenderträge gedeckt werden können.

Inhalt

- Wirtschaftliche Situation der Milcherzeuger
- Marktaussichten 2017
- Fütterungsintensität
- Welcher Kraftfuttereinsatz ist richtig?
- Grobfutterqualität verbessern

Zielgruppe

Milchkuhhalter, Berater

Methodik

Impulsvorträge, Fallbeispiele, Übungen

Teilnehmerzahl

10 bis 20 Teilnehmer

Wann & Wo

15. Dezember 2016

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

1. Februar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick
von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referenten

Referenten der Landwirtschaftskammer NRW:
Dr. Martin Pries, Josef Assheuer, Sabine Pittgens

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche
Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke
im Seminarraum

Weitere Informationen

Dr. Martin Pries
Martin.Pries@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-727
www.duesse.de
www.riswick
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind in den Versuchs- und Bildungszentren möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss:
08.12.2016 für Haus Düsse
25.01.2017 für Haus Riswick
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

- LZD-L23076
- LZR-L23057



"CowHow - Gewusst wie" - Schwachstellen in Haltung und Management gezielt erkennen!

Workshop

Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen erfordern eine Produktionsoptimierung in allen Bereichen der Milchviehhaltung. Haltungsumwelt und Managementabläufe bieten zahlreiche Möglichkeiten, Reserven zu mobilisieren.

Im Rahmen des "CowHow"-Workshops lernen Milchviehhalter mit Hilfe einer gezielten Schwachstellenanalyse Defizite in Haltung und Management zu erkennen und konkrete Verbesserungsmaßnahmen abzuleiten. Die praktische Stalleinheit leitet die Teilnehmer an, die erlernten Methoden im eigenen Betrieb einzusetzen und Optimierungsmöglichkeiten zu erkennen.

Inhalt

- Grundlagen zu Verhalten und Haltungsansprüche der Tiere
- Methodisches Vorgehen der Schwachstellenanalyse
- praktischer Einsatz und Auswertung der Checklisten
- produktionstechnische und managementabhängige Ursachen für Beeinträchtigungen der Tiere
- Ableitung von Optimierungsmöglichkeiten im eigenen Stall



Zielgruppe

Milchviehhalter, deren Mitarbeiter, Berater sowie Fachschüler und Studenten

Methodik

Fachvorträge mit Diskussion und praktische Stalleinheit im Düsser bzw. Riswicker Kuhstall

Teilnehmerzahl

8 bis 20 Teilnehmer

Wann & Wo

29. November 2016
15. März 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

28. März 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick
von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Referenten

Referenten der Landwirtschaftskammer NRW:
Andreas Pelzer
Dr. Katharina Dahlhoff
Anna-Lena Ahring
(Produktionstechnik Rind, Projekt "Cows and more")

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche
Arbeitnehmer aus NRW: 105 €/Seminar*
Sonstige Teilnehmer: 135 €/Seminar*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke
im Seminarraum.

**Bitte bringen Sie für den Workshop
in Haus Riswick saubere Sicherheitsgummistiefel
oder Sicherheitsarbeitsschuhe mit.**

Weitere Informationen

Dr. Katharina Dahlhoff
Katharina.Dahlhoff@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-753
www.duesse.de
www.riswick
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind in den Versuchs- und Bildungszentren möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss:
22.11.2016 für Haus Düsse
08.03.2017 für Haus Düsse
21.03.2017 für Haus Riswick
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

- LZD-L23086
- LZD-L23057
- LZR-L23027



Laufflächengestaltung und -sanierung im Fokus

Informationsveranstaltung mit praktischen Vorführungen

Inhalt

In Fachvorträgen werden die Möglichkeiten der Laufflächengestaltung und der Sanierung von Laufflächen in der Rinderhaltung aufgezeigt. Firmen präsentieren Techniken zur Laufflächensanierung und Oberflächenbehandlung.

- Laufflächengestaltung in der Rinderhaltung - Worauf ist zu achten?
- Auswirkungen von suboptimalen Laufflächen auf das Tierwohl
- Möglichkeiten der Bearbeitung von Laufflächen
- Sanierungsansätze von Laufflächen
- Vorstellung der Techniken zur Laufflächenbearbeitung
- Praktische Demonstrationen durch verschiedene Hersteller

Zielgruppe

Landwirte, Betriebsleiter, Tierhalter, Tierärzte, Berater

Methodik

Fachliche Erläuterungen, Vermittlung von Fachwissen, praktische Demonstrationen, Diskussionen

Wann & Wo

15. März 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick

19. Oktober 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse

jeweils von 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag

35 € inkl. Mittagessen und Getränke im Seminarraum

Teilnehmerzahl

maximal 60 Teilnehmer

Weitere Informationen

Christina Burau
Christina.Burau@lwk.nrw.de
Tel.: 02821 996-131

Andreas Pelzer
Andreas.Pelzer@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-152

www.riswick, www.duesse.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind in den Versuchs- und Bildungszentren möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss:
08.03.2017 für Haus Riswick
12.10.2017 für Haus Düsse
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

- LZR-L23037
- LZD-L23087

Mitarbeiterführung im Milchviehbetrieb

Seminar

Inhalt

In Wachstumsbetrieben kristallisiert sich die mangelnde Verfügbarkeit von Arbeitskräften zunehmend als der begrenzende Faktor heraus. Ist der richtige Mitarbeiter erst einmal gefunden, gilt es, diesen fachgerecht zu führen und erfolgreich an das Unternehmen zu binden.

Dieses Seminar richtet sich an Milchviehhalter, die vor der ersten Einstellung eines festen Mitarbeiters stehen oder die bereits Erfahrungen mit dem Einsatz von Arbeitskräften gemacht haben. In drei Modulen werden Aspekte zur Arbeitsorganisation im Milchviehbetrieb aus betriebswirtschaftlicher, arbeitsrechtlicher und sozialer Sicht beleuchtet und Wege aufgezeigt, wie Sie Konflikte mit Mitarbeitern lösen beziehungsweise vermeiden können.

- Betriebswirtschaft, Wachstum, Arbeit
- Gutes Geld für gute Arbeit!
Was kostet ein Mitarbeiter in der Landwirtschaft?
- Mitarbeiter erfolgreich finden, binden und führen

Zielgruppe

Milchviehhalter, die ihr Wachstum mit Arbeitskräften organisieren möchten

Methodik

Vorträge, Diskussionen, Rollenspiele

Teilnehmerzahl

10 bis 15 Teilnehmer

Wann & Wo

9. Februar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick
von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referenten

Referenten der Landwirtschaftskammer NRW:
Josef Assheuer
Hartmut Osterkamp
Birgit Jacquemin

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*, sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Josef Assheuer
Josef.Assheuer@lwk.nrw.de
Tel.: 0251 2376-394
www.riswick.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 02.02.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZR-L23077



Richtig Melken - Melken, Tierbeobachtung, Management

Dreitägiges Seminar

Inhalt

- Euterbau und Milchbildung
- Aufbau und Funktion der Melkanlage
- Fachgerechte Melkarbeit in unterschiedlichen Melksystemen
- Praktisches Melken (3 Melkzeiten)
- Fruchtbarkeitsmanagement
- Brunstsymptome erkennen
- Besamungszeitpunkt bestimmen
- Tierbeobachtung
- Beurteilung des Laufverhaltens
- Klauenlahmheiten erkennen
- Einflüsse auf die Milchqualität
- Hygienemaßnahmen
- Fachgerechte Liegeboxenpflege
- Praktische Hinweise zum Arbeitsschutz

Zielgruppe

Intensivkurs für Mitarbeiter,
Familienarbeitskräfte und Seiteneinsteiger
in die Milchviehhaltung

Methodik

Fachliche Erläuterungen
mit klaren Empfehlungen,
Vermittlung von Fachwissen,
praktische Melkarbeit, Diskussionen

Teilnehmerzahl

8 bis 12 Teilnehmer

Wann & Wo

6. - 8. Februar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
Beginn 1. Seminartag: 10.00 Uhr
Ende 3. Seminartag: 15.00 Uhr

Referenten

Ewald Albers, Privatdozent
Referenten der Landwirtschaftskammer NRW:
Hinrich Balsters
Frank Liedmeier
Christoph Balks
Alfons Baumeister

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche
Arbeitnehmer aus NRW: 315 €*
Sonstige Teilnehmer: 405 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen
und Getränke im Seminarraum.
**Bitte bringen Sie saubere Sicherheitsgummistiefel
oder Sicherheitsarbeitsschuhe mit.**

Weitere Informationen

Andreas Pelzer
Andreas.Pelzer@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-152
www.duesse.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 30.01.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L23017

Melken für Einsteiger und Aushilfskräfte

Zweitätiges Seminar

Inhalt

- Aufbau der Milchdrüse, Qualitätsanforderungen der Milch
- Melken nach DLG-Richtlinien
- Melkroutine und -hygiene
- Melksysteme im Vergleich
- Melkanlage im täglichen Betrieb überwachen und kontrollieren
- Fehleinstellungen schnell erkennen
- Tierbeobachtung beim Melken
- Häufige Praxisfehler und deren Auswirkungen auf den Melkprozess und die Tiergesundheit
- Eutergesundheit sichern, Ursachen erkennen
- Behandlung von kranken Tieren
- Sachgerechter Umgang mit Medikamenten

Zielgruppe

Familienangehörige oder Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die wenig oder keine Erfahrung beim praktischen Melken haben und diese Tätigkeit mit mehr Hintergrundwissen ausbauen bzw. vertiefen möchten

Methodik

Vermittlung von Fachwissen, praktische Übungen im Stall, Erfahrungsaustausch

Teilnehmerzahl

maximal 12 Teilnehmer

Wann & Wo

21. - 22. Februar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick
Beginn 1. Seminartag: 10.00 Uhr
Ende 2. Seminartag: 16.00 Uhr

Referenten

Referenten der Landwirtschaftskammer NRW:
Christian Natrop
Dr. Mark Holsteg
Josef Verheyen
Anja Hauswald

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 210 €*
Sonstige Teilnehmer: 270 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum

Bitte bringen Sie saubere Sicherheitsgummistiefel oder Sicherheitsarbeitsschuhe mit.

Weitere Informationen

Christina Burau
Christina.Burau@lwk.nrw.de
Tel.: 02821 996-131
www.riswick.de, www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 13.02.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZR-L23047

Stressarmes Herdenmanagement

Low-Stress-Stockmanship (LSS) - stressarmes, effizientes und sicheres Arbeiten mit Milchkühen und Rindern in wachsenden Beständen

Inhalt

Die Basis für ein erfolgreiches Management in der Milchvieh- und Rinderhaltung ist der Umgang mit den Tieren. Die Rinderbestände werden immer größer, die Zeit pro Tier sinkt und der Stressfaktor bei Mensch und Tier steigt. Dadurch erhöhen sich die Anforderungen an Mensch und Tier. Durch LSS gelingt es, aus dem Gegeneinander von Mensch und Tier in ein Miteinander zu kommen, so dass auch unbeliebte Arbeiten wie Sortieren, Verladen, Klauenpflege etc. stressarm möglich sind.

- Wie Rinder "ticken" (funktionieren)
- Grundsätze für eine gute, effiziente und sichere Arbeit mit Milchkühen und Rindern
- Zonenkonzept
- Wie Rinder wahrnehmen (Sehen, Hören, Riechen)
- Wie Tiere lernen
- Techniken für die Arbeit mit Rindern
- Anwendung der Methode in der Praxis im Stall und auf der Weide

Zielgruppe

Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter, Landwirtinnen und Landwirte/Praktiker, die mit Milchkühen und Rindern arbeiten

Methodik

Vermittlung von Fachwissen, teilnehmerorientierte Fallbeispiele, Diskussionen, praktische Übungen mit Milchvieh- und Rinderherden sowie Einzeltieren im Stall und auf der Weide

Teilnehmerzahl

10 bis 16 Teilnehmer

Wann & Wo

4. Mai 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick

5. Mai 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse

jeweils von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referenten

Philipp Wenz, Low-Stress-Stockmanship (LSS)

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 150 €*
Sonstige Teilnehmer: 180 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum

Bitte bringen Sie für das Seminar in Haus Riswick saubere Sicherheitsgummistiefel oder Sicherheitsarbeitsschuhe mit.

Weitere Informationen

Haus Riswick:	Haus Düsse:
Christina Burau	Andreas Pelzer
Christina.Burau@lwk.nrw.de	Andreas.Pelzer@lwk.nrw.de
Tel.: 02821 996-131	Tel.: 02945 989-152

www.riswick.de, www.duesse.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind in den Versuchs- und Bildungszentren möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss:
27.04.2017 für Haus Riswick
28.04.2017 für Haus Düsse
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

- LZR-L23017
- LZD-L23027



4. Düsser Milchviehforum

Inhalt

Die Rahmenbedingungen des Tierschutzgesetzes zielen auf die Sicherstellung und Dokumentation einer tiergerechten Haltung ab (Eigenkontrolle) und veranlassen Tierhalter, Selbstverwaltung und Wissenschaft gleichermaßen, sich mit tierbezogenen Bewertungssystemen auseinanderzusetzen. Im Rahmen des 4. Düsser Milchviehforums werden in Fachvorträgen und Workshops die neuesten Erkenntnisse zu digitalen Bewertungssystemen für Milchkühe, den tier-, haltungs- und managementbezogenen Indikatoren und deren verschiedene Einsatzgebiete in Beratung, Forschung und Behörde vorgestellt und diskutiert.

Themenschwerpunkte:

- Haltungsansprüche der Milchkühe und rechtliche Grundlagen
- Vorstellung tier-, haltungs- und managementbezogener Indikatoren
- Nutzen und Einsatzgebiete digitaler Bewertungssysteme
- Praktische Anwendung vorhandener Bewertungssysteme

Zielgruppe

Die Tagung richtet sich an interessierte Beraterinnen und Berater sowie Mitarbeiter aus Industrie und Wissenschaft

Methodik

Plenarvorträge und Workshops in Kleingruppen

Teilnehmerzahl

maximal 120 Teilnehmer

Wann & Wo

25. - 26. Januar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
Beginn 1. Seminartag: 10.00 Uhr
Ende 2. Seminartag: 12.30 Uhr

Teilnehmerbeitrag

140 € inkl. Tagungsunterlagen
zuzüglich 45 € Verpflegungspauschale
inkl. Abendveranstaltung

Weitere Informationen

Andreas Pelzer
Andreas.Pelzer@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-152
www.duesse.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss:
18.01.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L23047



10. Dürener Milchviehforum 2017

Inhalt

Das 10. Milchviehforum in Düren greift auch in diesem Jahr wieder wichtige produktionstechnische, agrarpolitische und ökonomische Themen aus dem Bereich der Milchproduktion auf.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte kurzfristig den Veröffentlichungen in der Fachpresse oder unter www.landwirtschaftskammer.de.

Wann & Wo

Januar 2017

Kreisstellen Aachen, Düren, Euskirchen
der Landwirtschaftskammer
Nordrhein-Westfalen
Rütger-von-Scheven-Straße 44
52349 Düren
von ca. 10.00 Uhr bis ca. 15.00 Uhr

Der genaue Termin wird in der Fachpresse
und unter www.landwirtschaftskammer.de
bekanntgegeben.

Teilnehmerbeitrag

Die Teilnahme ist beitragsfrei.

Weitere Informationen

Walburga Hümbts
Walburga.Huembs@lwk.nrw.de
Tel.: 02266 47999-143
www.landwirtschaftskammer.de

Anmeldung

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Fahrsilobau und Silagequalität

Seminar

Inhalt

- Gesetzliche Grundlagen beim Bau einer Fahrsiloanlage
- Planung einer Fahrsiloanlage
- Walzasphalt zur Abdichtung landwirtschaftlicher Fahrsiloanlagen
- Verfahrenstechnik bei der Herstellung von Gras- und Maissilage
- Praktische Erläuterungen und Demonstrationen zum Bau einer Fahrsiloanlage

Zielgruppe

Milchviehhalter, Lohnunternehmer, landwirtschaftliche Dienstleister, Betreiber von Biogasanlagen, Betriebsleiter/Betriebsleiterinnen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Leitungsfunktionen

Methodik

Fachliche und praktische Erläuterungen mit klaren Empfehlungen zur Rechtslage und Bauausführung, Vermittlung von Fachwissen, Praktische Lösungen und Demonstrationen, Diskussionen

Teilnehmerzahl

mindestens 10 Teilnehmer

Wann & Wo

3. November 2016

Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Riswick

2. Februar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse

jeweils von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referenten

Referenten der Landwirtschaftskammer NRW:
Dr. Klaus Hünting, Jürgen Nienhaus

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen, Getränke und Einwegoverall für praktische Übungen.

Bitte bringen Sie für das Seminar in Haus Riswick saubere Sicherheitsgummistiefel oder Sicherheitsarbeitsschuhe mit.

Bitte bringen Sie für das Seminar in Haus Riswick saubere Sicherheitsgummistiefel oder Sicherheitsarbeitsschuhe mit.

Weitere Informationen

Haus Riswick:

Christina Burau

Christina.Burau@lwk.nrw.de

Tel.: 02821 996-131

www.riswick.de

www.duesse.de

www.landwirtschaftskammer.de

Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen

sind in den Versuchs- und Bildungszentren möglich.

Haus Düsse:

Andreas Pelzer

Andreas.Pelzer@lwk.nrw.de

Tel.: 02945 989-152

Anmeldung

Anmeldeschluss:

27.10.2016 für Haus Riswick

26.01.2017 für Haus Düsse

Fax: 0800 5263329

www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

■ LZR-L23066

■ LZD-L23067

**Langlebigkeit der Milchkühe fördern**

Seminar

Eine wirtschaftliche Milcherzeugung erfordert eine hohe Langlebigkeit der Milchkühe. Auch in der Gesellschaft wird verstärkt über die Lebensdauer von Kühen diskutiert. Dieses Seminar soll Ansatzpunkte und Möglichkeiten aufzeigen, die Lebensdauer und Langlebigkeit von Milchkühen zu erhöhen.

Inhalt

- Was bestimmt die Lebensdauer am nachhaltigsten?
- Was sind die häufigsten Abgangsursachen?
- Wann verlassen die Kühe die Herden?
- Wie kann der Laktationsstart verbessert werden?
- Wie lassen sich Erkrankungen frühzeitig erkennen und behandeln?
- Wie beeinflusst das Halteverfahren die Langlebigkeit?
- Ist eine hohe Leistung ungünstig für die Lebensdauer?

Zielgruppe

Milchviehhalter, Herdenmanager und Spezialberater

Methodik

Vermittlung von Fachwissen, Grundlagen, Fallbeispiele, Praxislösungen im Stall sowie Diskussionen

Teilnehmerzahl

10 bis 20 Teilnehmer

Wann & Wo

24. Januar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse
von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referenten

Referenten der Landwirtschaftskammer NRW:
Dr. Martin Pries, Dr. Peter Heimberg, Sabine Pittgens, Dr. Sebastian Hoppe

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €, sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Dr. Martin Pries

Martin.Pries@lwk.nrw.de, Tel.: 02945 989-727

www.duesse.de, www.landwirtschaftskammer.de

Anmeldung

Anmeldeschluss: 17.01.2017

Fax: 0800 5263329

www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L23077

Klauenpflege beim Rind - Grundkurs

Dreitägiger Lehrgang

Inhalt

- Anatomie und Biomechanik der Klauen
- System der präventiven Klauenpflege
- Hilfsgeräte und Werkzeuge
- Demonstrationen an toten Klauen
- Funktionelle Klauenpflege - praktische Übungen
- Einflüsse von Haltung und Fütterung auf die Klauengesundheit
- Klauengesundheit erhalten
- Klauenerkrankungen und Klauenbehandlung

**Zielgruppe**

Rinderhalter und Herdenmanager, die Kenntnisse über Klauenpflege erwerben möchten

Methodik

Fachliche Erläuterungen mit klaren Empfehlungen, Vermittlung von Fachwissen und Fertigkeiten, praktische Klauenpflege am Tier, Diskussionen

Teilnehmerzahl

8 bis 12 Teilnehmer

Wann & Wo

7. - 9. November 2016
16. - 18. Januar 2017
24. - 26. April 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick

22. - 24. November 2016
7. - 9. März 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse

Beginn 1. Seminartag: 10.00 Uhr
Ende 3. Seminartag: 15.30 Uhr

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche
Arbeitnehmer aus NRW: 315 €*
Sonstige Teilnehmer: 405 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen

und Getränke im Seminarraum

**Bitte bringen Sie saubere Sicherheitsgummistiefel
oder Sicherheitsarbeitsschuhe mit.**

Weitere Informationen

Haus Riswick: Christina Burau Christina.Burau@lwk.nrw.de Tel.: 02821 996-131	Haus Düsse: Andreas Pelzer Andreas.Pelzer@lwk.nrw.de Tel.: 02945 989-152
---	---

www.riswick.de, www.duesse.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind in den Versuchs- und Bildungszentren möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss:
jeweils eine Woche vor Seminarbeginn

Kurs-Nr.

07. - 09.11.2016, Haus Riswick:	■ LZR-L28046
22. - 24.11.2016, Haus Düsse:	■ LZD-L28066
16. - 18.01.2016, Haus Riswick:	■ LZR-L28017
07. - 09.03.2017, Haus Düsse:	■ LZD-L28017
24. - 16.04.2017, Haus Riswick:	■ LZR-L28027

Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

**Einführungskurs Klauenpflege für landwirtschaftliche Auszubildende**

Zweitägiges Seminar

Inhalt

Grundkurs zur praktischen Klauenpflege mit dem Schwerpunkt Umgang mit dem Tier, Erkennen von Bewegungsänderungen, Werkzeugkunde, Schneiden an Modellklauen und praktische Klauenpflege beim Rind.

- Theoretische Grundlagen
- Bewegungsmuster und Erkennen typischer Auffälligkeiten im Stall
- Werkzeugkunde
- praktische Übungen an Modellklauen
- praktische Klauenpflege beim Rind

Zielgruppe

Auszubildende in der Landwirtschaft,
zweites und drittes Ausbildungsjahr

Teilnehmerzahl

8 bis 12 Teilnehmer

Referenten

Hinrich Balsters, Rainer Müller,
Dustin Hoffmeier, Alfons Baumeister

Wann & Wo

8. - 9. Februar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick

30. - 31. Mai 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse

Beginn 1. Seminartag: 9.30 Uhr
Ende 2. Seminartag: 16.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer
aus NRW: 210 €, sonstige Teilnehmer: 270 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen u. Getränke im Seminar
**Bitte bringen Sie für das Seminar in Haus Riswick
saubere Sicherheitsgummistiefel
oder Sicherheitsarbeitsschuhe mit.**

Weitere Informationen

Haus Riswick: Christina Burau Christina.Burau@lwk.nrw.de Tel.: 02821 996-131	Haus Düsse: Alfons Baumeister Alfons.Baumeister@lwk.nrw.de Tel.: 02945-989-150
---	---

www.riswick.de, www.duesse.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind in den Versuchs- und Bildungszentren möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss:
01.02.2017 für Haus Riswick
23.05.2017 für Haus Düsse
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

- LZR-L28037
- LZD-L28027



Intensivworkshop Klauengesundheit - "Mortellaro und Co"

Workshop

Die Erhaltung der Klauengesundheit ist eine der Grundvoraussetzungen für eine erfolgreiche Milchproduktion. Management, Haltung und Fütterung haben einen großen Einfluss und müssen stets dem aktuellen Wissensstand angepasst werden.

Mit dem Intensivworkshop zur Klauengesundheit unter dem Motto "Mortellaro und Co" werden vor allem zur frühen Diagnose und effizienten Behandlung relevanter Klauenerkrankungen neueste Erkenntnisse und Beratungsempfehlungen vorgestellt und diskutiert.

Inhalt

Aktuelle Empfehlungen zur Früherkennung von Klauenerkrankungen und praktische Tipps zur Erhaltung der Klauengesundheit:

- Locomotionsscore und Früherkennung von Lahmheiten
- Einflüsse der Fütterung
- Auswirkungen von Haltung und Technik
- Potential der funktionalen Klauenpflege
- Prävention und Hygiene zur Optimierung

Schwerpunkt:

- Dermatitis digitalis - Aktuelle Situation und neueste Erkenntnisse zu Diagnose und Behandlung



Zielgruppe

Betriebsleiter, Rinderhalter und Herdenmanager sowie Veterinäre und Berater, die sich intensiv mit diesem Thema beschäftigen

Methodik

Vortrags und Diskussionsrunde, Intensivworkshop im Stall

Teilnehmerzahl

10 bis 25 Teilnehmer

Wann & Wo

7. Dezember 2016

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick
von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

17. Januar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referenten

Heino Westermann,
Praktischer Klauenpfleger, Krummhöfen
Antoine Jansen,
Praktischer Klauenpfleger und Ausbilder, Luxemburg
Referenten der Landwirtschaftskammer NRW:
Dr. Peter Heimberg, Andreas Pelzer

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche
Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen
und Getränke im Seminarraum
**Bitte bringen Sie für den Workshop in Haus Riswick
saubere Sicherheitsgummistiefel
oder Sicherheitsarbeitsschuhe mit.**

Weitere Informationen

Haus Riswick: Dr. Sebastian Hoppe Sebastian.Hoppe@lwk.nrw.de Tel.: 02821 996-128	Haus Düsse: Andreas Pelzer Andreas.Pelzer@lwk.nrw.de Tel.: 02945 989-152
---	---

www.riswick.de
www.duesse.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind in den Versuchs- und Bildungszentren möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss:
30.11.2016 für Haus Riswick
10.01.2017 für Haus Düsse
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

- LZR-L28056
- LZD-L28037



Eigenbestandsbesamung beim Rind

Viertägiger Lehrgang

Inhalt

Erlernen der Eigenbestandsbesamung beim Rind und Legitimation der Durchführung gemäß der Verordnung über Lehrgänge nach dem Tierzuchtgesetz:

- Tierzuchtrecht
- Besamungsrecht
- Fütterung
- Fruchtbarkeit
- Spermagewinnung
- Spermabehandlung und -lagerung

Zielgruppe

Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter, Betriebsshelfer, mithelfende Familienmitglieder, die den Sachkundenachweis für die Eigenbestandsbesamung beim Rind erlangen wollen
(Mindestalter 16 Jahre)

Methodik

Fachliche Erläuterungen mit klaren Empfehlungen, Vermittlung von Fachwissen, praktische Übungen gemäß den tierzuchtrechtlichen Vorgaben

Teilnehmerzahl

10 bis 20 Teilnehmer

Wann & Wo

17. - 20. Oktober 2016

6. - 9. März 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick

24. - 27. Oktober 2016

13. - 16. März 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse

Beginn 1. Seminartag: 9.00 Uhr
Ende 4. Seminartag: 17.00 Uhr

Referenten

Referenten der Rinder-Union West eG (RUW):
Dr. Hugo Hauschulte, Dr. Ulrich Janowitz
Referenten der Landwirtschaftskammer NRW:
Ursula Adams, Dr. Peter Heimberg, Dr. Wolfgang Hollberg,
Dr. Mark Holsteg, Nadine Hülsmann, Dr. Cordula Koch,
Dr. Martin Pries, Dr. Werner Ziegler

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 300 €*, sonstige Teilnehmer: 350 €*
*zzgl. 58 € Prüfungsgebühr des Landes NRW sowie etwaiger Übernachtungs- und Verpflegungskosten
Bitte bringen Sie für den Lehrgang in Haus Riswick saubere Sicherheitsgummistiefel oder Sicherheitsarbeitsschuhe mit.

Weitere Informationen

Dr. Peter Heimberg, Peter.Heimberg@lwk.nrw.de
Tel.: 02945-989-760
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind in den Versuchs- und Bildungszentren möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss:
10.10.16 für Haus Riswick (Seminar 17. - 20.10.2016)
17.10.16 für Haus Düsse (Seminar 24. - 27.10.2016)
27.02.17 für Haus Riswick (Seminar 06. - 09.03.2017)
06.03.17 für Haus Düsse (Seminar 13. - 16.03.2017)

Kurs-Nr.

17. - 20.10.2016, Haus Riswick: ■ **LZR-L29026**
24. - 27.10.2016, Haus Düsse: ■ **LZD-L29026**
06. - 09.03.2017, Haus Riswick: ■ **LZR-L29017**
13. - 16.03.2017, Haus Düsse: ■ **LZD-L29017**
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de



Rinderzucht

Seminar in Zusammenarbeit mit der Rinder-Union West eG (RUW)

Praktische Zuchtarbeit rund um die Milchkuh

Möglichkeiten der züchterischen Einflußnahme

Kombination von Theorie und praktischer Anwendung

Inhalt

- Kuhbeschreibung, Zuchtziele, Exterieurbeurteilung (DHV-System), Beschreiben der wichtigen Einzelmerkmale, Lineare Beschreibung der 19 Einzelmerkmale, Nutzungsdauer (RZN)
- Auswahl von möglichen Besamungsbullen
- Beschreibung, Analyse und Anpaarung nach dem aAa-System (nach B. Weeks, USA)
- BCS (Körperkonditionsbewertung) bei Milchkühen im Laktationsverlauf, Ursachen, Folgen für Fütterung und Fruchtbarkeit der Milchkuh

Zielgruppe

Interessierte Milchviehalter, Jungzüchter, Studenten der Fachhochschulen, Fachschulen, züchterisch interessierte Personen, die ihre Milchviehherde verbessern oder optimieren wollen

Methodik

Seminar/Schulung in Theorie und Praxis; mit praktischen Übungen an der Kuh

Teilnehmerzahl

14 bis 24 Teilnehmer

Wann & Wo

11. Januar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Referenten

Christoph Pröbsting
Rinder-Union West eG (RUW), Münster
Marc Cranshof
aAa®-Sire Analyst, Eupen, Belgien
Referent der Landwirtschaftskammer NRW:
Franz-Bernd Tölle

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche
Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen
und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Franz-Bernd Tölle
Franz-Bernd.Toelle@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-125
www.duesse.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 04.01.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L23037

Kälberaufzuchtseminar

Seminar

Inhalt

- Versorgung der Kälber nach der Geburt
- Tränkemethoden mit praktischer Demonstration
- Fütterungskonzepte
- Kälberhaltungssysteme für jede Bestandsgröße
- Gesundheitsmanagement im Kälberstall
- Praktische Demonstration: Kälber enthornen, Behandlungsmaßnahmen in Problemfällen

Zielgruppe

Einsteiger und Quereinsteiger, die sich über Grundlagen der Kälberaufzucht weiterbilden wollen

Methodik

Fachliche Erläuterungen, Vermittlung von Fachwissen, praktische Übungen im Stall, Austausch und Diskussionen

Teilnehmerzahl

10 bis 20 Teilnehmer

Referenten

Referenten der Landwirtschaftskammer NRW: Dr. Melanie Kausch, Dr. Sebastian Hoppe, Alfons Baumeister, Christoph Balks

Wann & Wo

26. Oktober 2016
23. März 2017

Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Riswick

23. November 2016
22. Februar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse

jeweils von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €/Seminartag*
Sonstige Teilnehmer: 135 €/Seminartag*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum

Bitte bringen Sie für das Seminar in Haus Riswick saubere Sicherheitsgummistiefel oder Sicherheitsarbeitsschuhe mit.

Weitere Informationen

Haus Riswick: Christina Burau Christina.Burau@lwk.nrw.de Tel.: 02821 996-131	Haus Düsse: Alfons Baumeister Alfons.Baumeister@lwk.nrw.de Tel.: 02945 989-152
---	---

www.duesse.de, www.riswick.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind in den Versuchs- und Bildungszentren möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss:
19.10.2016 für Haus Riswick (Seminar 26.10.2016)
16.11.2016 für Haus Düsse (Seminar 23.11.2016)
15.02.2017 für Haus Düsse (Seminar 22.02.2017)
16.03.2017 für Haus Riswick (Seminar 23.03.2017)

Kurs-Nr.

26.10.2016, Haus Riswick: ■ **LZR-L24046**
23.11.2016, Haus Düsse: ■ **LZD-L24066**
22.02.2017, Haus Düsse: ■ **LZD-L24017**
23.03.2017, Haus Riswick: ■ **LZR-L24017**
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Trächtigkeit und Geburt in der Milchviehhaltung

Seminar

Inhalt

- Grundlagen der Reproduktion
- Probleme während der Trächtigkeit
- Maßnahmen vor, während und nach der Geburt
- Grundlagen der praktischen Geburtshilfe
- Praktische Übungen
 - Geburtshilfe bei vermuteten Fehllagen an einem Geburtsphantom
 - Bestimmung der Anzahl der Kälber und der Fehllagen
 - Handlungen für Geburtshilfe erklären und ausführen

Zielgruppe

Milchviehhalter, Betriebsleiter, Herdenmanager, Tierärzte und alle die sich für praktische Geburtshilfe beim Rind interessieren

Methodik

Fachliche Erläuterungen, Vermittlung von Fachwissen und Fertigkeiten, teilnehmerorientierte Fallbeispiele, praktische Übungen am Geburtsphantom, Diskussionen

Teilnehmerzahl

12 bis 20 Teilnehmer

Wann & Wo

21. Februar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse

22. März 2017

Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Riswick

jeweils von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referenten

Dr. Henrik Wagner
Klinik für Geburtshilfe, Gynäkologie und Andrologie der Universität Gießen

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €/Seminar*
Sonstige Teilnehmer: 135 €/Seminar*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Haus Düsse: Andreas Pelzer Andreas.Pelzer@lwk.nrw.de Tel.: 02945 989-152	Haus Riswick: Christina Burau Christina.Burau@lwk.nrw.de Tel.: 02821 996-131
---	---

www.duesse.de, www.riswick.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind in den Versuchs- und Bildungszentren möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss:
14.02.2017 für Haus Düsse
15.03.2017 für Haus Riswick
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

- **LZD-L20057**
- **LZR-L20027**



Gesunde Kälber - Krankheiten erkennen, behandeln und vorbeugen

Seminar

Inhalt

- Erstversorgung der Kälber nach der Geburt
- Wichtige Krankheiten während der verschiedenen Aufzuchtphasen
- Symptome frühzeitig erkennen und behandeln
- Auswirkungen von Erkrankungen auf die spätere Leistung als Milchkuh
- Management und Vorsorge der Kälber in der Aufzucht
- Impfstrategien für gesunde Kälber
- Aufzuchttrate steigern und Verluste vermeiden

Zielgruppe

Milchviehhalter, Herdenmanager, Spezialberater, die ihre vorhandenen Kenntnisse auffrischen und erweitern wollen. Die Grundkenntnisse der Kälberaufzucht werden vorausgesetzt.

Methodik

Fachliche Erläuterungen, Vermittlung von Fachwissen, praktische Demonstrationen im Stall, Austausch und Diskussionen

Teilnehmerzahl

10 bis 20 Teilnehmer

Wann & Wo

27. Oktober 2016

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick

14. März 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse

jeweils von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referenten

Dr. Kathrin Bock, Tierärztin (nur in Haus Riswick)
Referenten der Landwirtschaftskammer NRW:
Dr. Melanie Kausch, Dr. Sebastian Hoppe

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Tagesverpflegung und Getränke sowie Einwegoverall für praktische Übungen.
Bitte bringen Sie für das Seminar in Haus Riswick saubere Sicherheitsgummistiefel oder Sicherheitsarbeitsschuhe mit.

Weitere Informationen

Haus Riswick: Christina Burau Christina.Burau@lwk.nrw.de Tel.: 02821 996-131	Haus Düsse: Alfons Baumeister Alfons.Baumeister@lwk.nrw.de Tel.: 02945 989-150
---	---

www.riswick, www.duesse.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind in den Versuchs- und Bildungszentren möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss:
20.10.2016 für Haus Riswick
07.03.2017 für Haus Düsse
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

- LZR-L24056
- LZD-L24037



Fresserproduktion

Seminar

Inhalt

- Füttern nach neuesten Erkenntnissen
- Tricks und Kniffe in einer modernen Fresserproduktion
- Stärkung des Immunsystems - Welche Möglichkeiten und Alternativen habe ich?
- TAM-Datenbank - Wie geht es weiter?
- Praktikerberichte

Zielgruppe

Intensivseminar für Betriebsleiter, Familienarbeitskräfte, Mitarbeiter und Seiteneinsteiger

Methodik

Fachvorträge mit praktischen Empfehlungen, Diskussionen

Teilnehmerzahl

10 bis 25 Teilnehmer

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*, sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum

Wann & Wo

7. März 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referenten

Dr. Peter Zieger, Diamond V
Klaudia Kutscher, Tierheilpraktikerin
Dr. Egon Thesing, MSD,
Klaus Bürsken, Agravis
Dr. Dörte Meis, Veterinäramt Soest
Referenten der Landwirtschaftskammer:
Dr. Martin Pries
Dr. Peter Heimberg

Weitere Informationen

Alfons Baumeister
Alfons.Baumeister@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-150
www.duesse.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 28.02.2017 LZD-L24027
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.



2. Düsser Bullenmastforum

Ein- bzw. zweitägiges Seminar

Inhalt

1. Seminartag, 31. Januar 2017:

Fütterung

- Strategien in der Fütterungsgestaltung verschiedener Herkünfte unter Beachtung hoher Qualitätsansprüche
- Futtereffizienz in den Fokus rücken - praktische Analyse

Vermarktung

- Welche Anforderungen hat der Markt an das Produkt Rindfleisch?
- Möglichkeiten für die Vermarktung von Bullen aus Kategorien O
- Zukunft der Bullenmast mit HF-Tieren

Gesundheit

- Wie sollten Betriebe mit Situationen sich ausweitender Tierseuchen umgehen?
- Befundsituation Schlachthoff - Was wir daraus lernen können

2. Seminartag, 1. Februar 2017:

Exkursionen zur Vertiefung der Vorträge, zusätzlich mit bautechnischer Beratung

Zielgruppe

Bullenmäster, deren Mitarbeiter, Berater sowie sonstige interessierte Personenkreise

Methodik

Vorträge, Besichtigungen und Diskussion
evtl. praktische Übungen

Teilnehmerzahl

15 bis 50 Teilnehmer

Wann & Wo

31. Januar - 1. Februar 2017

1. Seminartag:
Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse

2. Seminartag:
Exkursion ins Münsterland

Beginn 1. Seminartag: 9.30 Uhr
Ende 2. Seminartag: 17.00 Uhr

Referenten

Jörg Foppe, Agravis
Prof. Dr. Winfried Hopp, Veterinäramt Kreis Soest
Heribert Qualbring, Westfleisch SCE
Tierarzt, N.N.

Referenten der Landwirtschaftskammer NRW:
Dr. Theo Göbbel
Alfons Baumeister
Ralf Kortwinkel

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche
Arbeitnehmer aus NRW: 105 €/Seminartag*
Sonstige Teilnehmer: 135 €/Seminartag*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen
und Getränke im Seminarraum.
Die Seminartage sind einzeln buchbar.

Weitere Informationen

Andreas Pelzer
Andreas.Pelzer@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-152
www.duesse.de, www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 24.01.2017
für das Seminar 31.01.2017:
für das Seminar 01.02.2017:
für beide Seminartage:

Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

- LZD-L26017
- LZD-L26027
- LZD-L26037



Mutterkuhhaltung für Einsteiger

Seminar

Inhalt

- Rechtliche Grundlagen zur Haltung von Mutterkühen
- Grundlagen der Fütterung von Mutterkühen und Kälbern
- Futtergewinnung
- Maßnahmen und Management von Geburt und Kalbung
- Vorstellung der verschiedenen Rassen
- Vermarktung der Tiere
- Besichtigung eines Betriebes mit Mutterkuhhaltung

Zielgruppe

Interessierte, die in die Mutterkuhhaltung einsteigen wollen

Methodik

Fachliche Erläuterungen, Vermittlung von Fachwissen, Erfahrungsaustausch, Betriebsbesichtigung

Teilnehmerzahl

10 bis 20 Teilnehmer

Wann & Wo

11. Januar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick
von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referenten

Dr. Kathrin Bock, Tierärztin
Referenten der Landwirtschaftskammer:
Dr. Martin Pries, Dr. Josef Dissen, Dr. Klaus Hünting

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*, sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Christina Burau
Christina.Burau@lwk.nrw.de
Tel.: 02821-996131
www.riswick.de, www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 04.01.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZR-L25027

Speziallehrgang für Mutterkuhhalter

Ein- bzw. zweitägiges Seminar

Inhalt

1. Seminartag, 7. - 8. Februar 2017:

- Aktuelles aus Zucht und Vermarktung
- Haltung und Fütterung
- Techniken und Smart Farming
- Tiergesundheit und Prophylaxe

2. Seminartag, 1. - 2. März 2017:

- Exkursion zu Mutterkuhbetrieben

Zielgruppe

Mutterkuhhalter, Betriebsleiter im Haupt- und Nebenerwerb, Mitarbeiter, Tierärzte und alle, die sich für die Mutterkuhhaltung interessieren

Methodik

Fachliche Erläuterungen, Vermittlung von Fachwissen, Diskussionen und praktische Demonstrationen

Teilnehmerzahl

15 bis 40 Teilnehmer

Wann & Wo

7. - 8. Februar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick
1. Seminartag:
von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr
2. Seminartag:
von 8.30 Uhr bis ca. 16.00 Uhr

1. - 2. März 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
1. Seminartag:
von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr
2. Seminartag:
von 8.30 Uhr bis ca. 16.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €/Seminartag*
Sonstige Teilnehmer: 135 €/Seminartag*
*Seminarunterlagen, Tagesverpflegung und Getränke im Seminarraum am 1. Seminartag.

Die Seminartage sind einzeln buchbar.

Weitere Informationen

Haus Riswick: Dr. Klaus Hünting
Klaus.Huenting@lwk.nrw.de
Tel.: 02821 996-195
Haus Düsse: Andreas Pelzer
Andreas.Pelzer@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-152

www.riswick.de, www.duesse.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss:
31.01.2017 für Haus Riswick (Seminar 07. - 08.02.2017)
22.02.2017 für Haus Düsse (Seminar 01. - 02.03.2017)

Anmeldung

Haus Riswick:
1. Seminartag, 07.02.2017
2. Seminartag, 08.02.2017
für beide Seminartage:

Kurs-Nr.

- LZR-L25037
- LZR-L25047
- LZR-L25017

Haus Düsse:
1. Seminartag, 01.03.2017
2. Seminartag, 02.03.2017
für beide Seminartage:

- LZD-L25017
- LZD-L25027
- LZD-L25037

Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de



7. Öko-Milchviehtagung

Die Nachfrage nach einer Umstellung auf die ökologische Milchviehhaltung ist groß, daher werden wir bei der zweitägigen Ökomilchviehtagung auf Haus Düsse wieder interessante Themen und Diskussionsrunden für Ökomilchviehhalter und Umsteller aus NRW, den benachbarten Bundesländern und den angrenzenden Nachbarstaaten anbieten. Schwerpunkte sind:

- Marktentwicklung im Naturkosthandel, dem LEH und in der Direktvermarktung
- Die wichtigsten betriebswirtschaftlichen Erfolgsfaktoren
- Betriebsentwicklung durch Fremdkapital
- Kooperationen eingehen - Ein Weg aus der Kostenfalle?
- Was tun wenn Eiweiß knapp wird?
- Unterschiedliche Fütterungsstrategien in Praxisbetrieben

Zielgruppe

Betriebsleiterinnen/Betriebsleiter von Milchvieh- und landwirtschaftlichen Betrieben (ökologisch konventionell und Umstellung), Herdenmanager und Spezialberater, Fachschüler

Methodik

Vorträge, offene Diskussion und Exkursion

Teilnehmerzahl

unbegrenzt

Referenten

Berater, Praktiker

Wann & Wo

30. November - 1. Dezember 2016

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
Beginn 1. Seminartag: 10.00 Uhr
Ende 2. Seminartag: 16.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag

60 €/Seminartag*
35 €/Seminartag* mit Beratungsvertrag
10 € Abendessen am 30.11.2016
*ohne Unterkunft, Frühstück
Die Seminartage sind einzeln buchbar.

Weitere Informationen

Ferdinand Mersch
Ferdinand.Mersch@lwk.nrw.de
Tel.: 0221 5340-165
www.duesse.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 23.11.2016

1. Seminartag, 30.11.2016:

2. Seminartag, 01.12.2016:

für beide Seminartage:

Fax: 0800 5263329

www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

■ LZD-Lo3026

■ LZD-Lo3036

■ LZD-Lo3016

Tiergerechte Milchviehhaltung

Zweitägiges Kompaktseminar

Inhalt

Erfahrene Berater und Experten informieren Sie über neueste Entwicklungen zum Thema „Tiergerechte Haltungssysteme“ u. a. mit den Aspekten Tierschutz, Umweltschutz und nachhaltige, regionale Wertschöpfung. Gemeinsam mit Ihnen werden konkrete Optimierungsmöglichkeiten für Ihren Betrieb erarbeitet:

- Worauf kommt es bei tiergerechter, gesunderhaltender Rinderhaltung an?
- Welche Haltungsverfahren sind geeignet, welche Technik ist besonders gut?
- Wie machen es andere Betriebe?
- Wie wichtig sind der Mensch-Tier-Kontakt und das betriebliche Management?
- Was kann ich in meinem Betrieb konkret verbessern?

Zielgruppe

Landwirte, landwirtschaftliche Berater, landwirtschaftliche Fach- und Berufsschullehrer sowie Tierärzte

Methodik

Praxisnahe Informationen, Bearbeitung von Fallbeispielen aus dem Teilnehmerkreis in Kleingruppen, Besuch von mindestens zwei interessanten Praxisbetrieben

Teilnehmerzahl

15 bis 25 Teilnehmer

Wann & Wo

14. - 15. Dezember 2016

Erzabtei St. Ottilien

Exerziten- und Gästehaus

86941 St. Ottilien

Beginn 1. Seminartag: 9.30 Uhr

Ende 2. Seminartag: 16.00 Uhr

Referenten

Referent der Landwirtschaftskammer NRW: u. a. Andreas Pelzer

Teilnehmerbeitrag

Das Seminar wird gefördert durch das Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) und ist beitragsfrei. Die Teilnehmer zahlen lediglich Unterkunft und Verpflegung.

Weitere Informationen

Das Seminar wird veranstaltet durch den Verband der Landwirtschaftskammern (VLK) und die Stiftung Ökologie und Landbau (SÖL). Weitere Informationen unter: www.tiergerechte-haltungssysteme.de

Gundula Jahn

Tel.: 06322 98970-220

Gundula.Jahn@fibl.org

Anmeldung

Anmeldeschluss: 21.11.2016

Stiftung Ökologie und Landbau (SÖL)/

FiBL Projekte GmbH

Gundula Jahn

Seminare@soel.de

Tel.: 06322 98970-220

Fax: 06322 98970-1



Frauen aktiv im Milchviehbetrieb

Quasselstrippe Kuh - Was will sie mir mit ihrem Verhalten eigentlich sagen?

Wenn Sie gerne für Ihren Arbeitsbereich im Kuh- und Kälberstall Neues lernen, Ihre Kompetenzen erweitern und die Arbeit im Stall rationeller organisieren möchten, bietet dieses Seminar für Frauen in der Landwirtschaft die Chance dazu.

Praxisnähe und der direkte Austausch mit Frau Brammen und Berufskolleginnen zu Schwerpunktthemen prägen den Seminartag. Sie diskutieren mit erfolgreichen Praktikerinnen, beobachten und lernen direkt im Stall vor Ort.

Für Frauen die ...

- intensivere Einblicke in verschiedene Arbeitsfelder im Kuh- und Kälberstall wollen
- Fragen zum Herdenmanagement klären wollen
- praktische Arbeitsabläufe im Stall optimieren wollen
- mehr erfahren wollen zur Fruchtbarkeit und Tiergesundheit
- sich gerne fachlich und persönlich mit anderen Frauen austauschen
- ihr Wissen auffrischen wollen

Methodik

Betriebsbesichtigung mit fachlichem Input zu verschiedenen Schwerpunktthemen, anschließend Erfahrungsaustausch und Diskussion

Teilnehmerzahl

10 bis 20 Teilnehmerinnen

Referenten

Referenten der Landwirtschaftskammer NRW: Agnes Brammen, Fachberaterin Rinderhaltung
Dr. Melanie Kausch, Rindergesundheitsdienst

Wann & Wo

14. März 2017

Betrieb im Kreis Recklinghausen
Der Ort wird nach der Anmeldung bekanntgegeben.
von 9.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Teilnehmerbeitrag

Landwirtinnen und landwirtschaftliche Arbeitnehmerinnen aus NRW: 105 €*
Sonstige Teilnehmerinnen: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen und Mittagsimbiss

Weitere Informationen

Iris Fahlbusch
Iris.Fahlbusch@lwk.nrw.de
Tel.: 0251 2376-412
www.landwirtschaftskammer.de

Anmeldung

Anmeldeschluss:
zwei Wochen vor
Veranstaltungstermin
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

COE-W00017

Milchkühe & Rinder



2-tägige Studienfahrt nach Bayern

Die Versuchs- und Bildungszentren Haus Düsse und Haus Riswick veranstalten unter dem Motto „Ein Blick über den Weidezaun“ eine Studienfahrt nach Bayern, die interessierten Milchviehhaltern ein breites Spektrum an fachlicher Information zu verschiedenen Themenbereichen bietet.

- Zucht und Vermarktung
- Bedeutung des Grünlandes
- Konzepte zur Automatisierung von Fütterung und Melken
- Besichtigungen von Praxisbetrieben und Versuchseinrichtungen
- Kälber- und Jungviehaufzucht

Zielgruppe

Milchvieh- und Rinderhalter, Herdenmanager, Spezialberater und Tierärzte

Methodik

Betriebsbesichtigungen mit Darstellung von einzelbetrieblichen Entwicklungen und Lösungen zur Einkommenserwirtschaftung, Kurzvorträge, Erfahrungsaustausch zwischen den Exkursionsmitgliedern

Teilnehmerzahl

12 bis 25 Teilnehmer

Wann & Wo

7. - 8. Juni 2017

Versuchs- und Bildungszentren Landwirtschaft
Haus Düsse: Beginn 1. Tag: 8.00 Uhr
Haus Riswick: Beginn 1. Tag: 5.00 Uhr
Ende 2. Tag: 18.00 Uhr
Ende 2. Tag: 20.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 150 €*
Sonstige Teilnehmer: 180 €*
*zzgl. der Kosten für Unterkunft und Verpflegung

Referenten & Informationen

Haus Riswick: Dr. Sebastian Hoppe
Sebastian.Hoppe@lwk.nrw.de
Tel.: 02821 996-128

Haus Düsse: Andreas Pelzer
Andreas.Pelzer@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-152

www.riswick.de, www.duesse.de

Anmeldung

Anmeldeschluss: 24.05.2017
Exkursion von Haus Riswick: ■ LZR-L23087
Exkursion von Haus Düsse: ■ LZD-L23097
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.



Grünlandbewirtschaftung und Weidehaltung - 3-tägige Lehrfahrt in die Rhön, in den Odenwald und in das Schwabenland

- Weidebetriebe mit Vollweide und hoher Flächenproduktivität
- Standorte: Hochlagen, Südhänge
- Rassen: Jersey, Fleckvieh, Holstein
- Weidesystem: Kurzrasenweide
- Saisonale Abkalbung

Zielgruppe

Milchvieh- und Mutterkuhhalter
des ökologischen und konventionellen
Landbaus, Berater

Methodik

Exkursion mit Besuch von 4 Betrieben
mit 60 bis 105 Kühen

Teilnehmerzahl

maximal 30 Teilnehmer

Wann & Wo

13. - 15. Juni 2017

Zielorte:

- Gersfeld-Mosbach, Rhön

Beginn 1. Exkursionstag: 12.00 Uhr

Ende 3. Exkursionstag: 14.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag

Projektteilnehmer und Auszubildende: 75 €*
Nichtprojektteilnehmer: 150 €*
*Fahrt, Übernachtungs- und Verpflegungskosten
sind im Preis nicht enthalten.

Weitere Informationen

Das Programm
wird den Teilnehmern zugesandt.

Dr. Edmund Leisen
Edmund.Leisen@lwk.nrw.de
Tel.: 0173 9317440

Anmeldung

Ökologischer Land- und Gartenbau
der Landwirtschaftskammer NRW
Dr. Edmund Leisen
Edmund.Leisen@lwk.nrw.de
Tel.: 0173 9317440
Fax: 0251 2376-593



Grünlandbewirtschaftung und Weidehaltung - 5-tägige Lehrfahrt in die Bretagne

Eine Gemeinschaftliche Veranstaltung der Landwirtschaftskammer NRW,
Demeter NRW und IG-Weidemilch, Schweiz

- Weidegang mit Umtriebsweide
- Zufütterung bei Weidegang
- Triebwege
- Grünlandmanagement (Nutzung, Nährstoffversorgung,
Weidepflege, Verbesserungsmaßnahmen)
- Kälberaufzucht auf Weide

Zielgruppe

Milchvieh- und Mutterkuhhalter
des ökologischen und konventionellen
Landbaus, Berater

Methodik

Exkursion mit Besuch von mehreren Betrieben

Teilnehmerzahl

maximal 30 Teilnehmer

Wann & Wo

11. - 15. September 2017

Beginn 1. Exkursionstag: 12.00 Uhr

Ende 3. Exkursionstag: 14.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag

Projektteilnehmer und Auszubildende: 75 €*
Nichtprojektteilnehmer: 150 €*
*Fahrt, Übernachtungs- und Verpflegungskosten
sind im Preis nicht enthalten.

Weitere Informationen

Das Programm
wird den Teilnehmern zugesandt.

Dr. Edmund Leisen
Edmund.Leisen@lwk.nrw.de
Tel.: 0173 9317440

Ute Rönnebeck, Demeter NRW
Info@demeter-nrw.de
Tel.: 02302-915218

Anmeldung

Ökologischer Land- und Gartenbau
der Landwirtschaftskammer NRW
Dr. Edmund Leisen
Edmund.Leisen@lwk.nrw.de
Tel.: 0173 9317440
Fax: 0251 2376-593



Gesunde Schweine - ganzheitlicher Ansatz zur Antibiotikareduktion

Seminar

Der Einsatz von Antibiotika in der Tierhaltung ist in vielen Fällen notwendig, um die Gesundheit der Tiere zu gewährleisten oder aus Tierschutzgründen erforderlich. In diesem Seminar soll der Frage nachgegangen werden, wie überhaupt Resistenzen entstehen und welche Gefahr dadurch für Mensch und Tier besteht. Außerdem erhalten Sie detaillierte Informationen darüber, wie Sie durch Gestaltung einer optimalen Umwelt und Fütterung die Gesundheit der Schweine erhalten und fördern können. Der Stand der Entwicklung der staatlichen Datenbank und das Antibiotika-Monitoring des QS-Systems geben Hinweise, wie die Umsetzung in der Praxis erfolgen und dokumentiert werden kann.

Inhalt

- Wie entwickeln sich Antibiotikaresistenzen und welche Gefahren entstehen?
- Vektoren und Übertragungswege von Infektionskrankheiten im Schweinebestand
- Grundsätzliche Aspekte der Betriebshygiene, Betriebsabschirmung, Nottötung
- Gesunde Schweine durch optimale Fütterung
- Einfluss des Haltungssystems und der Klimatechnik auf die Gesundheit der Schweine
- Antibiotika-Monitoring im QS-System

Zielgruppe

Schweinehalter, Tierärzte und Spezialberater

Methodik

Vermittlung von Fachwissen, Grundlagen, Fallbeispiele

Referenten

Referent der Landwirtschaftskammer Niedersachsen:
Tobias Horn

Referenten der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen:
Rolf Feldmann
Bernhard Feller
Dr. Claudia Lambrecht
Dr. Sandra Löbert
Dr. Theodor Schulze-Horsel
Dr. Gerhard Stalljohann

Wann & Wo

25. Januar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Teilnehmerzahl

10 bis 20 Teilnehmer

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Dr. Theodor Schulze-Horsel
Theodor.Schulze-Horsel@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-768
www.duesse.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 18.01.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L39017



Spezialisierte Ferkelerzeugung im Familienbetrieb - Perspektiven und praktische Umsetzungsbeispiele

Seminar

In der Ferkelerzeugung haben sich in den vergangenen Jahren die Strukturen nachhaltig gewandelt. Neben wenigen großen und sehr großen Betrieben liegt die Bestandsgröße der durchschnittlich spezialisierten Ferkelerzeuger bei ca. 250 Sauen. Für diese Betriebe stellt sich die Frage, in welche Richtung sich der Betrieb entwickeln sollte.

An Herausforderungen mangelt es dabei nicht: Verschärfte Genehmigungsveraussetzungen, zunehmende Bau- und Nährstoffverwertungsaufgaben, großes öffentliches Interesse an der Art und Weise der Schweinehaltung und nicht zuletzt steigende Nachfrage nach großen Ferkelpartien.

Alle Herausforderungen unter einen Hut zu bringen und den Betrieb nachhaltig weiterzuentwickeln, stellt die Betriebsleiter vor eine große Aufgabe.

In diesem Seminar sollen Antworten auf die Fragen einer nachhaltigen Betriebsentwicklung gefunden werden. Dabei werden neben den Rahmenbedingungen (Recht, Gesellschaft, Markt) auch praktische Beispiele und Tipps vermittelt.

Inhalt

- Rechtliche Vorgaben an die Schweineproduktion - Was ist im laufenden Betrieb und beim Neubau zu beachten?
- Marktperspektiven für Ferkel aus kleineren Beständen - Diskussion mit Ferkelvermarktern
- Finanz- und Liquiditätsmanagement in wachsenden Betrieben
- Entwicklungen in der Ferkelerzeugung am praktischen Beispiel - Landwirte berichten von der eigenen Entwicklung

Zielgruppe

Ferkelerzeugerinnen und -erzeuger, die nach Entwicklungsmöglichkeiten für Ihre Betriebe suchen

Methodik

Vermittlung von Fachwissen, Grundlagen, Fallbeispiele, praktische Übungen sowie Diskussionen

Referenten

Referenten der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen:
Peter Spandau
Bernhard Gründken
Dr. Frank Greshake
Berichte von Praktikern

Wann & Wo

1. Februar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Teilnehmerzahl

10 bis 20 Teilnehmer

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Stefan Leuer
Stefan.Leuer@lwk.nrw.de
Tel.: 0251 2376-393
www.duesse.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 26.01.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L34017



Grundlehrgang Schweinehaltung Modul 1

Seminar

Inhalt

Rund um Deckzentrum und Wartestall

- Wie funktioniert die Fruchtbarkeit?
- Die Trächtigkeit
- Konditionsbeurteilung
- Jungsaueneingliederung
- Workshops in Deckzentrum und Wartestall

Zielgruppe

Familienarbeitskräfte
ohne landwirtschaftliche Ausbildung
sowie Neu- oder Quereinsteiger

Methodik

Kurze Fachvorträge sowie Praxisteil
in den Düsser Sauenställen

Teilnehmerzahl

8 bis 12 Teilnehmer

Wann & Wo

10. Januar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referenten

Referenten der Landwirtschaftskammer NRW:
Johannes Lörcks, Reinhard Schulte-Sutrum,
Stefan Thiemann

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche
Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen
und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Johannes Lörcks
Johannes.Loercks@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-126
www.duesse.de, www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 03.01.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L34027

Grundlehrgang Schweinehaltung Modul 2

Seminar

Inhalt

Rund um den Abferkelstall

- Geburtsvorbereitung
- Die Geburt
- Die Sau bei der Geburt
- Das Ferkel bei der Geburt
- Nach der Geburt
- Probleme und deren Behandlung

Zielgruppe

Familienarbeitskräfte
ohne landwirtschaftliche Ausbildung
sowie Neu- oder Quereinsteiger

Methodik

Kurze Fachvorträge sowie Praxisteil
in den Düsser Sauenställen

Teilnehmerzahl

8 bis 12 Teilnehmer

Wann & Wo

26. Januar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referenten

Referenten der Landwirtschaftskammer NRW:
Ulrike Westenhorst, Christina Weber,
Dr. Theodor Schulze-Horsel,
Reinhard Schulte-Sutrum

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer
aus NRW: 105 €, sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen
und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Johannes Lörcks
Johannes.Loercks@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-126
www.duesse.de, www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 19.01.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L34037



Grundlehrgang Schweinehaltung Modul 3

Seminar

Inhalt

Rund um Ferkelaufzucht und Mast

- Betriebshygiene und Tiergesundheit
- Haltung von Aufzuchtferkeln
- Haltung von Mastschweinen
- Tiersignale erkennen und deuten
- Optimales Management von Tier und Technik

Zielgruppe

Familienarbeitskräfte ohne landwirtschaftliche Ausbildung sowie Neu- oder Quereinsteiger

Methodik

Kurze Fachvorträge sowie Praxisteil in den Düsser Aufzucht- und Mastställen

Teilnehmerzahl

8 bis 12 Teilnehmer

Wann & Wo

21. März 2017

Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referenten

Referenten der Landwirtschaftskammer NRW: Dr. Theodor Schulze-Horsel, Anna Billig, Hans-Werner Wortmann, Niklas Kopper

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Johannes Lörcks
Johannes.Loercks@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-126
www.duesse.de, www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 14.03.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L34047

Eigenbestandsbesamung beim Schwein

Viertägiger Lehrgang

Inhalt

Erlernen der künstlichen Besamung beim Schwein und Legitimation der Durchführung gemäß der Verordnung über Lehrgänge nach dem Tierzuchtgesetz:

- Gesetzliche Grundlagen
- Management von Sauherden
- Physiologie der Geschlechtsorgane einschließlich Zyklusbeeinflussung
- Samengewinnung
- Praktische Durchführung der Besamung
- Gesundheitliche Aspekte der Fruchtbarkeit

Zielgruppe

Betriebsleiter/innen, Betriebshelfer, mithelfende Familienmitglieder, die den Sachkundenachweis für künstliche Besamung beim Schwein erlangen wollen. (Mindestalter 16 Jahre)

Methodik

Fachliche Erläuterungen mit klaren Empfehlungen, Vermittlung von Fachwissen, praktischen Übungen, Diskussionen

Teilnehmerzahl

15 bis 20 Teilnehmer

Wann & Wo

KURS I

5. Oktober 2016

GFS-Genossenschaft zur Förderung der Schweinehaltung eG
Zum Pöpping 29, 59387 Ascheberg

10. - 12. Oktober 2016

Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse

KURS II

1. März 2017

GFS-Genossenschaft zur Förderung der Schweinehaltung eG
Zum Pöpping 29, 59387 Ascheberg

6. - 8. März 2017

Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse

jeweils von 9.00 Uhr bis 17.15 Uhr

Referenten

Referenten der GFS eG, Ascheberg: Josef Brüninghoff, Dr. Anja Riesenbeck, Hubert Ottert-Enning, Gerd Vahrenhorst, Sandra Krumnacker, Dörthe Brandhoff

Referenten der Landwirtschaftskammer NRW: Dr. Theodor Schulze-Horsel, Reinhard Schulte-Sutrum, Stefan Thiemann, Dr. Gerhard Stalljohann, Dr. Claudia Lambrecht, Dr. Sandra Löbert, Nadine Frische

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 300 €^{*1,2}, sonstige Teilnehmer: 400 €^{*1,2}
^{*1} inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum
^{*2} zzgl. 58 € Prüfungsgebühr des Landes NRW sowie etwaiger Übernachtungskosten

Weitere Informationen

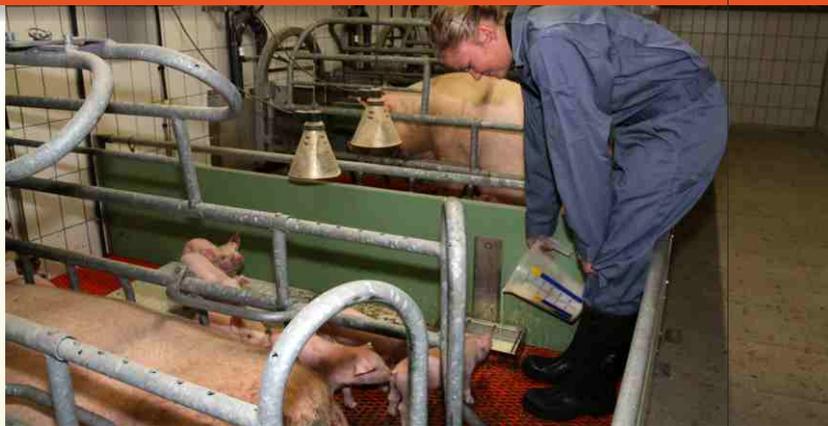
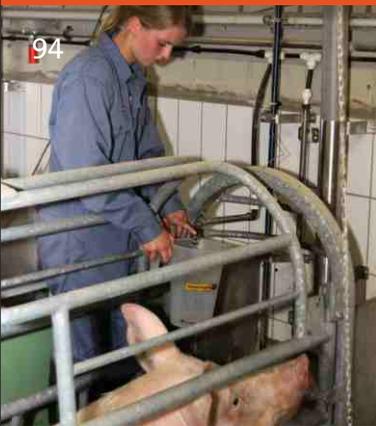
Dr. Theodor Schulze-Horsel
Theodor.Schulze-Horsel@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-768
Tel.: 0800 5263228
www.duesse.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss:
28.09.2016 für Kurs I
22.02.2017 für Kurs II
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

- LZD-L30076
- LZD-L30017



Frauen - Aktiv im Sauenstall

Wie geht's? - Fitte Ferkel durch optimale Geburtsabläufe und Versorgung Widerstandsfähige Tiere - Mehr Erfolg im Stall

Zweitätiges Seminar

Wenn Sie am Ball bleiben wollen mit einem hohen Maß an fachlicher und praktischer Kompetenz, ist das zweitägige Seminar genau richtig für Sie. Es bietet Ihnen mehr Sicherheit und Erfahrungszuwachs für Ihre Arbeit im Abferkelstall und praxisnahe Informationen aus tierärztlicher Sicht.

Ein Schwerpunktthema: Selbstheilungskräfte aktivieren durch gezielte homöopathische Betreuung. Schweine reagieren auf Stress und Hitze, während oder nach der Geburt oder bei entzündlichen Erkrankungen. Und immer ist schnelle Hilfe und vor allem ein sanftes Vorgehen und Behandeln wichtig.

Erfahren Sie wie Sie Selbstheilungskräfte bei Sauen und Ferkeln durch Homöopathie aktivieren und die Tiere stabiler, gesünder und dadurch leistungsfähiger werden.

Profitieren Sie von mehr Zeit für einen intensiven Erfahrungsaustausch mit Berufskolleginnen, intensiven Gesprächen mit Fachexperten und kommen mit neuen Impulsen und mehr Schwung nach Hause.

Inhalt

Ein Seminar für Frauen, die

- mehr wissen wollen über die Ferkelversorgung nach der Geburt aus tierärztlicher Sicht.
- ihre Ferkel mit einer optimalen Fütterung auf das Absetzen ohne Verluste vorbereiten möchten.
- erfahren wollen, wie sie die Überlebenschancen der kleinen Ferkel mit geringem Geburtsgewicht erhöhen können.
- mehr über Homöopathie im Abferkelstall als schnelle und vor allem sanfte Hilfe lernen wollen.
- das passende Homöopathikum für die jeweilige Situation finden wollen.
- sich gerne fachlich und persönlich mit anderen Frauen austauschen.

Schweine



Zielgruppe

Für Frauen, die

- die im Abferkelstall aktiv sind und sich intensivere Einblicke in die verschiedenen Arbeitsfelder im Stall wünschen.
- von einem aktiven Erfahrungsaustausch profitieren wollen.

Methodik

Kurze Fachvorträge, Praxisbeispiele, intensiver Erfahrungsaustausch

Teilnehmerzahl

15 bis 25 Teilnehmerinnen

Wann & Wo

4. April und
19. September 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 9.30 Uhr bis 16.45 Uhr

Referenten

Dr. Grit Hoffmann,
Tierärztin, Homöopathin, Geseke
Referenten der Landwirtschaftskammer:
Josef Bunge
Ulrike Westenhorst
Dr. Sandra Löbert

Teilnehmerbeitrag

Frauen aus landwirtschaftlichen Betrieben in NRW,
wenn Fördermittel bereit stehen: 100 €*
Sonstige Teilnehmerinnen: 210 €*
*inkl. Seminarunterlagen

Weitere Informationen

Iris Fahlbusch
Iris.Fahlbusch@lwk.nrw.de
Tel. 0251 2376-412
www.duesse.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 21.03.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

■ LZD-L34057

Tiergesundheit im Sauenstall - Tipps aus der Praxis für die Praxis

Seminar

Es sollen breite und intensive Informationen rund um die gesunde Ferkelproduktion, mit neuen Erkenntnissen und Entwicklungen, vermittelt werden.

Neben den stets aktuellen Fragen zur Fütterung und Tiergesundheit, werden auch aktuelle Entwicklungen von Haltungverfahren und Stallklimatisierung vorgestellt.

Inhalt

- Schweinepathologie als Baustein bei der Gesunderhaltung von Schweinebeständen
- Interpretation pathologischer Befunde im Betrieb, anhand von aktuellen Beispielen
- Aktuelle Entwicklungen in der Sauenhaltung im Rahmen einer Besichtigung
- Die Darmgesundheit als wichtige Basis für fitte Tiere
- Die besonderen Anforderungen an die Klimatechnik zur Gesunderhaltung der Tiere

Zielgruppe

Sauenhalter, Berater und Interessierte

Methodik

Fachvorträge, Besichtigung, Diskussion

Teilnehmerzahl

ab 15 Teilnehmer

Referenten

Dr. Martin Peters
Tierpathologie des CVUA Westfalen in Arnsberg

Referenten der Landwirtschaftskammer NRW:

Dr. Theodor Schulze Horsel
Fachtierarzt für Schweine, Schweinegesundheitsdienst
Dr. Gerhard Stalljohann
Fachreferent Fütterung
Rolf Feldmann
Lüftungsberater
R. Schulte-Sutrum
Sachbereich Schweinehaltung

Wann & Wo

8. März 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche
Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen
und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Reinhard Schulte-Sutrum
Reinhard.Schulte-Sutrum@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-161
www.duesse.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 01.03.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L34067



Grundlehrgang ökologische Schweinehaltung

Seminar

In diesem Seminar wird Grundlagenwissen zur ökologischen Schweinehaltung vermittelt. Interessierte erhalten einen ersten Überblick über das Produktionsverfahren, rechtliche Rahmenbedingungen, Markt- und Absatzchancen und Voraussetzungen für eine Umstellung.

Inhalt

- Grundlagen des Ökolandbaus und rechtliche Rahmenbedingungen
- Haltungssysteme und Produktionssysteme
- Besichtigung der Öko-Schweinehaltung Haus Düsse
- Absatzchancen, aktuelle Marktsituation

Zielgruppe

An ökologischer und/oder alternativer Schweinehaltung interessierte Landwirtinnen und Landwirte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie sonstige Interessierte ohne Vorkenntnisse in diesem Bereich

Methodik

Fachvorträge, Vermittlung von Fachwissen, Besichtigung der ökologischen Schweinehaltung auf Haus Düsse, Diskussion vor Ort

Wann & Wo

14. Dezember 2016

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referenten

Referenten der Landwirtschaftskammer NRW:
Christian Wucherpfennig, Ulrike Westenhorst,
Werner Arndt

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €, sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Ulrike Westenhorst
Ulrike.Westenhorst@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-160
www.duesse.de

Anmeldung

Anmeldeschluss: 07.12.2016
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L34066

Bio-Schweine Marktentwicklung und Haltungsmanagement

Tagung

Neben aktuellen Trends und Fakten zum Bioschweinemarkt in Deutschland und den Futtermittelmärkten stehen die wichtigen Fragen zu Tiergesundheit und Haltungsmanagement im Zentrum der Tagung. Außerdem diskutieren namhafte Marktakteure über die Versorgung mit Biofleisch.

Inhalt

- Aktuelles vom Bioschweine-Markt und den Futtermittelmärkten
- Bio und regional sind erste Wahl - ein bayrischer Lebensmittelvermarkter berichtet
- Bio-Genuss, Bio-Essen und Ernährung – Gradmesser und Qualitätskennzeichen
- Podiumsdiskussion: Bio-Schweinefleisch als Mangelware?
- Aspekte der Tiergesundheit: Hygiene bei der Tränkwasserversorgung; Verhaltenseigenschaften und Mütterlichkeit bei Sauen

Zielgruppe

Schweinehaltende Betriebe des ökologischen Landbaus, Umstellungsinteressenten und Vermarkter

Methodik

Vorträge, Podiumsdiskussion, Exkursionen

Teilnehmerzahl

unbegrenzt

Wann & Wo

10. - 11. November 2016

Landgasthof Hotel Luginger
Obere Sendlbachstraße 11
84051 Essenbach-Mirskofen (Bayern)
Beginn 1. Seminartag: 11.00 Uhr
Ende 2. Seminartag: 13.15 Uhr

Referenten

Verschiedene Referenten aus Praxis, Forschung, Beratung und Vermarktung

Teilnehmerbeitrag

1. Veranstaltungstag: 75 €¹
 2. Veranstaltungstag: 65 €²
- ¹inkl. Mittagessen, Kaffee und Abendbrot
²inkl. Mittagessen und Kaffee

Weitere Informationen

Christian Wucherpfennig
Christian.Wucherpfennig@lwk.nrw.de
Tel.: 02821 996-177
www.landwirtschaftskammer.de

Wir weisen darauf hin, dass wir nur die Tagungsanmeldung, nicht aber die Reservierung für die Unterkunft durchführen. In folgenden Hotels sind bis Mitte September Zimmer zur Übernachtung reserviert („Bio-Schweine-Tagung“): Gasthof Meyer in Piflas in Landshut-Ergolding, Pension Kirchenwirt in Niederaichbach und Hotel Landshuter Hof in Landshut.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 03.11.2016
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

VL-Lo3016

Tiergerechte Schweinehaltung FiBL

Zweitätiges Seminar

Erfahrene Berater und Experten informieren Sie über neueste Entwicklungen zum Thema „Tiergerechte Haltungssysteme“ unter den Aspekten Tierschutz, Umweltschutz und nachhaltige, regionale Wertschöpfung. Gemeinsam mit Ihnen werden konkrete Optimierungsmöglichkeiten für Ihren Betrieb erarbeitet:

Inhalt

- Was ist tiergerechte Schweinehaltung?
- Welche innovativen Haltungssysteme kommen den Bedürfnissen der Schweine am Besten entgegen?
- Wie machen es andere Betriebe?
- Wie rechnen sich tiergerechte Haltungssysteme?
- Welche Vermarktungsmöglichkeiten gibt es für Schweinefleisch aus tiergerechten Haltungssystemen?

Zielgruppe

Landwirte, landwirtschaftliche Berater, landwirtschaftliche Fach- und Berufsschullehrer sowie Tierärzte

Methodik

Praxisnahe Informationen, Bearbeitung von Fallbeispielen aus dem Teilnehmerkreis in Kleingruppen, Besuch von mind. zwei interessanten Praxisbetrieben

Teilnehmerzahl

15 bis 25 Teilnehmer

Wann & Wo

18. - 19. Oktober 2016

Landwirtschaftszentrum Eichhof
Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
Schlossstraße 1, 36251 Bad Hersfeld

3. - 4. November 2016

Landvolkshochschule (LVHS)
Freckenhorst
Am Hagen 1, 48231 Warendorf

9. - 10. Februar 2017

Heimvolkshochschule
Konrad-Martin-Haus/Bad Kösen
Am Rechenberg 3-5, 06628 Naumburg

jeweils von 9.00 Uhr (1. Seminartag)
bis 17.15 Uhr (2. Seminartag)

Referenten

Jan Hempler, Landwirtschaftskammer Niedersachsen (Fachbereich Ökologischer Landbau) und weitere Referenten

Teilnehmerbeitrag

Das Seminar wird gefördert durch das Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) und ist beitragsfrei. Die Teilnehmer zahlen lediglich Unterkunft und Verpflegung.

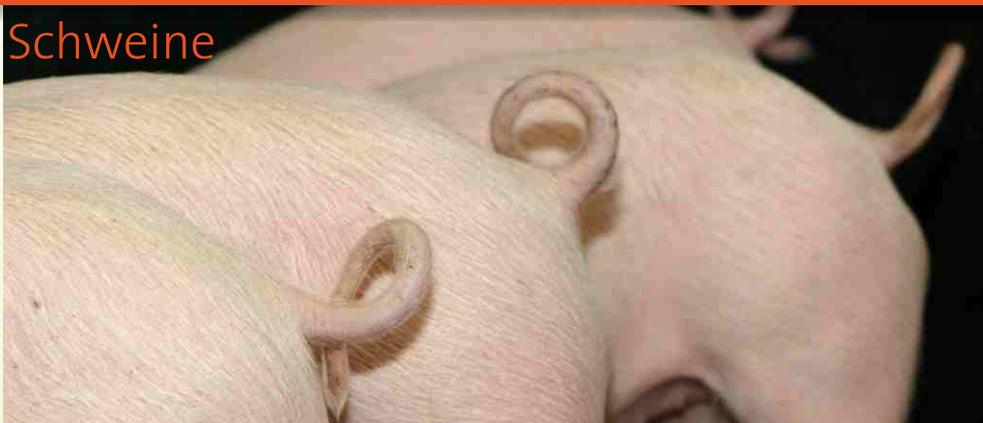
Weitere Informationen

Das Seminar wird veranstaltet durch den Verband der Landwirtschaftskammern (VLK) und der Stiftung Ökologie und Landbau (SÖL). Weitere Informationen unter:
www.tiergerechte-haltungssysteme.de
Gundula Jahn, Gundula.Jahn@fibl.org
Tel.: 06322 98970-220

Anmeldung

Anmeldeschluss: ■ 26.09.2016 (Bad Hersfeld)
■ 10.10.2016 (Warendorf)
■ 16.01.2017 (Naumburg)

Anmeldung und Rückfragen bitte an:
Stiftung Ökologie und Landbau (SÖL)/
FiBL Projekte GmbH
Gundula Jahn
Seminare@soel.de
Tel.: 06322 98970-220, Fax: -1



Erfahrungsbericht - Praktiker Workshop „Caudophagie“

Dieses Seminar wendet sich an Landwirtinnen/Landwirte, Tierärztinnen/Tierärzte und Spezialberaterinnen/Spezialberater, die Schwanzbeißen in der Ferkelaufzucht und Mast vermeiden und/oder zukünftig auf das routinemäßige Kupieren der Schwänze verzichten möchten. Verschiedene Risikokategorien werden in Kurzvorträgen aufgearbeitet und die häufigsten Schwachstellen aufgezeigt. Die Tierbeobachtung nimmt eine nicht zu unterschätzende Rolle sowohl bei kupierten als auch bei unkupierten Tieren ein und wird ein Schwerpunkt in diesem Seminar sein. Abgerundet wird das Seminar durch einen Praxisteil in den Ställen von Haus Düsse.

Inhalt

- Haltungs-, Fütterungs- und Managementmaßnahmen optimieren
- Vorstellung von Präventivmaßnahmen
- richtige Beuteilung des Tierverhaltens - Tiersignale erkennen
- Demonstration von Praxiserfahrungen

Zielgruppe

Schweinehalter, Tierärzte, Spezialberater

Methodik

Vermittlung von Fachwissen, Erfahrungsaustausch, Praxisbeispiel, Diskussionen

Teilnehmerzahl

10 bis 15 Teilnehmer

Wann & Wo

22. Februar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 9.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr

Referenten

Mirjam Lechner, UEG Hohenlohe-Franken
Referenten der Landwirtschaftskammer NRW:
Dr. Astrid vom Brocke, Dr. Sabine Schütze,
Rolf Feldmann, Josef Bunge

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer
aus NRW: 105 €*, sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen
und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Dr. Astrid vom Brocke
Astrid.vomBrocke@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-763

Anmeldung

Anmeldeschluss: 15.02.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L39027

Optimierung des Nährstoffmanagements durch stark N-/P-reduzierte Fütterung

Seminar

Mit der neuen Düngeverordnung wird die N- und P-reduzierte Fütterung an Einsatzumfang zunehmen. Für eine erfolgreiche Umsetzung und nachvollziehbare Dokumentationen können die aktuellen Fütterungsempfehlungen, Futterdeklarationen und -untersuchungen sowie Beratungen herangezogen werden. Alle Maßnahmen zur Steigerung der Futtereffizienz sollten stets angewandt werden.

Inhalt

- Was gibt die neue Düngeverordnung vor?
 - im Bereich Pflanzenbau
 - im Bereich Tierhaltung
- Wie sind die neuen Standard-Nährstoffausscheidungen nachvollziehbar umzusetzen?
 - beim Einsatz von Fertigfutter
 - beim Einsatz von Eigenmischungen
- Welche Maßnahmen sollten beim Einsatz N-/P-reduzierter Fütterungsstrategien zur Steigerung der Futtereffizienz genutzt werden?
- Berichte von Praktikern

Zielgruppe

Beraterinnen und Berater,
Landwirtinnen und Landwirte

Methodik

Vortragsveranstaltung

Teilnehmerzahl

10 bis 25 Teilnehmer

Referenten

Externe Referenten: N.N.
Referenten der Landwirtschaftskammer:
Birgit Apel, Dr. Gerhard Stalljohann,
Josef Bunge, Bernd Westerfeld,
Ulrich Averberg

Wann & Wo

7. Dezember 2016

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche
Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen
und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Dr. Gerhard Stalljohann
Gerhard.Stalljohann@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-731
www.duesse.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 30.11.2016
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L36036



Mit Futterfermentation Kosten und Nährstoffe sparen

Seminar

Eine wesentliche Zielsetzung für erfolgreiche Schweinehalter sind niedrige Futterkosten bei gleichzeitig hoher Verdaulichkeit. Zusätzlich garantiert die hohe Verdaulichkeit eine gute Nährstoffausnutzung und geringere Nährstoffausscheidungen. Gerade in Betrieben mit Nährstoffüberhängen ist deshalb eine effektive Fütterung bares Geld wert.

Wie das geht, und worauf Sie achten müssen, soll in dem Seminar mit den Referenten gemeinsam erarbeitet werden.

Inhalt

- Futterfermentation - Chancen und Risiken, unterschiedliche Verfahren
- Zusätzliche Möglichkeiten bei der Umsetzung stark Stickstoff- und Phosphor - reduzierter Fütterungsverfahren
- Anforderungen an die Lagerungs- und Fütterungstechnik
- Wirtschaftlichkeit der Fermentation - Was kostet es, was bringt es?
- Praktiker berichten über Ihre Erfahrungen mit der Fermentation
- Ausblick - weitere Potenziale nutzen z. B. Ernährung zur Unterstützung von Magen-Darmfunktionen und damit zur Antibiotikaeinsparung

Zielgruppe

Landwirtinnen/Landwirte mit Schweinemast, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter landwirtschaftlicher Betriebe

Methodik

Vermittlung von Fachwissen, Fallbeispiele, praktische Übungen sowie Diskussionen

Referenten

Jens Legarth
Futtermittelberater aus Dänemark
Landwirte mit praktischen Erfahrungen in der Fermentation
Referenten der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen:
Dr. Gerhard Stalljohann
Bernhard Feller
Stefan Leuer

Wann & Wo

8. Dezember 2016

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Teilnehmerzahl

10 bis 20 Teilnehmer

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Dr. Gerhard Stalljohann
Gerhard.Stalljohann@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-731
www.duesse.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 01.12.2016
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L36016

Arzneimittel reduzieren - durch Fütterung zu einem gesunden Darm

Seminar

Die Reduktion eines übermäßigen Medikamenteneinsatzes ist eines der wichtigsten Ziele zur Erreichung einer höheren gesellschaftlichen Akzeptanz heutiger Formen der Nutztierhaltung. Die Ernährung auf den gesunden Darm hin wird noch mehr an Bedeutung gewinnen, um dieses Ziel anzusteuern. Aus Versuchen und Tests liegen positive Erfahrungen zu Fütterungsstrategien zur Ernährung für eine alters- bzw. entwicklungsgerechte Fütterung zur Erhaltung der Darmgesundheit und Leistung vor. Diese zu verdeutlichen und mit weiteren Praxiserfahrungen zu ergänzen ist das Ziel des Seminars.

Inhalt

- Einfluss der Fütterung auf die Entwicklung der Darmflora und die Tiergesundheit
- Maßnahmenkatalog zur Vorbeugung fütterungsbedingter Erkrankungen
 - aus Sicht der Fütterung
 - aus tierärztlicher Sicht
- Welche Maßnahmen sind besonders erfolgversprechend?
- Workshops: Sauen, Ferkel und Mastschweine
- Ergebnisvorstellungen aus den Workshops

Zielgruppe

Beraterinnen und Berater, Landwirtinnen und Landwirte

Methodik

Vorträge und Workshops

Teilnehmerzahl

10 bis 25 Teilnehmer

Referenten

Prof. Dr. Jürgen Zentek, Freie Universität Berlin, Institut für Tierernährung

Referenten der Landwirtschaftskammer: Dr. Gerhard Stalljohann, Dr. Claudia Lambrecht, Josef Bunge, Bernd Westerfeld

Wann & Wo

15. Dezember 2016

Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*
 Sonstige Teilnehmer: 135 €*
 *inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Dr. Gerhard Stalljohann
 Gerhard.Stalljohann@lwk.nrw.de
 Tel.: 02945 989-731
 www.duesse.de
 www.landwirtschaftskammer.de
 Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 08.12.2016
 Fax: 0800 5263329
 www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L36026

Praktiker-Workshop: Vom Absatzferkel zum gesunden Mastschwein

Noch immer ist der Antibiotikaeinsatz in der Ferkelaufzucht bundesweit auf einem inakzeptablen hohen Niveau. Dieser Workshop soll im ersten Teil den Praktikern und Beratern einen Überblick über Gründe für die Überschreitung der Kennzahlen und Möglichkeiten zur Optimierung geben. Im weiteren Verlauf soll der praktische Teil im Stall dann vermitteln, an welchen Stellen der eigene Betrieb eventuell noch Potential aufweist, damit aus Qualitätsferkeln auch gesunde Mastschweine werden.

Inhalt

- Die ersten Tage in der Ferkelaufzucht - was sind die größten Schwierigkeiten für das junge Ferkel?
- Optimale Wasserversorgung
- Welche Fütterung bekommt dem Ferkel?
- Wie steuere ich das Klima passend?
- Hygiene- und Impfkonzepte
- Beschäftigungsmöglichkeiten
- Praxisteil im Stall

Zielgruppe

Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter sowie Betriebsshelfer und mithelfende Familienmitglieder, Berater

Methodik

Seminar mit theoretischem und praktischem Teil

Teilnehmerzahl

10 bis 15 Teilnehmer

Referenten

Referenten der Landwirtschaftskammer:
 Anna-Sophie Billig
 Josef Bunge
 Rolf Feldmann
 Dr. Sandra Löbert
 Dr. Theodor Schulze-Horsel

Wann & Wo

24. Januar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*
 Sonstige Teilnehmer: 135 €*
 *inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Anna-Sophie Billig
 Anna.Billig@lwk.nrw.de
 02945 989-169
 www.duesse.de
 www.landwirtschaftskammer.de
 Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 17.01.2017
 Fax: 0800 5263329
 www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L39037

Antibiotika, Hit + Co - Mangement mit zentralen Datenbanken

Seminar

Anwendungen von Antibiotika, Tierbewegungen, Salmonellenergebnisse: Alles wird in zentralen Datenbanken über die landwirtschaftlichen Betriebe gespeichert und zum Teil extern gefüllt. Zunehmend ergeben sich auch Restriktionen aus diesen Daten. Eine regelmäßige Kontrolle der Datenbanken hilft Fehler zu vermeiden und Gefahren (Salmonellenantikörper) frühzeitig zu erkennen, um dadurch Schaden abzuwenden. Anhand von Beispielbetrieben wird der Umgang mit den Datenbanken gezeigt und kann am PC (auch mit eigenen Daten) anonym nachvollzogen werden.

Inhalt

- Umgang mit den folgenden Datenbanken:
 - HIT (Bestandsmeldungen)
 - Antibiotikadatenbank (TAM) als Staatliche Datenbanken
- QS Datenbanken:
 - VetProof (Antibiotika)
 - Qualiproof (Salmonellen)

Zielgruppe

Landwirt/innen, Mitarbeiter/innen aus Betrieben mit Schweinehaltung

Methodik

Vermittlung von Fachwissen, Grundlagen, Fallbeispiele (bitte eigene Zugangsdaten und Passwörter mitbringen - Daten sind für andere Teilnehmer NICHT sichtbar!), praktische Übungen sowie Diskussion

Teilnehmerzahl

10 bis 25 Teilnehmer

Referenten

Referenten der Landwirtschaftskammer: Dr. Claudia Lambrecht, Ulrich Averberg

Wann & Wo

13. Dezember 2016
Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Ulrich Averberg
Ulrich.Averberg@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-764
www.duesse.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 06.12.2016
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L30086

Schweinemast rentabler gestalten

Seminar

In der Schweinemast schlummern in vielen Betrieben noch große Leistungs- und Sparpotentiale. Durch Verbesserungen in der Produktionstechnik und Förderung des Tierwohls lassen sich nicht nur Leistungen der Tiere optimieren; auch die Wirtschaftlichkeit und die Arbeitsbelastungen in den Betrieben können sich nachhaltig verbessern.

Insbesondere vor dem Hintergrund schwieriger Entwicklungsmöglichkeiten für Schweinemastbetriebe gewinnt die Optimierung der Leistungen in den Betrieben an Bedeutung.

Inhalt

- Potentiale in der Schweinemast - Was hat Einfluss auf den Betriebserfolg?
- Fütterung und Tränke im Focus - Worauf ist zu achten?
- Bauliche Maßnahmen zur Optimierung der Haltung
- Welchen Einfluss haben Organbefunde auf die Leistung - Wie lassen sie sich vermeiden?
- Betriebshygiene fördert den Erfolg
- Gestaltungsmöglichkeiten der Betriebsorganisation zur Optimierung der Mast

Zielgruppe

Landwirtinnen/Landwirte mit Schweinemast, Mitarbeiter landwirtschaftlicher Betriebe

Methodik

Vermittlung von Fachwissen: Grundlagen, Fallbeispiele, praktische Übungen sowie Diskussionen

Teilnehmerzahl

maximal 20 Teilnehmer

Referenten

Referenten der Landwirtschaftskammer: Ulrich Averberg, Stefan Leuer, Dr. Claudia Lambrecht, Dr. Theodor Schulze-Horsel

Wann & Wo

17. Januar 2017
Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Stefan Leuer
Stefan.Leuer@lwk.nrw.de
Tel. 0251 2376-393
www.duesse.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 10.01.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L35017



Vermarktung von Mastschweinen - Richtig verhandeln und auswerten/effektiv arbeiten

Seminar

Inhalt

- Schlachtpartien auswerten -
Was sagt mir das Schlachtprotokoll? Wie lässt sich Schlachtdaten online effektiv nutzen?
- Laufendes Controlling der Mast - Welche Parameter lassen sich schnell erfassen?
- Optimale Gestaltung von Verladewegen
- Voraussetzungen für eine zeitsparende Verladung von Schweinen
- Grundlagen der Vermarktung - Was gehört auf den Lieferschein?

Zielgruppe

Schweinemäster, die Ihren Schlacht-
schweineverkauf optimieren wollen

Methodik

Vermittlung von Fachwissen,
Fallbeispiele, Diskussionen

Teilnehmerzahl

10 bis 20 Teilnehmer

Referenten

Referenten der Landwirtschaftskammer NRW:
Stefan Leuer, Bernd Westerfeld, Sebastian Tigges,
Ulrich Averberg, Dr. Frank Greshake

Wann & Wo

7. Februar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche
Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen
und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Stefan Leuer
Stefan.Leuer@lwk.nrw.de
Tel. 0251 2376-393
www.duesse.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 31.01.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L35027



Stallbaukonzepte für zukunftsfähige Schweinehaltung

Seminar

Konventionelle Haltungsverfahren in der Schweinehaltung werden von Politik und Öffentlichkeit immer kritischer betrachtet. Wie können Ställe für die Schweinehaltung den genehmigungsrechtlichen Anforderungen und den Wünschen der Verbraucher nach mehr Tierwohl in der Produktion gerecht werden?

Inhalt

- Bau- und Genehmigungsrecht
- Wichtige Punkte
für einen zukunftsfähigen Stall
- Anforderungen an das Stallklima
- Stallgrundrisse mit Funktionsabläufen
- Detailplanung
- Berichte von Praktikern

Zielgruppe

Landwirtinnen/Landwirte
mit Schweinehaltung

Methodik

Vermittlung von Fachwissen,
Fallbeispiele, Diskussionen

Teilnehmerzahl

maximal 20 Teilnehmer

Wann & Wo

15. März 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referenten

Externe Fachreferenten, Erfahrene Landwirte
Referenten der Landwirtschaftskammer NRW:
Ulrich Averberg, Bernhard Feller

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer
aus NRW: 105 €, sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen
und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Bernhard Feller
Bernhard.Feller@lwk.nrw.de
Tel.: 0251 2376-336
www.duesse.de, www.landwirtschaftskammer.de

Anmeldung

Anmeldeschluss: 08.03.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L30037



Überregionale Vortragsveranstaltung

Tipps für die Ferkelerzeugung

Inhalt

Bei den Veranstaltungen stehen produktionstechnische, betriebswirtschaftliche sowie gesundheitliche Aspekte der Ferkelerzeugung im Vordergrund. Die Themen werden nach Aktualität im Herbst 2016 mit der GFS-Genossenschaft zur Förderung der Schweinehaltung eG als Mitveranstalter festgelegt.

Wann & Wo

10. Januar 2017
Hotel Dreimädelhaus
Hauptstraße 28
32339 Espelkamp

11. Januar 2017
Wunderland Kalkar
Griether Straße 110-120
47546 Kalkar

12. Januar 2017
Restaurant Clemens August
Burgstraße 54
59387 Ascheberg

jeweils von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr



Vertrauen von Anfang an

Zielgruppe

Betriebsleiterinnen/Betriebsleiter,
Beraterinnen/Berater

Methodik

Vortragsveranstaltung, Diskussion

Teilnehmerzahl

unbegrenzt

Teilnehmerbeitrag

Die Teilnahme ist beitragsfrei

Weitere Informationen

Felix Austermann
Felix.Austermann@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-725
www.landwirtschaftskammer.de

Anmeldung

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Elektronik in der Schweinehaltung



Seminare im Zentrum für Elektronik in der Landwirtschaft (ZEL)

Angebote

zu Managementprogrammen, Regelungen und Steuerungen mit firmenspezifischen Schwerpunkten:

- Fütterungstechnik
Big Dutchmann, Krebeck, Meyer Lohne, TEWE, WEDA
- Lüftungstechnik
Big Dutchman, Devrie, Fancom, M&D, Möller, Stienen, Stuhl
- Sauenplaner
DB und Landdata

Inhalt

Haben Sie Interesse an einem Einsteiger- oder Weiterbildungsseminar zu den oben genannten Themen? Dann setzen Sie sich gerne mit uns in Verbindung. Alternativ können Sie sich auch unverbindlich auf eine Warteliste setzen lassen. Bei Anmeldung von mindestens fünf Personen werden die Seminare durchgeführt. Die Seminare können bei speziellen Gruppen auch auf individuelle Fragen/Antworten zugeschnitten werden. Bei der Lüftungstechnik bieten wir auch Gruppenschulungen im Betrieb an. Einzelschulungen sind nach Absprache für fast alle Seminarthemen bei uns oder auf Ihrem Betrieb möglich.

Weitere Informationen

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.ZEL-NRW.de

Rolf Feldmann
Rolf.Feldmann@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-320
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

www.zel-nrw.de





Tiergerechte Geflügelhaltung

Zweitätiges Seminar

Inhalt

Erfahrene Berater und Experten informieren Sie über neueste Entwicklungen zum Thema „Tiergerechte Haltungssysteme“ unter anderem mit den Aspekten Tierschutz, Umweltschutz und nachhaltige, regionale Wertschöpfung. Gemeinsam mit Ihnen werden konkrete Optimierungsmöglichkeiten für Ihren Betrieb erarbeitet:

- Welches sind die Bedürfnisse von Hühnern oder Puten und welche Haltungssysteme können diesen Bedürfnissen noch mehr entgegenkommen?
- Wie rechnen sich tiergerechte Haltungssysteme für mich?
- Welche Möglichkeiten gibt es, die Geflügelhaltung auf meinem Betrieb tiergerechter zu gestalten?
- Wie gehen andere Betriebsleiter eine tiergerechtere Geflügelhaltung an?
- Welche Vermarktungsmöglichkeiten gibt es für Geflügelfleisch aus tiergerechten Haltungssystemen?

Zielgruppe

Landwirte, landwirtschaftliche Berater, landwirtschaftliche Fach- und Berufsschullehrer sowie Tierärzte

Methodik

Praxisnahe Informationen, Bearbeitung von Fallbeispielen aus dem Teilnehmerkreis in Kleingruppen, Besuch eines Geflügelbetriebes

Teilnehmerzahl

15 bis 25 Teilnehmer

Wann & Wo

30. November - 1. Dezember 2016

Bildungshaus der
Diözese Rottenburg-Stuttgart
Johann-Baptist-Hirscherhaus
Karmeliterstr. 9
72108 Rottenburg

7. - 8. Dezember 2016

Katholische Landvolkshochschule
Freckenhorst
Am Hagen 1
48231 Warendorf

22. - 23. März 2017

Hoffnungstaler Stiftung Lobetal
Bodenschwinghstr. 27
16321 Bernau (bei Berlin)

Beginn jeweils 1. Seminartag: 9.30 Uhr
Ende jeweils 2. Seminartag: 16.00 Uhr

Referentinnen

Dr. Christiane Keppler,
Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)
Referentin der Landwirtschaftskammer NRW:
Jutta van der Linde

Teilnehmerbeitrag

Das Seminar wird gefördert durch das Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) und ist kostenlos. Die Teilnehmer zahlen lediglich Unterkunft und Verpflegung.

Weitere Informationen

Das Seminar wird veranstaltet durch den Verband der Landwirtschaftskammern (VLK) und der Stiftung Ökologie und Landbau (SÖL). Weitere Informationen unter: www.tiergerechte-haltungssysteme.de
Rückfragen bitte an: Gundula Jahn (siehe unten)

Anmeldung

Anmeldeschluss:

- 07.11.2016 für Rottenburg (Seminar 30.11. - 01.12.2016)
- 14.11.2016 für Warendorf (Seminar 07. - 08.12.2016)
- 27.02.2017 für Bernau (Seminar 22. - 13.03.2017)

Anmeldung und Rückfragen bitte an:
Stiftung Ökologie und Landbau (SÖL)/
FiBL Projekte GmbH
Gundula Jahn
seminare@soel.de,
Tel.: 06322 98970-220, Fax: 06322 98970-1



Direktvermarktung von Eiern - eine Chance für meinen Betrieb

Seminar

In diesem Seminar geht es rund um das Thema Ei und die Möglichkeiten für Betriebe in die Direktvermarktung einzusteigen. Dabei werden die gesetzlichen Grundlagen für die Registrierung des Betriebes, die Voraussetzungen zur Vermarktung der Eier und die Absatzmöglichkeiten beschrieben.

Inhalt

- Entwicklung des deutschen Eiermarktes (Statistik)
- rechtliche Rahmenbedingungen für die Direktvermarktung von Eiern
- Absatzwege
- Wie entsteht das Ei und die Eiqualität?
- Produktpräsentation

Zielgruppe

Besonders für Neueinsteiger wie auch für aktive Direktvermarkter

Teilnehmerzahl

15 bis 25 Teilnehmer

Referenten

Referenten der Landwirtschaftskammer:
Jutta van der Linde, Margit König

Wann & Wo

7. Februar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche
Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 150 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen
und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Margit König
Margit.Koenig@lwk.nrw.de
Tel.: 02162 370672
www.duesse.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 31.01.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L62017



Überregionale Vortragsveranstaltung

NRW Geflügeltag 2017

Inhalt

Die Geflügeltagung wird 2017 wieder in Kooperation mit dem Geflügelwirtschaftsverband NRW durchgeführt. Die Schwerpunktthemen der Tagung kommen wie in den Vorjahren entweder aus dem Legehennen- oder aus dem Mastgeflügelbereich. Die genaue Festlegung der Themen erfolgt aus Gründen der Aktualität erst im Januar 2017.

Wann & Wo

8. Mai 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag

Die Teilnahme ist beitragsfrei.

Weitere Informationen

Heinrich Bußmann
Heinrich.Bussmann@lwk.nrw.de
Tel.: 0228 703-1415
www.duesse.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 01.05.2017
Eine Anmeldebestätigung
wird nicht versandt.
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L61017



Überregionale Veranstaltung

NRW-Schaftage

Inhalt

Die NRW-Schaftage haben sich zu einer bedeutenden Veranstaltung rund um das Thema Schaf entwickelt. Im Mittelpunkt stehen Prämierungen und die Vermarktung von Zuchttieren der in NRW gezüchteten Schafrassen. Aussteller informieren über eingeführte und neue Produkte, die für jeden Schafhalter nützlich sind. Abgerundet wird das Programm durch verschiedene Wettbewerbe, welche die Schaftage auch für Verbraucher interessant machen, die selbst keine Schafe halten. So kann sich jeder über die Schafhaltung in unserem Land informieren.

Wann & Wo

23. - 24. August 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
Beginn 1. Veranstaltungstag: 9.00 Uhr
Ende 2. Veranstaltungstag: 16.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag

Die Teilnahme ist beitragsfrei.

Weitere Informationen

Schafzüchtervereinigung NRW e. V.
Dr. Ernst Brüggemann
Ernst.Brueggemann@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-420
Fax: 02945 989-433
www.schafzucht-nrw.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Schafe, Ziegen, Gehegewild

Grundlehrgang Schafhaltung 1 und 2

Inhalt

Grundlehrgang Schafhaltung 1:

- Aufbau einer Schafhaltung -
Rechtliche und praktische Voraussetzungen

Grundlehrgang Schafhaltung 2:

- Fütterung von Schafen -
Grundlagen und Winterfütterung

Die Grundlehrgänge Schafhaltung 1 bis 6 sind Teil des Sachkundelehrgangs mit Abschluss-Zertifikat „Sachkundiger Schafhalter“.

Methodik

Vermittlung von Fachwissen,
praktische Übungen im Stall

Teilnehmerzahl

15 bis 25 Teilnehmer

Wann & Wo

Grundlehrgang Schafhaltung 1:

1. Februar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Grundlehrgang Schafhaltung 2:

8. Februar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referenten

Referenten des Schafzuchtverbandes NRW:
Markus Barkhausen, Dr. Ernst Brüggemann

Teilnehmerbeitrag

Mitglieder des Schafzucht-
verbandes NRW e. V.: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen, Getränke im Seminarraum.
Die Lehrgänge sind einzeln buchbar.

Weitere Informationen & Anmeldung

Schafzüchtervereinigung NRW e. V.
Dr. Ernst Brüggemann
Ernst.Brueggemann@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-420, Fax: 02945 989-433
www.schafzucht-nrw.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Kurs-Nr.

Grundlehrgang Schafhaltung 1: ■ LZD-L43017
Grundlehrgang Schafhaltung 2: ■ LZD-L43027



Grundlehrgang Schafhaltung 3

Inhalt

Grundlehrgang Schafhaltung 3:

- Umgang mit kranken Schafen

Die Grundlehrgänge Schafhaltung 1 bis 6 sind Teil des Sachkundelehrgangs mit Abschluss-Zertifikat „Sachkundiger Schafhalter“.

Methodik

Vermittlung von Fachwissen, praktische Übungen im Stall

Teilnehmerzahl

15 bis 25 Teilnehmer

Wann & Wo

Grundlehrgang Schafhaltung 3:
15. Februar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referenten

Referenten des Schafzuchtverbandes NRW:
Tierarzt Dr. Michael Rüther, Tierarzt Dr. Holger Thoms,
Markus Barkhausen

Teilnehmerbeitrag

Mitglieder des Schafzucht-
verbandes NRW e. V.: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen, Getränke im Seminarraum.

Die Lehrgänge sind einzeln buchbar.

Weitere Informationen & Anmeldung

Schafzüchtervereinigung NRW e. V.
Dr. Ernst Brüggemann
Ernst.Brueggemann@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-420, Fax: 02945 989-433
www.schafzucht-nrw.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Kurs-Nr.

Grundlehrgang Schafhaltung 3: ■ LZD-L43037

Grundlehrgang Schafhaltung 4

Inhalt

Grundlehrgang Schafhaltung 4:

- Fruchtbarkeit und Geburt

Die Grundlehrgänge Schafhaltung 1 bis 6 sind Teil des Sachkundelehrgangs mit Abschluss-Zertifikat „Sachkundiger Schafhalter“.

Methodik

Vermittlung von Fachwissen, praktische Übungen im Stall

Teilnehmerzahl

15 bis 25 Teilnehmer

Wann & Wo

Grundlehrgang Schafhaltung 4:
22. Februar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referenten

Referenten des Schafzuchtverbandes NRW:
Tierarzt Dr. Peter Richterich
Markus Barkhausen

Teilnehmerbeitrag

Mitglieder des Schafzucht-
verbandes NRW e. V.: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen, Getränke im Seminarraum.

Die Lehrgänge sind einzeln buchbar.

Weitere Informationen & Anmeldung

Schafzüchtervereinigung NRW e. V.
Dr. Ernst Brüggemann
Ernst.Brueggemann@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-420, Fax: 02945 989-433
www.schafzucht-nrw.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Kurs-Nr.

Grundlehrgang Schafhaltung 4: ■ LZD-L43047



Grundlehrgang Schafhaltung 5

Inhalt

Grundlehrgang Schafhaltung 5:

Allgemeine Klauenpflege von Schafen

Die Grundlehrgänge Schafhaltung 1 bis 6 sind Teil des Sachkundelehrgangs mit Abschluss-Zertifikat „Sachkundiger Schafhalter“.

Methodik

Vermittlung von Fachwissen, praktische Übungen im Stall

Teilnehmerzahl

15 bis 25 Teilnehmer

Wann & Wo

Grundlehrgang Schafhaltung 5:
22. März 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referenten

Referenten des Schafzuchtverbandes NRW:
Bruno Becker, Heinrich Havermeier,
Tierarzt Dr. Peter Richterich, Markus Barkhausen

Teilnehmerbeitrag

Mitglieder des Schafzuchtverbandes NRW e. V.: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen, Getränke im Seminarraum.

Die Lehrgänge sind einzeln buchbar.

Weitere Informationen & Anmeldung

Schafzüchtervereinigung NRW e. V.
Dr. Ernst Brüggemann
Ernst.Brueggemann@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-420, Fax: 02945 989-433
www.schafzucht-nrw.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Kurs-Nr.

Grundlehrgang Schafhaltung 5: ■ LZD-L44017



Grundlehrgang Schafhaltung 6

Inhalt

Grundlehrgang Schafhaltung 6:

■ Weidewirtschaft - Grundlage für die Schaffütterung im Sommer

Die Grundlehrgänge Schafhaltung 1 bis 6 sind Teil des Sachkundelehrgangs mit Abschluss-Zertifikat „Sachkundiger Schafhalter“.

Methodik

Vermittlung von Fachwissen, praktische Übungen im Stall

Teilnehmerzahl

15 bis 25 Teilnehmer

Wann & Wo

Grundlehrgang Schafhaltung 6:
24. Mai 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referenten

Referenten des Schafzuchtverbandes NRW:
Hubert Deventer
Ortrun Humpert

Teilnehmerbeitrag

Mitglieder des Schafzuchtverbandes NRW e. V.: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen, Getränke im Seminarraum.

Die Lehrgänge sind einzeln buchbar.

Weitere Informationen & Anmeldung

Schafzüchtervereinigung NRW e. V.
Dr. Ernst Brüggemann
Ernst.Brueggemann@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-420, Fax: 02945 989-433
www.schafzucht-nrw.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Kurs-Nr.

Grundlehrgang Schafhaltung 6: ■ LZD-L43057



Schafschurlehrgang

Zweitägiger Lehrgang

Inhalt

- Aufbau einer Schermaschine
- Wechseln von Kämmen und Messern
- Einweisung in die Pflege der Schermaschinen
- Vorbereitung für Schafschur
- Demonstrationen und praktische Übungen zur Schafschur unter Anleitung

Zielgruppe

Schafhalter und interessierte Kleinwiederkäuserhalter, Einsteiger in die Schafschur

Methodik

Vermittlung von Fachwissen und Fertigkeiten, praktische Demonstrationen in Bodenschur, Schafschur im Stall, Diskussionen

Teilnehmerzahl

10 bis 16 Teilnehmer

Wann & Wo

16. - 17. Mai 2017

Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Riswick
Beginn 1. Veranstaltungstag: 8.30 Uhr
Ende 2. Veranstaltungstag: 17.00 Uhr

Referenten

Stefanie Kauschus, Schafschererin

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 210 €*
Sonstige Teilnehmer: 270 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum.

Bitte bringen Sie saubere Sicherheitsgummistiefel oder Sicherheitsarbeitsschuhe mit.

Weitere Informationen

Christina Burau
Christina.Burau@lwk.nrw.de
Tel. 02821 996-131
www.riswick.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 09.05.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZR-L43017



Schafschurlehrgang

Zweitägiger Lehrgang

Inhalt

Anleitung zur selbständigen Schur der Schafe (Bodenschur und Bankschur)

Zielgruppe

Schafhalter

Methodik

Vermittlung von Fachwissen, praktische Übungen im Stall

Teilnehmerzahl

7 bis 10 Teilnehmer

Wann & Wo

17. - 18. Mai 2017

Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse
Beginn 1. Veranstaltungstag: 9.00 Uhr
Ende 2. Veranstaltungstag: 17.00 Uhr

Referenten

Michael Gertenbach,
Landwirtschaftskammer Niedersachsen,
Markus Barkhausen, Schafzuchtverband NRW

Teilnehmerbeitrag

Mitglieder des Schafzuchtverbandes NRW e. V.: 210 €*
Sonstige Teilnehmer: 270 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen & Anmeldung

Schafzüchtervereinigung NRW e. V.
Dr. Ernst Brüggemann
Ernst.Brueggemann@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-420, Fax: 02945 989-433
www.schafzucht-nrw.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Kurs-Nr.

Anmeldeschluss: 17.05.2016

■ LZD-L43067



Trächtigkeit und Geburt in der Schaf- und Ziegenhaltung

Seminar

Inhalt

- Grundlagen der Reproduktion
- Probleme während der Trächtigkeit
- Vorbereitung der Geburt
- Geburt und Maßnahmen bei der Geburt
 - Geburtsphasen
 - Probleme rund um die Geburt
 - Kaiserschnitt
 - Abort - Was tun?
- Maßnahmen nach der Geburt
 - Versorgung der Muttertiere und Lämmer
 - Erkrankungen der Muttertiere und Lämmer
- Grundlagen der praktischen Geburtshilfe
- Praktische Übungen
 - Geburtshilfe bei vermuteten Fehllagen an einem Geburtsphantom
 - Bestimmung der Anzahl der Lämmer und der Fehllagen
 - Handlungen für Geburtshilfe erklären und ausführen

Zielgruppe

Schafhalter, Ziegenhalter und interessierte Kleinwiederkäuerhalter, Tierärzte, Berater

Methodik

Vermittlung von Fachwissen und Fertigkeiten, teilnehmerorientierte Fallbeispiele, praktische Übungen am Geburtsphantom, Diskussionen

Teilnehmerzahl

12 bis 20 Teilnehmer

Wann & Wo

21. März 2017

Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Riswick von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referenten

Dr. Henrik Wagner, Klinik für Geburtshilfe, Gynäkologie u. Andrologie der Universität Gießen

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*
 Sonstige Teilnehmer: 135 €*
 *inkl. Seminarunterlagen, Tagesverpflegung und Getränke im Seminarraum.

Weitere Informationen

Christina Burau
 Christina.Burau@lwk.nrw.de
 Tel. 02821 996-131
 www.riswick.de
 www.landwirtschaftskammer.de
 Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 14.03.2017
 Fax: 0800 5263329
 www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZR-L46017

Weidemanagement mit Schafen

Seminar

Inhalt

- Grünlandausnutzung mit Schafen
- Pflegemaßnahmen in der Grünlandwirtschaft
- Grünlanderhaltung und -verbesserung
- Weidesysteme und Fütterung der Schafe und Lämmer in der Weideperiode
- Verfahrenstechnik bei der Herstellung und Lagerung von Heu und Grassilage
- Schutzmaßnahmen vor Wolfsangriffen
- Praktische Demonstration auf dem Betrieb Haus Riswick:
 - Techniken und Einrichtungen für die Weidewirtschaft mit Schafen
 - Handhabung von mobilen Elektrozäunen und Weidezaungeräten

Zielgruppe

Schafhalter und interessierte Kleinwiederkäuerhalter im Haupt- und Nebenerwerb, Hobbyhalter

Methodik

Vermittlung von Fachwissen und Fertigkeiten, teilnehmerorientierte Fallbeispiele, praktische Übungen in der Weidewirtschaft, Diskussionen

Teilnehmerzahl

10 bis 20 Teilnehmer

Wann & Wo

9. Mai 2017
Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Riswick
von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referenten

Referenten der Landwirtschaftskammer NRW:
Ingo Dünnebacke, Dr. Klaus Hünting,
Tobias Ravenschlag, Christina Burau

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Tagesverpflegung, Getränke und Einwegoverall für praktische Übungen.
Bitte bringen Sie saubere Sicherheitsgummistiefel oder Sicherheitsarbeitschuhe mit.

Weitere Informationen

Christina Burau
Christina.Burau@lwk.nrw.de
Tel. 02821 996-131
www.riswick.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 02.05.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZR-L46027

Schaf- und Ziegenklauen selber pflegen und behandeln

Zweitägiges Seminar

Inhalt

- Anatomie und Biomechanik der Klauen
- Gesetzliche Grundlagen bei Klauenpflege und Klauenbehandlung
- Vorbeugende Maßnahmen zur Gesunderhaltung der Klauen
- Klauenerkrankungen und Symptomatik
- Symptomatik der Moderhinke-Erkrankungen in Schafbeständen
- Sanierung und Impfstrategien bei Moderhinke-Erkrankungen
- Praktische Übungen:
 - Hilfsgeräte und Werkzeuge für Klauenpflege
 - Einführung in die praktische Klauenpflege an toten Klauen
 - Handling der Schafe bei der Klauenpflege
 - Grundzüge der funktionellen Klauenpflege
 - Einführung in die praktische Klauenpflege am Tier

Zielgruppe

Schaf- und Ziegenhalter und interessierte Kleinwiederkäuerhalter

Methodik

Vermittlung von Fachwissen, praktische Demonstrationen für verschiedene Methoden der Klauenpflege, praktische Klauenpflege an Schafen, Diskussionen

Teilnehmerzahl

10 bis 20 Teilnehmer

Wann & Wo

15. - 16. November 2016
Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Riswick
Beginn 1. Seminartag: 10.00 Uhr
Ende 2. Seminartag: 16.00 Uhr

Referenten

Referenten der Landwirtschaftskammer NRW:
Dr. Cordula Koch, Christina Burau,
Tobias Ravenschlag

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 210 €*
Sonstige Teilnehmer: 270 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Tagesverpflegung, Getränke und Einwegoverall für praktische Übungen.
Bitte bringen Sie saubere Sicherheitsgummistiefel oder Sicherheitsarbeitschuhe mit.

Weitere Informationen

Christina Burau
Christina.Burau@lwk.nrw.de
Tel. 02821 996-131
www.riswick.de, www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 08.11.2016
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZR-L44026



Parasitenmanagement in Schaf- und Ziegenbeständen

Seminar mit Fachvorträgen und praktischen Übungen

Inhalt

Parasitenprophylaxe durch Weidemanagement

- Parasitenarten und Ansteckungsmöglichkeiten
- Pathologie
- Klinische Symptomatik
- Behandlung - Wurmmittel, Wirkstoffe
- Parasitenmonitoring
- Maßnahmen zur Prävention von Parasiteninfektionen

Praktische Übungen

- Mikroskopische Untersuchung von Kotproben unter praktischen Bedingungen
- Bestimmung der Innenparasiten durch Untersuchung von Kotproben

Zielgruppe

Schaf- und Ziegenhalter und interessierte Kleinwiederkäuerhalter

Methodik

Vermittlung von Fachwissen und Fertigkeiten, teilnehmerorientierte Fallbeispiele, praktische Übungen für die mikroskopische Parasitenuntersuchung, Diskussionen

Teilnehmerzahl

10 bis 20 Teilnehmer

Wann & Wo

16. Februar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Riswick von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referenten

Dr. Cordula Koch, Tiergesundheitsdienst NRW
Anne Happe, Jürgen Stahlschmidt, Horst Weischt

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*, sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum.
Teilnehmer, die ein Mikroskop besitzen, sollten dieses zum Seminar mitbringen.

Weitere Informationen

Christina Burau
Christina.Burau@lwk.nrw.de, Tel. 02821 996-131
www.riswick.de, www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 09.02.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZR-L43047

Basics in der Schafhaltung

Zweitägiges Seminar für Einsteiger

Inhalt

1. Seminartag, 24. Januar 2017:

- Gesetzliche Grundlagen für die Haltung von Schafen
- Haltungsverfahren für Schafe und Lämmer
- Zucht von Schafen und Einsatz von Rassen für unterschiedliche Standorte
- Fütterung und Futterkonservierung
- Handling und Umgang mit Schafen
- (Schafe einfangen, aufsetzen, separieren)

2. Seminartag, 25. Januar 2017:

- Krankheiten in der Schaf- und Lämmerhaltung
- Management von Schafherden
- Ablammung und Lämmeraufzucht
- Praktische Demonstrationen zur Ablammung und Erstversorgung

Zielgruppe

Einsteiger in die Schafhaltung, Hobbyhalter und Interessierte

Methodik

Vermittlung von Fachwissen und Fertigkeiten, teilnehmerorientierte Fallbeispiele, Diskussionen, praktische Übungen im Schafstall von Haus Riswick

Teilnehmerzahl

10 bis 20 Teilnehmer

Wann & Wo

24. - 25. Januar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Riswick an beiden Seminartagen von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referenten

Referenten der Landwirtschaftskammer NRW:
Dr. Cordula Koch, Tiergesundheitsdienst
Christina Burau, Referentin für kleine Wiederkäuer
Tobias Ravenschlag, Schäfermeister Haus Riswick

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €/Seminartag*
Sonstige Teilnehmer: 135 €/Seminartag*
*inkl. Seminarunterlagen, Tagesverpflegung, Getränke und Einwegoverall für praktische Übungen.
Bitte bringen Sie saubere Sicherheitsgummistiefel oder Sicherheitsarbeitsschuhe mit. Die Seminartage sind einzeln buchbar.

Weitere Informationen

Christina Burau
Christina.Burau@lwk.nrw.de
Tel. 02821 996-131
www.riswick.de, www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 17.01.2017
für das Seminar 24.01.2017:
für das Seminar 25.01.2017:
für beide Seminartage:
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

- LZR-L43027
- LZR-L43037
- LZR-L43057



Deichpflege mit Schafen

Seminar

Inhalt

- Aufbau moderner Deichanlagen
- Anforderungen an den Deich und Pflanzenbau
- Speziellen Bedingungen an das Grünland auf Deichen
- Management von Grünland und Schafherden auf Deichen
- Bedingungen und Anforderungen an die Beweidung mit Schafen
- Hochwasserschutz und Nutzung der Deiche im Einklang
- Praktische Erfahrungsberichte von Deichschäfern

Zielgruppe

Schafhalter im Haupt- und Nebenerwerb, Deichschäfer, Hobbyhalter

Methodik

Vermittlung von Fachwissen und Fertigkeiten, teilnehmerorientierte Fallbeispiele, praktische Übungen für die mikroskopische Parasitenuntersuchung, Diskussionen

Teilnehmerzahl

10 bis 20 Teilnehmer

Wann & Wo

13. Dezember 2016
Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick
von 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum.

Weitere Informationen

Christina Burau
Christina.Burau@lwk.nrw.de
Tel. 02821 996-131
www.riswick.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 06.12.2016
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZR-L43036



Sachkundelehrgang Ziegenhaltung

Dreitägiger Lehrgang

Inhalt

- Gesetzliche Grundlagen in der Ziegenhaltung, in der Milchverarbeitung und Vermarktung von Milch und Milchprodukten
- Haltungsverfahren
- Produktionstechnik, Fütterung
- Brunstverhalten, Decken, Geburt, Lämmeraufzucht
- Selektion in der Ziegenzucht
- Grünlandwirtschaft
- Wirtschaftlichkeit
- Erkrankungen und Maßnahmen zur Gesunderhaltung
- Exkursion und Betriebsbesichtigung eines Ziegenbetriebes
- Sachkundeprüfung

Zielgruppe

Ziegenhalter und Interessenten, die mit Ziegenhaltung anfangen wollen, Berater in der Ziegenhaltung

Methodik

Vermittlung von Fachwissen, fachliche Erläuterungen mit klaren Empfehlungen, teilnehmerorientierte Fallbeispiele, Diskussionen

Teilnehmerzahl

10 bis 20 Teilnehmer

Wann & Wo

2. - 4. Mai 2017
Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick
Beginn 1. Seminartag: 10.00 Uhr
Ende 3. Seminartag: 16.30 Uhr

Referenten

lonel Constantin, freier Dozent

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 315 €, sonstige Teilnehmer: 405 €, Prüfungsgebühr: 120 €
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum.

Weitere Informationen

Christina Burau
Christina.Burau@lwk.nrw.de
Tel. 02821 996-131
www.riswick.de, www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 25.04.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZR-L49047

Sachkundelehrgang Gehegewildhaltung

Dreitägiger Lehrgang

Inhalt

- Gesetzliche Grundlagen in der Gehegewildhaltung und bei Schlachtung und Vermarktung von Gehegewild
- Voraussetzungen für die Errichtung eines Geheges
- Produktionstechnik
- Bestandsführung, Management
- Grünlandmanagement
- Bedarfsnormen und Fütterung von Gehegewild
- Anatomisch-physiologische Grundlagen von Gehegewild
- Erkennung und Behandlung der wichtigsten Erkrankungen von Gehegewild
- Grundlagen der Reproduktion von Gehegewild
- Sachkundeprüfung

Zielgruppe

Gehegewildhalter und Interessenten, die in die Gehegewildhaltung einsteigen wollen, Berater in der Gehegewildhaltung

Methodik

Vermittlung von Fachwissen, teilnehmerorientierte Fallbeispiele, Diskussionen

Teilnehmerzahl

10 bis 20 Teilnehmer

Wann & Wo

13. - 15. Februar 2017
25. - 27. September 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick
Beginn 1. Seminartag: 10.00 Uhr
Ende 3. Seminartag: 16.00 Uhr

Referenten

Dr. Henrik Wagner, Universität Gießen
Dr. Andrea Bartels, Veterinäramt Gießen
Referentin der Landwirtschaftskammer NRW:
Christina Burau

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 315 €*, sonstige Teilnehmer: 405 €*
Prüfungsgebühr: 120 €
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

Christina Burau
Christina.Burau@lwk.nrw.de
Tel. 02821 996-131
www.riswick.de, www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss:
06.02.2017 (Lehrgang 13.-15.02.2017)
22.09.2017 (Lehrgang 25.-27.09.2017)
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

■ LZR-L49037
■ LZR-L49057



Sachkundelehrgang Betäuben und Töten von Kleinwiederkäuern

Lehrgang

Inhalt

- Grundlagen zum Betäuben und Töten von Kleinwiederkäuern
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Demonstration und praktische Übungen
- Schriftliche und praktische Sachkundeprüfung

Zielgruppe

Schafhalter und interessierte Kleinwiederkäuerhalter im Haupt- und Nebenerwerb, Hobbyhalter, Metzger und Fleischverarbeiter

Methodik

Vermittlung von Fachwissen und Fertigkeiten, praktische Demonstrationen und Übungen im Schlachtbetrieb

Teilnehmerzahl

10 bis 20 Teilnehmer

Wann & Wo

7. Juni 2017
Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick
von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referenten

Dr. Martin von Wenzlawowicz, bsi Schwarzenbek

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 310 €*, sonstige Teilnehmer: 340 €*, Prüfungsgebühr: 160 €
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum sowie die Kosten für das Schlachttier in Höhe von 150 €. Mit dieser Gebühr erwerben die Teilnehmer den Schlachtkörper.
Bitte bringen Sie für die praktischen Übungen geeignete Kleidung mit.

Weitere Informationen

Christina Burau
Christina.Burau@lwk.nrw.de, Tel. 02821 996-131
www.riswick.de, www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 31.05.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZR-L49017



Kompaktkurs Homöopathie beim Rind: Die wichtigsten 15 Mittel für den Einstieg

Seminar für Einsteiger mit Theorie- und Praxisteil

Inhalt

- Einführung in die Homöopathie:
Was ist Homöopathie
und wie funktioniert sie?
- Arzneimittelprüfungen und Potenzen
- rechtliche Bestimmungen
- Die 15 wichtigsten Mittel in der Homöopathie
für Lahmheiten, Mastitis, Durchfallerkrankungen,
Atemwegserkrankungen und Rekonvaleszenz
- Einsatz der homöopathischen Mittel
in der Praxis, praktische Übungen im Stall

Zielgruppe

An homöopathischen Behandlungsmethoden interessierte Rinderhalter

Methodik

Fachliche Erläuterungen, Vermittlung von Fachwissen, Teilnehmer orientierte Fallbeispiele, praktische Übungen im Stall, Diskussion

Teilnehmerzahl

10 bis 25 Teilnehmer

Wann & Wo

5. Oktober 2016

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick
von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referenten

Karin Schoenen-Schragmann,
Mobile Tierheilpraxis Niederrhein

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer
aus NRW: 105 €*, sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen
und Getränke im Seminarraum.
**Bitte bringen Sie saubere Sicherheitsgummistiefel
oder Sicherheitsarbeitsschuhe mit.**

Weitere Informationen

Christina Burau
Christina.Burau@lwk.nrw.de
Tel.: 02821 996-131
www.riswick.de, www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 28.09.2016
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZR-L20096



Kälberkrankheiten ganzheitlich behandeln: Gesunde Kälber im Stall mit Homöopathie, Phytotherapie und Co.

Seminar für Fortgeschrittene mit Theorie- und Praxisteil

Inhalt

Kälberkrankheiten naturheilkundlich heilen, die Kälberaufzucht naturheilkundlich begleiten:

- Durchfall- und Atemwegserkrankungen, Wurm- und Parasitenbefall,
Nabelbruch, Entzündungen, Fieber und Hauterkrankungen
mit den verschiedensten naturheilkundlichen Methoden erfolgreich behandeln
- Einsatz von Homöopathie, Phytotherapie, Akupunktur, Schüssler Salze und Bachblüten
- Praktische Übungen im Kälberstall von Haus Riswick

Zielgruppe

Milchviehalter, Herdenmanager, Spezialberater, Tierärzte und Tierheilpraktiker,
die ihre vorhandenen Kenntnisse
auffrischen und erweitern möchten

Methodik

Fachliche Erläuterungen, Vermittlung von Fachwissen, Teilnehmer orientierte Fallbeispiele, praktische Übungen im Stall, Diskussion

Teilnehmerzahl

10 bis 25 Teilnehmer

Wann & Wo

6. Oktober 2016

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick
von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referenten

Karin Schoenen-Schragmann,
Mobile Tierheilpraxis Niederrhein

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer
aus NRW: 105 €*, sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen
und Getränke im Seminarraum.
**Bitte bringen Sie saubere Sicherheitsgummi-
stiefel oder Sicherheitsarbeitsschuhe mit.**

Weitere Informationen

Christina Burau, Christina.Burau@lwk.nrw.de
Tel.: 02821 996-131, www.riswick.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 29.09.2016
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZR-L20116

Einsatz der Nosodentherapie in der Milchviehhaltung

Seminar für Fortgeschrittene

Inhalt

Die Nosodentherapie entwickelte sich aus den Grundgedanken der Homöopathie und der Impfung. Eingesetzt werden hier hoch verdünnte „Krankheitsprodukte“, um die eingeschlafene körperliche Regulationsfähigkeit zu wecken.

Nach der gezielten Reizung durch Nosoden soll der Körper angeregt werden, krankhafte Zustände aus eigener Kraft zu überwinden.

- Einführung in die Nosodentherapie
 - Was sind Nosoden?
 - Rechtliche Grundlagen
- Wirkungsweise und Herstellung von Nosoden
- Einsatzbereiche bei chronischen Erkrankungen
 - Leber- und Stoffwechselstörungen
 - Eutererkrankungen
 - Fruchtbarkeitsstörungen
- Praktische Übungen im Stall des Ökobetriebes Haus Riswick
 - Nosoden-Einsatz bei chronischen Erkrankungen in der Praxis
 - Vorgehensweise zur Findung des passenden Heilmittels

Zielgruppe

Milchviehhalter, Herdenmanager, Spezialberater, Tierärzte und Tierheilpraktiker, die ihre vorhandenen Kenntnisse auffrischen und erweitern möchten

Methodik

Fachliche Erläuterungen, Vermittlung von Fachwissen, Teilnehmer orientierte Fallbeispiele, praktische Übungen im Stall, Diskussion

Teilnehmerzahl

10 bis 25 Teilnehmer

Wann & Wo

26. April 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick
von 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Referenten

Klaus Gerd Scharf, Tierarzt und Homöopath

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*, sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum.

Bitte bringen Sie saubere Sicherheitsgummistiefel oder Sicherheitsarbeitsschuhe mit.

Weitere Informationen

Christina Burau, Christina.Burau@lwk.nrw.de
Tel.: 02821 996-131
www.riswick.de, www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 19.04.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZR-L20037



Konstitutionstypen in der Homöopathie

Seminar für Fortgeschrittene

Inhalt

- Bedeutung und Vorstellung der Konstitutionsmittel
- Wege zur Findung des richtigen, passenden Konstitutionsmittels
- Konstitutionstypen in der Homöopathie
- Vorstellung der wichtigen Konstitutionstypen und -mittel: Hauptmerkmale bei Milchkühen, Rindern und Kälbern
- Praktische Bestimmung der Konstitutionstypen im Ökostall

Zielgruppe

Milchviehhalter, Herdenmanager, Spezialberater, Tierärzte und Tierheilpraktiker, die ihre vorhandenen Kenntnisse auffrischen und erweitern möchten

Methodik

Fachliche Erläuterungen, Vermittlung von Fachwissen, Teilnehmer orientierte Fallbeispiele, praktische Übungen im Stall, Diskussion

Teilnehmerzahl

10 bis 25 Teilnehmer

Wann & Wo

27. April 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick
von 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Referenten

Klaus Gerd Scharf, Tierarzt und Homöopath

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*, sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum.

Bitte bringen Sie saubere Sicherheitsgummistiefel oder Sicherheitsarbeitsschuhe mit.

Weitere Informationen

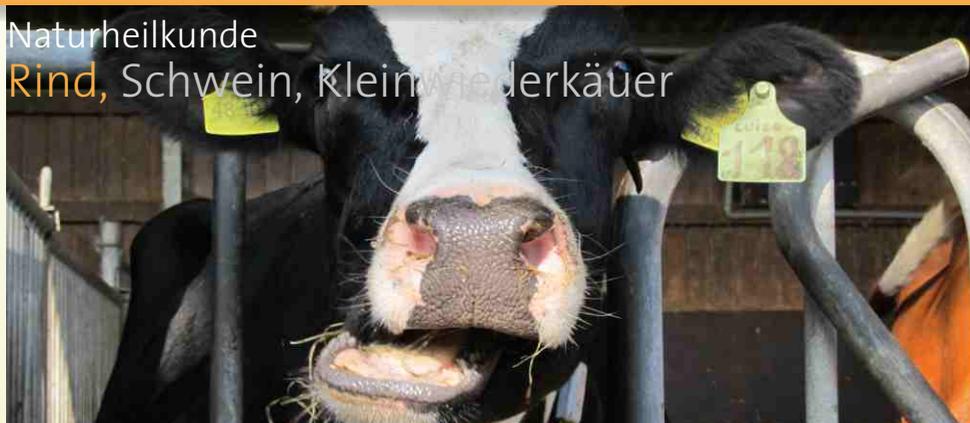
Christina Burau
Christina.Burau@lwk.nrw.de
Tel.: 02821 996-131
www.riswick.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 20.04.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZR-L20047



Homöopathie beim Rind für Einsteiger

Grundkurs

Inhalt

- Einführung in die Homöopathie
- rechtliche Bestimmungen
- Theoretische Grundlagen
- Homöopathische Arzneimittel
- Stallapotheke
- Klinische und klassische Homöopathie

Zielgruppe

An homöopathischen Behandlungsmethoden interessierte Milchviehhalter

Methodik

Fachliche Erläuterungen, Vermittlung von Fachwissen, Teilnehmer orientierte Fallbeispiele, praktische Übungen im Düsser Stall, Diskussionen

Teilnehmerzahl

10 bis 15 Teilnehmer

Wann & Wo

13. Dezember 2016
Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referenten

Klaus Gerd Scharf, Tierarzt und Homöopath

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*, sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum.

Weitere Informationen

Johannes Lörcks
Johannes.Loercks@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-126
www.duesse.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 06.12.2016
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L20056



Homöopathie beim Rind für Fortgeschrittene

Seminar

Inhalt

- Einführung in die Miasmenlehre
- Behandlung chronischer Erkrankungen

Zielgruppe

Milchviehhalter, Herdenmanager, Spezialberater, Tierärzte und Tierheilpraktiker, die ihre vorhandenen Kenntnisse über Homöopathie beim Rind auffrischen und erweitern möchten

Methodik

Fachliche Erläuterungen, Vermittlung von Fachwissen, Teilnehmer orientierte Fallbeispiele, praktische Übungen im Düsser Stall, Diskussionen

Teilnehmerzahl

10 bis 15 Teilnehmer

Wann & Wo

12. Januar 2017
Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referenten

Klaus Gerd Scharf, Tierarzt und Homöopath

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*, sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum.

Weitere Informationen

Johannes Lörcks
Johannes.Loercks@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-126
www.duesse.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 05.01.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L20017



Homöopathie beim Rind für Fortgeschrittene

Seminar

Inhalt

- Behandlung von Wunden
- Verletzungen und Störungen des Bewegungsapparates
- Behandlung von Notfällen

Zielgruppe

Milchviehhalter, Herdenmanager, Spezialberater, Tierärzte und Tierheilpraktiker, die ihre vorhandenen Kenntnisse über Homöopathie beim Rind auffrischen und erweitern möchten

Methodik

Fachliche Erläuterungen, Vermittlung von Fachwissen, Teilnehmer orientierte Fallbeispiele, praktische Übungen im Düsser Stall, Diskussionen

Teilnehmerzahl

10 bis 15 Teilnehmer

Wann & Wo

2. März 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referenten

Klaus Gerd Scharf, Tierarzt und Homöopath

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*, sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum.

Weitere Informationen

Johannes Lörcks
Johannes.Loercks@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-126
www.duesse.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 23.02.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L20027



Akupunktur beim Milchvieh - Einsteigerkurs

Grundkurs

Die Akupunkturbehandlung bei Milch- und Jungvieh ist besonders geeignet bei Stoffwechselstörungen, Mastitis und Fruchtbarkeitsstörungen, sowie Gelenk- und Muskelbeschwerden.

Inhalt

- Einführung in die TCM (Yin und Yang, Wandlungsphasen, Qi)
- Meridianverläufe (Energiebahnen) der Kuh
- Nadeltechniken
- Shu- und Mu-Punkte
- Diagnostische Punkte
- Praktische Durchführung und Punktlokalisation am Tier

Zielgruppe

Landwirte, Auszubildende, Betriebsleiter, andere interessierte Berufsgruppen

Methodik

Fachvorträge, praktische Anwendung und Diskussionen

Teilnehmerzahl

8 bis 15 Teilnehmer

Referenten

Claudia Kutscher, Tierheilpraktikerin

Wann & Wo

18. Januar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum.

Weitere Informationen

Johannes Lörcks
Johannes.Loercks@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-126
www.duesse.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 11.01.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L20037



Akupunktur beim Milchvieh für Fortgeschrittene

Seminar

Akupunktur bei Mastitis und rund um die Geburt

Inhalt

- Kurzer Rückblick in die TCM
- Zang-Fu Organzusammenhänge
- Lokalisation der Akupunkturpunkte bei Mastitis und Geburt
- praktische Anwendung am Tier

Zielgruppe

Landwirte, Auszubildende, Betriebsleiter, Tierheilpraktiker und andere interessierte Berufsgruppen

Methodik

Fachvorträge, praktische Anwendung und Diskussion

Teilnehmerzahl

8 bis 15 Teilnehmer

Wann & Wo

11. April 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referenten

Claudia Kutscher, Tierheilpraktikerin

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*, sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum.

Weitere Informationen

Johannes Lörcks
Johannes.Loercks@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-126
www.duesse.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 04.04.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L20047



Akupunktur und TCM bei Milchkühen, Rindern und Kälbern für Fortgeschrittene

Seminar

Inhalt

- Wiederholung und Vertiefung der theoretischen Grundlagen der Akupunktur und traditionellen Chinesischen Medizin
- Funktion der inneren Organe
- Untersuchung und Behandlung von Milchkühen, Rindern und Kälbern
- Anwendung der erlernten Akupunktur-Indikationen in der Praxis des Ökobetriebes Haus Riswick bei Kühen, Rindern und Kälbern: Praktische Übungen am Tier

Zielgruppe

Betriebsleiter, Landwirte, Praktiker, die beabsichtigen, ihre Kühe, Jungrinder und Kälber erfolgreich zu akupunktieren.
Ein Kurs für Fortgeschrittene!

Methodik

Vermittlung von Fachwissen, teilnehmerorientierte Fallbeispiele, Diskussionen, praktische Übungen am Tier im Riswicker Öko-Stall

Teilnehmerzahl

15 bis 25 Teilnehmer

Wann & Wo

21. November 2016

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick
von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referenten

Dr. Kirsten Huter, praktische Tierärztin

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*, sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum.
Bitte bringen Sie saubere Sicherheitsgummistiefel oder Sicherheitsarbeitschuhe mit.

Weitere Informationen

Christina Burau
Christina.Burau@lwk.nrw.de
Tel.: 02821 996-131
www.riswick.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 14.11.2016
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZR-L20136



Akupunktur und TCM bei Milchkühen, Rindern und Kälbern

Ein- bzw. zweitägiges Seminar für Einsteiger mit Theorie- und Praxisteil

Inhalt

1. Seminartag, 14. November 2016:

Grundlagen der Akupunktur

- Akupunktur-Methoden und deren Wirkung
- Akupunkturpunkte und -meridiane
- Leitkriterien
- Untersuchungsvorgang und Punkteauswahl in der Praxis am Tier, praktische Übungen

Grundlagen der traditionellen chinesischen Medizin (TCM)

- Yin und Yan
- Weg des Qi
- Meisterpunkte
- Wandlungsphasen
- Shu- und Mu-Punkte
- Ting-Punkte

2. Seminartag, 15. November 2016:

Akupunktur-Indikationen bei

- Geburt, Zysten, Gebärmutterentzündung, Nachgeburtsverhalten, Fruchtbarkeitsstörungen
- Mastitis
- Stoffwechsel- bzw. Leberstörungen
- Pansenstörungen und Durchfälle
- Atemwegserkrankungen
- Notfallbehandlung bei Kälbern

Anwendung der erlernten Akupunktur-Indikationen in der Praxis

Naturheilkunde Rind, Schwein, Kleinwiederkäuer



Zielgruppe

Betriebsleiter, Landwirte, Praktiker, die beabsichtigen, ihre Kühe, Jungrinder und Kälber erfolgreich zu akupunktieren.
Ein Kurs für Einsteiger!

Methodik

Vermittlung von Fachwissen, teilnehmerorientierte Fallbeispiele, Diskussionen, praktische Übungen am Tier im Riswicker Öko-Stall

Teilnehmerzahl

15 bis 25 Teilnehmer

Wann & Wo

14. - 15. November 2016
Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick
von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
an beiden Seminartagen

Referenten

Dr. Kirsten Huter, praktische Tierärztin

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €/Seminartag*
Sonstige Teilnehmer: 135 €/Seminartag*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum.

Bitte bringen Sie saubere Sicherheitsgummistiefel oder Sicherheitsarbeitsschuhe mit. Die Seminartage sind einzeln buchbar.

Weitere Informationen

Christina Burau
Christina.Burau@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-126
www.riswick.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 07.11.2016
für das Seminar 14.11.2016:
für das Seminar 15.11.2016:
für beide Seminartage:
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

- LZR-L20146
- LZR-L20156
- LZR-L20126



Blutegeltherapie bei Kühen und Rindern: Mastitis, Klauenrehe und Gelenkentzündungen erfolgreich behandeln, effizient heilen

Seminar für Einsteiger mit Theorie und praktischen Übungen am Tier

Inhalt

- Rechtliche Aspekte der Blutegeltherapie
- Wirkung und Wirkungsweisen der Blutegel in der Rindertherapie
- Indikationen und Kontraindikationen bei der Blutegel-Anwendung bei Kühen und Rindern
- Praktische Übungen am Tier im Ökobetrieb Haus Riswick

Zielgruppe

Betriebsleiter, Landwirte, Praktiker, die beabsichtigen, ihre Kühe, Jungrinder und Kälber selbst erfolgreich zu behandeln.
Ein Kurs für Einsteiger!

Methodik

Vermittlung von Fachwissen, teilnehmerorientierte Fallbeispiele, Diskussionen, praktische Übungen am Tier im Stall

Teilnehmerzahl

15 bis 25 Teilnehmer

Wann & Wo

23. Februar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick
von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Referenten

Anja Hauswald, Ökobetrieb Haus Riswick

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*, sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum.

Bitte bringen Sie saubere Sicherheitsgummistiefel oder Sicherheitsarbeitsschuhe mit.

Weitere Informationen

Christina Burau
Christina.Burau@lwk.nrw.de
Tel.: 02821 996-131, www.riswick.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 16.02.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZR-L20067

Mit Tapeanlagen bei Kühen und Rindern Gesundheit fördern

Seminar für Einsteiger mit Theorie und praktischen Übungen am Tier

Inhalt

Flexibles Rindertaping als alternative, kostengünstige Therapiemethode

- Zur Heilungsförderung aller Probleme im Bereich des Bewegungsapparates, bei Gewebeerkrankungen, Blutergüssen, Verletzungen, Euterentzündungen und Ödemen
- Zur Funktionsunterstützung der Muskulatur, Bänder, Sehnen und Gelenke
- Zur Schmerzreduktion
- Zur Anregung der Stoffwechselaktivität

Einführung in die Theorie des Rindertapings

- Historie, Grundgedanken und Einflüsse des Tapings
- Materialkunde
- Umgang mit dem Tape in Theorie und Praxis
- Schulung praxisrelevanter Anlagen
- Exkurs zu themenrelevanten homöopathischen Therapien und Physiotherapie
- Kombinationsmöglichkeiten mit Homöopathie und Physiotherapie

Schulung praxisrelevanter Tape-Anlagen bei Milchkühen im Ökobetrieb

Demonstration und Durchführung von Anlagen bei akuten - aktuellen Fallbeispielen
Erlernen von relevanten Palpations- und Massagetechniken

Zielgruppe

Betriebsleiter, Landwirte, Praktiker, die beabsichtigen, ihre Kühe, Jungrinder und Kälber erfolgreich zu tapen,
Tierärzte, Tierheilpraktiker.

Ein Kurs für Einsteiger!

Methodik

Vermittlung von Fachwissen, teilnehmerorientierte Fallbeispiele, Diskussionen, praktische Übungen am Tier im Riswicker Öko-Stall

Teilnehmerzahl

12 bis 16 Teilnehmer

Wann & Wo

26. Januar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick
von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Referenten

Meike Schnöring,
Tierheilpraktikerin und Physiotherapeutin

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 150 €*, sonstige Teilnehmer: 180 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Getränke im Seminarraum.

Bitte bringen Sie saubere Sicherheitsgummistiefel oder Sicherheitsarbeitsschuhe mit.

Weitere Informationen

Christina Burau, Christina.Burau@lwk.nrw.de
Tel.: 02821 996-131
www.riswick.de, www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 18.01.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZR-L20057

Heilpflanzen erfolgreich einsetzen - Phytotherapie für Einsteiger

Seminar

Inhalt

Vor der Entwicklung der Antibiotika nutzte man zur Gesunderhaltung und Behandlung von Mensch und Tier im Wesentlichen Heilpflanzen.

Auch unter heutigen Bedingungen kann die Phytotherapie - die Therapie mit Heilpflanzen - einiges leisten. Richtig gewählt und kombiniert mobilisieren Heilpflanzen die körpereigene Abwehr, optimieren die Verdauung und stärken die natürliche Mikroflora.

Sie fördern Durchblutung und Stoffwechsel, schützen und unterstützen Leber und Nieren. So stabilisieren die Pflanzen die Gesundheit und tragen zur Vermeidung von Krankheiten bei. Viele Heilpflanzen wirken zudem gegen Bakterien, Viren und Pilze.

- Wirkstoffe in Heilpflanzen und ihre Anwendungsgebiete
- Heilpflanzenzubereitungen und ihre Verabreichung
- Die Heilpflanzen "Top Ten" - Multitalente als "Einstiegsdrogen" zur Anwendung im Bereich der Atemwege, auf Haut - und Schleimhaut, bei Magen-Darmstörungen, u.v.m.
- Möglichkeiten und Grenzen der Heilpflanzenanwendung, rechtliche Situation

Zielgruppe

Landwirte mit Rinderhaltung (Milchvieh, Mast), Schweinehaltung (Mast und Sauenhaltung), Schaf- und Ziegenhaltung

Methodik

Wissensvermittlung im Vortrag mit Fallbeispielen, praktischen Übungen, Diskussion

Teilnehmerzahl

10 bis 25 Teilnehmer

Wann & Wo

14. Februar 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referenten

Dr. Cäcilia Brendieck-Worm,
Biologische Tiermedizin, Niederkirchen

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer
aus NRW: 105 €*, sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen
und Getränke im Seminarraum.

Weitere Informationen

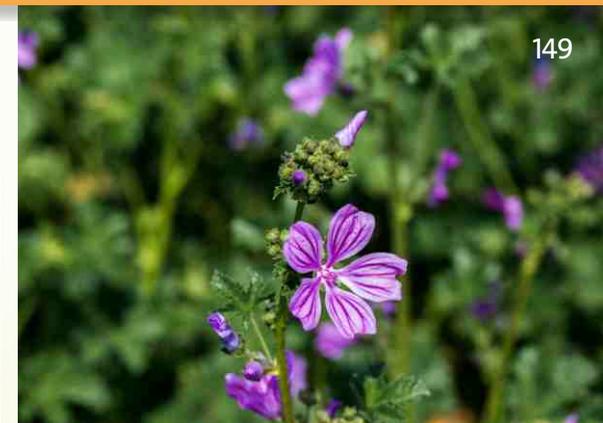
Johannes Lörcks, Johannes.Loercks@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-126
www.riswick.de, www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 07.02.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L10077



Homöopathie beim Schwein für Einsteiger

Grundkurs

Inhalt

Einführung in die Homöopathie:

- Grundlagen
- rechtliche Bestimmungen
- homöopathische Arzneimittel
- Anwendungsbereiche beim Schwein

Zielgruppe

An homöopathischen Behandlungsmethoden interessierte Landwirte und ihre Mitarbeiter sowie sonstige Interessierte

Methodik

Fachliche Erläuterungen, praktische Anwendungsbeispiele, Diskussion

Teilnehmerzahl

8 bis 20 Teilnehmer

Wann & Wo

20. Dezember 2016

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche
Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*
Sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen
und Getränke im Seminarraum.

Weitere Informationen

Ulrike Westenhorst
Ulrike.Westenhorst@lwk.nrw.de
Tel. 02945 989-160
www.duesse.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 13.12.2016
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L38026



Schaf- und Ziegenkrankheiten erfolgreich homöopathisch behandeln

Seminar

Inhalt

- Einführung in die Homöopathie
- rechtliche Bestimmungen
- Simile-Prinzip
- Potenzierung
- Arzneimittelprüfung
- Homöopathische Arzneimittel
- Klinische und klassische Homöopathie
- Praktische Anwendungen im Schafstall mit Bestimmung der Konstitutionstypen

Zielgruppe

Betriebsleiter, interessierte Landwirte, Praktiker und Berater

Methodik

Kurze fachliche Erläuterungen, Vermittlung von Fachwissen, teilnehmerorientierte Fallbeispiele, praktische Übungen im Schafstall, Diskussionen

Teilnehmerzahl

10 bis 20 Teilnehmer

Wann & Wo

28. November 2016

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick
von 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Referenten

Referenten der Landwirtschaftskammer NRW:
Anja Hauswald und Barbara Constantin

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 105 €*, sonstige Teilnehmer: 135 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Tagesverpflegung, Getränke im Seminarraum und Einwegoverall für praktische Übungen.
Bitte bringen Sie saubere Sicherheitsgummistiefel oder Sicherheitsarbeitsschuhe mit.

Weitere Informationen

Christina Burau, Christina.Burau@lwk.nrw.de
Tel.: 02821 996-131
www.riswick.de, www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 21.11.2016
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZR-L52016

Homöopathie bei Kleinwiederkäuern

Zweitägiges Fortbildungsseminar für Einsteiger und Fortgeschrittene

Inhalt

1. Seminartag, 29. November 2016:

Homöopathische Behandlung
des Bewegungsapparates

- Akute und chronische Erkrankungen des Bewegungsapparates und der Klauen mit homöopathischen Einzelmitteln heilen
- Einsatz von homöopathischen Komplexmitteln zur Behandlung akuter, subakuter und chronischer Erkrankungen des Bewegungsapparates und der Klauen
- Strategien zur Vorbeuge und Prophylaxe
- Praktische Vorgehensweise zur Findung des passenden homöopathischen Heilmittels
- rechtliche Bestimmungen

2. Seminartag, 30. November 2016:

Homöopathische Behandlung von Erkrankungen
des Verdauungsapparates und
Parasitenerkrankungen

- Akute und chronische Erkrankungen des Verdauungsapparates mit homöopathischen Einzelmitteln heilen
- Einsatz von homöopathischen Komplexmitteln zur Behandlung akuter, subakuter und chronischer Erkrankungen des Verdauungsapparates
- Homöopathische Behandlung bei Endo- und Ektoparasitenbefall
- Strategien zur Vorbeuge von Parasitenerkrankungen
- Praktische Vorgehensweise zur Findung des passenden homöopathischen Heilmittels

Zielgruppe

Betriebsleiter, interessierte Landwirte, Praktiker und Berater

Methodik

Fachliche Erläuterungen, Vermittlung von Fachwissen, teilnehmerorientierte Fallbeispiele, Diskussionen

Teilnehmerzahl

10 bis 20 Teilnehmer

Referenten

Klaus Gerd Scharf, Tierarzt u. Homöopath

Wann & Wo

29. - 30. November 2016

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick
Beginn 1. Seminartag: 10.00 Uhr
Ende 2. Seminartag: 17.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer aus NRW: 210 €*, sonstige Teilnehmer: 270 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Tagesverpflegung und Getränke im Seminarraum.

Bitte bringen Sie saubere Sicherheitsgummistiefel oder Sicherheitsarbeitsschuhe mit.

Weitere Informationen

Christina Burau
Christina.Burau@lwk.nrw.de
Tel.: 02821 996-131
www.riswick.de, www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 22.11.2016
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZR-L52026



Die Honigbienen und ihre Verwandten Mikroskopische Übungen zu Bestäuberinsekten

Inhalt

- Systematik der Hautflügler
- Mikroskopische Übungen
- Äußere Morphologie der Honigbiene und einiger Wildbienenarten
- Präparation von Honigbienen
- Blütenökologie aus zoologischer Sicht

Zielgruppe

Interessierte Personen jeder Altersgruppe, Imker, Schüler, Lehrer etc.

Methodik

Vermittlung von Fachwissen, praktische Übungen mit Mikroskop und Binokular

Teilnehmerzahl

maximal 12 Teilnehmer

Wann & Wo

9. Juni 2017
Landwirtschaftskammer
Nordrhein-Westfalen
Großer Sitzungssaal
Nevinghoff 40
48147 Münster
von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag

50 € inkl. Tagungsunterlagen, ohne Verpflegung

Weitere Informationen

Dr. Werner Mühlen, Bienenkunde
Imkerei@lwk.nrw.de
Tel.: 0251 2376-662
www.apis-ev.de

Anmeldung

www.imkerakademie.de
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

NEV-101047



Bienenweide, Nahrungsgrundlage der Bienen Mikroskopische Bestimmungsübungen

Inhalt

- Systematik der Blütenpflanzen
- Exkursion
- Mikroskopische Übungen zur Bestimmung wichtiger Bienenweidepflanzen
- Blütenökologie aus botanischer Sicht

Zielgruppe

Interessierte Personen jeder Altersgruppe, Imker, Schüler, Lehrer etc.

Methodik

Vermittlung von Fachwissen, praktische Übungen mit Mikroskop und Binokular

Teilnehmerzahl

maximal 12 Teilnehmer

Wann & Wo

10. Juni 2017
Landwirtschaftskammer
Nordrhein-Westfalen
Großer Sitzungssaal
Nevinghoff 40
48147 Münster
von 11.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag

50 € inkl. Tagungsunterlagen, ohne Verpflegung

Weitere Informationen

Dr. Werner Mühlen, Bienenkunde
Imkerei@lwk.nrw.de
Tel.: 0251 2376-662
www.apis-ev.de

Anmeldung

www.imkerakademie.de
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

NEV-101057



Honig und Hygiene

Seminar

Inhalt

- Grundlagen der Gewinnung eines Honigs höchster Qualität
- Hygieneschulung mit Zertifikat
- Fragen der Teilnehmer, Gesprächsrunde

Zielgruppe

Freizeit- und Nebenerwerbsimker sowie Anfänger

Methodik

Vermittlung von Fachwissen, praktische Übungen

Teilnehmerzahl

maximal 30 Teilnehmer

Wann & Wo

28. April 2017
Landwirtschaftskammer
Nordrhein-Westfalen
Großer Sitzungssaal
Nevinghoff 40
48147 Münster
von 10.00 Uhr bis ca. 16.45 Uhr

Teilnehmerbeitrag

30 € inkl. Tagungsunterlagen, ohne Verpflegung

Weitere Informationen

Marlene Backer-Struß
Marlene.Backer-Struss@lwk.nrw.de
Tel.: 0251 2376-662
Imkerei@lwk.nrw.de
www.apis-ev.de

Anmeldung

www.imkerakademie.de
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

NEV-101037



Schnupperkurs Imkerei

Zweitägiges Seminar

Inhalt

- Biologie der Honigbiene und ökologische Bedeutung der Bienen
- Was braucht der Imker im Umgang mit Bienen?
- Das Bienenjahr
- Praktische Arbeiten am Bienenvolk
- Fragen der Teilnehmer, Gesprächsrunde

Zielgruppe

An der Imkerei interessierte Personen

Methodik

Vermittlung von Fachwissen, praktische Übungen am Bienenvolk

Teilnehmerzahl

10 bis 30 Teilnehmer

Wann & Wo

12. - 13. Mai 2017
Landwirtschaftskammer
Nordrhein-Westfalen
Großer Sitzungssaal
Nevinghoff 40
48147 Münster
1. Seminartag: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
2. Seminartag: 9.00 Uhr bis ca. 15.30 Uhr

Teilnehmerbeitrag

60 € inkl. Tagungsunterlagen, ohne Verpflegung

Weitere Informationen

Dr. Werner Mühlen, Bienenkunde
Imkerei@lwk.nrw.de
Tel.: 0251 2376-662
www.apis-ev.de

Anmeldung

www.imkerakademie.de
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

NEV-101017



Völkerführung durch das Bienenjahr

Zweitätiges Seminar

Inhalt

- Ökologische Bedeutung der Bienen
- Grundlagen der bienengerechten Völkerführung
- Das Bienenjahr
- Praktische Arbeiten am Bienenvolk
- Fragen der Teilnehmer, Gesprächsrunde

Zielgruppe

Anfänger und an der Imkerei interessierte Personen

Methodik

Vermittlung von Fachwissen, praktische Übungen am Bienenvolk

Teilnehmerzahl

maximal 30 Teilnehmer

Wann & Wo

7. - 8. Juli 2017

Landwirtschaftskammer
Nordrhein-Westfalen
Großer Sitzungssaal
Nevinghoff 40
48147 Münster

1. Seminartag: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
2. Seminartag: 9.00 Uhr bis ca. 15.30 Uhr

Teilnehmerbeitrag

60 € inkl. Tagungsunterlagen,
ohne Verpflegung

Weitere Informationen

Dr. Werner Mühlen, Bienenkunde
Imkerei@lwk.nrw.de
Tel.: 0251 2376-662
www.apis-ev.de

Anmeldung

www.imkerakademie.de
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

NEV-101027



26. APISTICUS-TAG 2017



DIE IMKERMESSE IN DER SPEICHERSTADT
SA 11.02. (11-18:30 Uhr) - SO 12.02. (9-17 Uhr)
STADTHALLE, SPEICHERSTADT AN DEN SPEICHERN 31, 48157 MÜNSTER-COERDE
Mehr Informationen bei Miele: www.apis-ev.de
Via Miele
Gutes Wort um Honig

26. Apisticus-Tag Münster 2017 Biene und Mensch

Vortragsveranstaltung, Messe

Inhalt

- Bienenzucht und Leistungsprüfung
- Behandlungsstrategien der Varroose
- Bienenweide und Trachtangebote für Insekten
- Kochen mit Honig
- Apitherapie

Zielgruppe

Imkerinnen und Imker sowie an der Bienenkunde interessierte Personen, Lehrer an allgemeinbildenden Schulen und Volkshochschulen, Veterinäre und Lebensmittelchemiker

Methodik

Vorträge, Workshops,
Demonstrationen und Ausstellungen

Wann & Wo

11. - 12. Februar 2017

Backhalle Speicherstadt Münster
An den Speichern 10
48157 Münster-Coerde

1. Veranstaltungstag: 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr
2. Veranstaltungstag: 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Teilnehmerbeitrag

je Veranstaltungstag an der Tageskasse: 30 €, beide Veranstaltungstage: 50 €. Die Tage sind einzeln buchbar. Frühbucherrabatte bei Buchung bis 31.12.2016

Weitere Informationen

Marlene Backer-Struß
Marlene.Backer-Struss@lwk.nrw.de
Tel.: 0251 2376-662

Das umfangreiche Tagungsprogramm wird von einer Imkermesse auf 1500 qm und mehr als 100 Ausstellern begleitet.
www.apis-ev.de

Anmeldung

www.imkerakademie.de
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

VL-101017



1. Düsser Schwein & Huhn Fachmesse für Schweine- und Geflügelhalter

Inhalt

- Fachausstellung auf über 3000 m² für den Schweine- und Geflügelbereich
- Neuigkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Praxis
- Praktische Vorführungen
- Besichtigung der Sauenställe, der Baulehrschau und Energielehrschau

Am Vortag der Veranstaltung, 5. September 2017
findet das Fachforum Schwein statt.

Zielgruppe

Landwirte, Angestellte aus landwirtschaftlichen Betrieben, Firmen, Berater, Auszubildende, Schüler, Studierende, Lehrkräfte, Interessierte

Wann & Wo

6. September 2017
Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag

Die Teilnahme ist beitragsfrei.

Weitere Informationen

Tobias Scholz
Tobias.Scholz@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-162

www.duesse.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Riswicker Stallbautage

Inhalt

Das Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Riswick bietet in Zusammenarbeit mit der Bau- und Technikberatung der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen Basisinformationen zum Thema Stallbau in der Rindviehhaltung an.

- Rundgang durch die Anlagen von Haus Riswick in Gruppen
- verschiedene Stalleinrichtungen im praktischen Einsatz
- Informationsmöglichkeit vor Ort zu den Schwerpunktthemen
 - Laufflächen- und Liegeboxengestaltung
 - Licht- und Lüftungstechnik
 - Kälberhaltung

Wann & Wo

19. Oktober 2016
14. Dezember 2016
22. Februar 2017
7. Juni 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Riswick
Besichtigungsangebot
jeweils von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr
nach vorheriger Anmeldung

Weitere Informationen

Sabine Pittgens
Sabine.Pittgens@lwk.nrw.de
Tel.: 0251 2376-386

Dr. Sebastian Hoppe
Sebastian.Hoppe@lwk.nrw.de
Tel.: 02821 996-128

www.riswick.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.



Baulehrschau Haus Düsse
im Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse

Baulehrschautage mit Beratungsangebot

- **Schwerpunkt Schwein:** jeden 1. Donnerstag im Monat*
- **Schwerpunkt Rind:** jeden 3. Donnerstag im Monat*

■ Schwerpunkt Schwein	■ Schwerpunkt Rind
01.09.2016	15.09.2016
13.10.2016	20.10.2016
03.11.2016	17.11.2016
01.12.2016	15.12.2016
05.01.2017	19.01.2017
02.02.2017	16.03.2017
02.03.2017	20.04.2017
06.04.2017	18.05.2017
04.05.2017	22.06.2017
01.06.2017	20.07.2017
06.07.2017	

*sollte ein Termin auf einen Feiertag fallen, verschiebt sich der Termin um eine Woche

Beratungstag in der Baulehrschau
Informationen

An den Baulehrschautagen findet ein Beratungstag in der Baulehrschau statt. Am Vormittag ab 9.00 Uhr stehen die Bauberater der Landwirtschaftskammer NRW zu allgemeinen Beratungsgesprächen in den jeweiligen Bereichen zur Verfügung.

- | | |
|-------------------------|-------------------------|
| Schweinehaltung: | Rindviehhaltung: |
| ■ Ferkelerzeugung | ■ Milchviehhaltung |
| ■ Ferkelaufzucht | ■ Kälberhaltung |
| ■ Schweinemast | ■ Jungviehaufzucht |
| | ■ Bullenmast |
| | ■ Mutterkuhhaltung |

Um 10.00 Uhr wird ein Einführungsreferat zu einem Spezialthema gehalten. Anschließend wird das Thema mit den Besuchern und anwesenden, eingeladenen Vertretern der Ausstellerfirmen diskutiert. Das Spezialthema wird kurzfristig unter www.duesse.de, im Wochenblatt und in der LZ bekanntgegeben.

Danach werden Führungen durch die jeweiligen Stallbereiche von Haus Düsse angeboten. Die allgemeine Beratung endet mittags.

Für den Nachmittag können umfangreiche Einzelberatungen (maximal 1 Stunde) nach telefonischer Terminabsprache mit dem jeweiligen Berater vereinbart werden:

Weitere Informationen

- | | |
|---------------------------------|----------------------------------|
| Schweinehaltung: | Rindviehhaltung: |
| ■ Bernhard Feller: 0171 2023473 | ■ Sabine Pittgens: 0251 2376-386 |
| ■ Ulrich Averbeg: 02945 989-764 | ■ Willem Tel: 0251 2376-387 |

Dieses Beratungsangebot ist für Landwirte aus Nordrhein-Westfalen kostenlos. Für Landwirte außerhalb von NRW ist die Einzelberatung kostenpflichtig nach der Gebührenordnung der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen.



Energielehrschautage

im Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse

NRW-Biokraftstofftagung 2016

Biokraftstoffe sind derzeit die bedeutendste erneuerbare Alternative im Mobilitätssektor und leisten einen wesentlichen Beitrag zur Reduktion von Treibhausgasemissionen im Kraftstoffmarkt. Seit dem Jahr 2015 muss der Treibhausgasausstoß um 3,5 Prozent gesenkt werden. Bis zum Jahr 2020 soll dieser Wert schrittweise auf 6 Prozent ansteigen. Bei Fortschreibung der bisherigen Entwicklung lassen sich die klimapolitischen Ziele der Bundesregierung bis 2020 für den Straßenverkehr jedoch nicht erreichen. Daher gibt es gute Gründe, zukünftige Perspektiven und Einsatzbedingungen für den Einsatz von Biokraftstoffen zu diskutieren.

Die diesjährige NRW-Biokraftstofftagung thematisiert daher:

- politische Maßnahmen zur Zielerreichung der Klimaschutzziele
- technische Lösungen zum Einsatz von Biokraftstoffen
- Marktchancen fortschrittlicher Biokraftstoffe
- Regionalität der Biokraftstoffproduktion

Dazu werden Fachreferenten zu wissenschaftlichen und politischen Entwicklungen Stellung nehmen sowie Praktiker von ihren Alltagserfahrungen berichten.

Teilnehmerbeitrag

35 € inkl. Mittagessen und Getränke

Wann & Wo

24. November 2016

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Das genaue Programm wird wenige Wochen vor der Tagung auf www.duesse.de veröffentlicht und kann jederzeit über Michael.Dickeduisberg@lwk.nrw.de erfragt werden.

Weitere Informationen

Am Vorabend (23.11.2016 ab 18.00 Uhr) findet im Westfalenkeller auf Haus Düsse der offene **Ölmüller- und Brennerstammtisch** statt.

Michael Dickeduisberg
Michael.Dickeduisberg@lwk.nrw.de
02945 989-144
www.duesse.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 17.11.2016
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L73036



Energielehrschautage

im Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse

18. NRW-Biogastagung: Optimierung von Bestandsanlagen

Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben im Erneuerbaren-Energien-Gesetz ist der Neubau von Biogasanlagen seit zwei Jahren zum Erliegen gekommen. Bestehende Biogasanlagen haben wegen der gesetzlichen Restriktionen keine Möglichkeiten mehr ihre Stromproduktion zu steigern. Gleichzeitig müssen die Betreiber neue Vorschriften befolgen, was den zukünftigen Anlagenbetrieb erschwert.

In der Vortragsveranstaltung sollen die Neuerungen aus dem EEG 2017 aufgegriffen und erläutert werden. Weiterhin greifen die Referenten die Änderungen in der Düngeverordnung und dem Wasserhaushaltsgesetz auf.

Da Anlagenerweiterungen nicht mehr möglich sind ist der effiziente Betrieb der Biogasanlage die einzige Möglichkeit, den Gewinn zu steigern. Hinsichtlich der optimalen Bereitstellung und Lagerung von Gärprodukten werden die Teilnehmer ebenfalls informiert.

Teilnehmerbeitrag

35 € inkl. Mittagessen und Getränke

Wann & Wo

23. März 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Weitere Informationen

ZNR (Zentrum Nachwachsende Rohstoffe)
Laura Lohmann
Laura.Lohmann@lwk.nrw.de
Tel.: 02945 989-195

www.duesse.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 17.03.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L74027



Energietag Windenergie

im Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse

Windenergietagung 2017 Perspektiven - Projekte - Technik

Wieder gibt es eine Neufassung des Erneuerbaren Energien Gesetzes, das sich wohl deutlich stärker auf den Ausbau der Windenergie in unserer Region auswirkt als die Vorgängerversionen. Landespolitische Zielsetzungen werden durch das EEG zum Teil unterlaufen. Wie können sich Betreiber und Planer in diesem Spannungsfeld orientieren und für sich Perspektiven finden? Gibt es Möglichkeiten zur Kostensenkung um den sich verringenden Einspeisevergütungen entgegenzuwirken? Wie können vorhandene Anlagen optimal gewartet werden und welche Rahmenbedingungen gelten für alternative Vermarktungsoptionen? Gibt es technische Innovationen die eine Beeinträchtigung von Anwohnern und Umwelt vermindern oder die Effizienz der Anlagen steigern?

Aus diesen Themenstrauß wird ein Tagungsprogramm zusammengestellt, das immer auch tagesaktuelle Fragestellungen berücksichtigt.

Die von Landwirtschaftskammer NRW, Zentrum für nachwachsende Rohstoffe (ZNR) NRW und Netzwerk Windenergie der EnergieAgentur.NRW organisierte Veranstaltung richtet sich an alle am Thema Interessierten aus Land- und Forstwirtschaft, aus Kommunen, Behörden, Wissenschaft und Wirtschaft.

Teilnehmerbeitrag

35 € inkl. Mittagessen und Getränke

Wann & Wo

6. April 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Weitere Informationen

ZNR (Zentrum Nachwachsende Rohstoffe)
Theodor Remmersmann
Theodor.Remmersmann@lwk.nrw.de
Tel.: 0251 2376-356

www.duesse.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 31.03.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L73017



Informationstag

im Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse

Anforderungen an den Brandschutz für landwirtschaftliche Gebäude

Gebäude in der Landwirtschaft sind aufgrund ihrer Größe sehr oft Sonderbauten mit speziellen Anforderungen hinsichtlich des vorbeugenden Brandschutzes. Dieses Seminar soll im Vorfeld einer Brandschutzbegehung oder bei Planung eines neuen Gebäudes über die Anforderungen und Möglichkeiten des vorbeugenden Brandschutzes des landwirtschaftlichen Bauens informieren.

- Rechtliche Grundlagen für den vorbeugenden Brandschutz
- Anforderungen an die Löschwasserversorgung
- Technische Gebäudeausrüstung
- Anforderung an die Lagerung von landwirtschaftlichen Produkten

Zielgruppe

Landwirte, Architekten, Planer
und Planungsbüros, Mitarbeiter
der Brandschutzdienststellen

Methodik

Vermittlung von Fachwissen, Grundlagen,
Fallbeispiele sowie Diskussionen

Teilnehmerbeitrag

45 € inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen
und Getränke im Seminarraum

Wann & Wo

5. April 2017

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referenten

Fachreferenten aus den Brandschutzdienststellen
und Planungsbüros
Referent der Landwirtschaftskammer NRW:
Bernhard Feller

Teilnehmerzahl

30 bis 100 Teilnehmer

Weitere Informationen

Bernhard Feller, Bernhard.Feller@lwk.nrw.de
Tel.: 0251 2376-336
www.duesse.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 29.03.2017
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

LZD-L74017



Betreiberqualifikation: Anlagensicherheit für Biogasanlagen

Zweitätiges Seminar

Der Gesetzgeber fordert von jedem Biogasanlagenbetreiber, sich vor der Inbetriebnahme mit Gefahrenquellen an seiner Biogasanlage auseinanderzusetzen.

Während des Anlagenbetriebs müssen Prüf- und Dokumentationspflichten erfüllt werden. Die sich ständig ändernden gesetzlichen Regelwerke hat der Betreiber anzuwenden. Die Betreiberqualifikation Anlagensicherheit von Biogasanlagen deckt die Schulungsanforderungen und -inhalte der TRGS 529 ab. Der erfolgreiche Besuch der Betreiberqualifikation stellt die anerkannten Grundlagen für die Sachkunde-Schulung gemäß DVGW-Arbeitsblatt G-1030 dar.

Nach einem bundesweit abgestimmten Lehrplan werden die Teilnehmer geschult und erhalten nach der abschließenden Prüfung ein Zertifikat.

Inhalt

- Rechtlicher Rahmen der Anlagen- und Betriebssicherheit
- Explosionsschutz (-Dokument)
- Gefährdungsbeurteilung
- Allgemeine Dokumentationspflichten
- Wiederkehrende Prüfungen
- Schadensmanagement in der Biogaspraxis
- Sicherheitsrelevanter Wartungsumfang
- Besondere Betriebszustände und deren Bewertung
- Best-practise-Beispiele
- Lernerfolgskontrolle/Kenntnisnachweis
- Zertifikatvergabe



Zielgruppe

Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter sowie Mitarbeiter, die für den Betrieb einer Biogasanlage verantwortlich sind

Teilnehmerzahl

10 bis 25 Teilnehmer

Wann & Wo

7. - 8. November 2016

13. - 14. Dezember 2016

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
jeweils von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Weitere Termine werden
im Laufe des Jahres unter
www.landwirtschaftskammer.de und
www.duesse.de veröffentlicht.

Teilnehmerbeitrag

Landwirte und landwirtschaftliche
Arbeitnehmer aus NRW: 290 €*
Sonstige Teilnehmer: 390 €*
*inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen
und Getränke im Seminarraum

Weitere Informationen

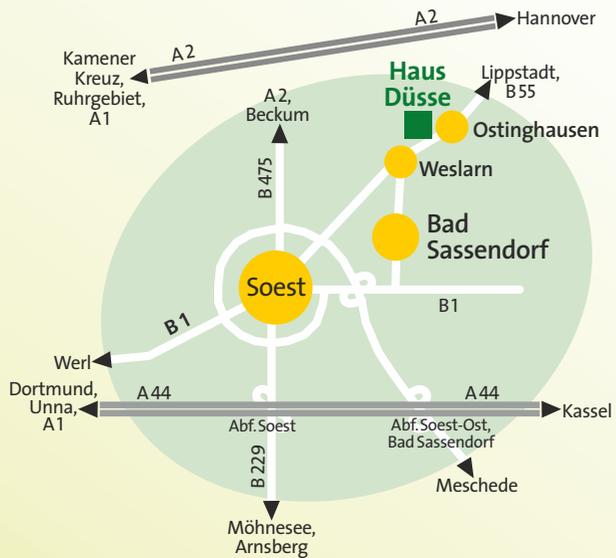
Dr. Waldemar Gruber
Waldemar.Gruber@lwk.nrw.de
Tel.: 0228 703-1232
www.duesse.de
www.landwirtschaftskammer.de
Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

Anmeldung

Anmeldeschluss:
31.10.2016 (Seminar 07.-08.11.2016) ■ **LZD-L74076**
06.12.2016 (Seminar 13.-14.12.2016) ■ **LZD-L74086**
Fax: 0800 5263329
www.landwirtschaftskammer.de

Kurs-Nr.

Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse



Übernachtungsmöglichkeiten in Haus Düsse:

Einzelzimmer mit Dusche und WC je nach Kategorie: 44,00 bis 52,00 €
 Doppelzimmer mit Dusche und WC je nach Kategorie: 72,00 bis 84,00 €

Verpflegungskosten:

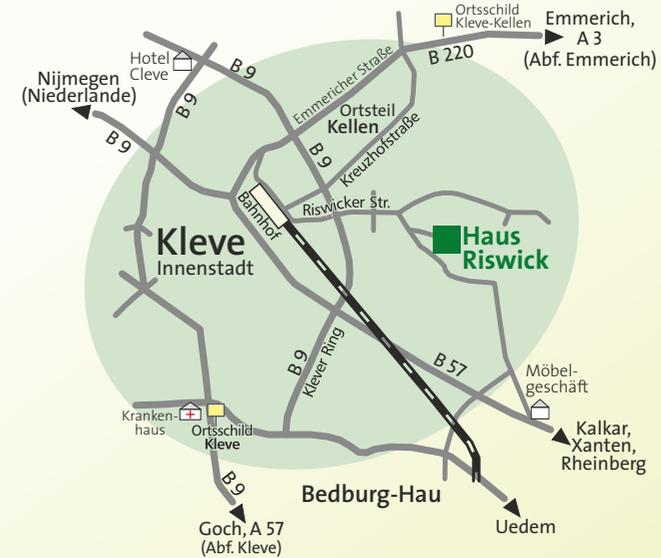
Mittagsmenü: 9,00 €, Kaffee und Kuchen: 5,00 €, Abendessen: 7,00 €

Adresse

Versuchs- und Bildungszentrum
 Landwirtschaft Haus Düsse
 Ostinghausen, 59505 Bad Sassendorf
 Navigationsadresse: Ahseweg
 Telefon: 02945 989-0
 Telefax: 02945 989-133
 E-Mail: HausDuesse@lwk.nrw.de

Organisation:
 Barbara Herbers
 Barbara.Herbers@lwk.nrw.de
 Telefon: 02945 989-142

Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Riswick



Übernachtungsmöglichkeiten in Haus Riswick:

Einzelzimmer (Dusche/WC) bei Einzelübernachtung 41,40 €
 bei Mehrfachübernachtung 38,40 €
 Doppelzimmer (Dusche/WC) bei Einzelübernachtung 68,80 €
 bei Mehrfachübernachtung 63,80 €

Verpflegungskosten:

Mittagessen/Tellergericht: 5,90 €, Kaffee und Kuchen: 2,50 €, Abendessen: 5,00 €

Adresse

Versuchs- und Bildungszentrum
 Landwirtschaft Haus Riswick
 Elsenpaß 5, 47533 Kleve
 Telefon: 02821 996-133
 Telefax: 02821 996-126
 E-Mail: Riswick@lwk.nrw.de

Organisation:
 Hildegard Fallier
 Hildegard.Fallier@lwk.nrw.de
 Telefon: 02821 996-181

Berufliche Weiterbildung für landwirtschaftliche Arbeitnehmer

Zur Verbesserung Ihrer beruflichen Qualifikation und Berufsperspektiven bietet die Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen mit den beiden Versuchs- und Bildungszentren Landwirtschaft Haus Düsse und Haus Riswick ein vielfältiges Angebot an Veranstaltungen und Seminaren an.

Die Übersicht auf der folgenden Seite bietet Ihnen einen Auszug aus dem gesamten Weiterbildungsangebot 2016/2017 speziell für Arbeitnehmer.

Das komplette Weiterbildungsangebot mit Leistungen, Teilnahmegebühren und Anmeldung finden Sie im Internet unter

www.landwirtschaftskammer.de/landwirtschaft/arbeitnehmer/

Weitere Informationen

Ansprechpartner in der Arbeitnehmerberatung:
Hartmut Osterkamp
Hartmut.Osterkamp@lwk.nrw.de
Tel.: 0251 2376-369
Fax: 0251 2376-317



www.duesse.de
www.riswick.de
www.landwirtschaftskammer.de

Terminübersicht

Thema	Termin	Ort	Kapitel	Seite
HYGIENESCHULUNGEN für lebensmittelverarbeitende Betriebe	verschiedene	verschiedene	Unternehmensführung	8
Öffentlichkeitsarbeit: Wie präsentiere ich mich und meine landwirtschaftlichen Produkte glaubwürdig?	12.12.2016	Haus Riswick	Unternehmensführung	30
Befähigungsnachweis Tiertransport	03.11.2015 16.02.2017	Haus Düsse	Unternehmensführung	32
	01.12.2016 06.04.2017	Haus Riswick		
Naturland-Feldgemüse-Seminar	05. - 06.12.2016	Haus Düsse	Ökolandbau	48
Richtig Melken - Melken, Tierbeobachtung, Management	06. - 08.02.2017	Haus Düsse	Milchkühe & Rinder	56
Melken für Einsteiger und Aushilfskräfte	21. - 22.02.2017	Haus Riswick	Milchkühe & Rinder	58
Fahrsilobau und Silagequalität	03.11.2016	Haus Riswick	Milchkühe & Rinder	62
	02.02.2017	Haus Düsse		
Eigenbestandsbesamung beim Rind	17. - 20.10.2016 06. - 09.03.2017	Haus Riswick	Milchkühe & Rinder	68
	24. - 27.10.2016 13. - 16.03.2017	Haus Düsse		
Fresserproduktion	07.03.2017	Haus Düsse	Milchkühe & Rinder	75
Frauen aktiv im Milchviehbetrieb <small>der genaue Termin wird noch bekanntgegeben</small>	2017	Kreis Recklinghausen	Milchkühe & Rinder	82
Grundlehrgang Schweinehaltung (Modul 1 bis 3)	Modul 1: 10.01.2017	Haus Düsse	Schweine	90
	Modul 2: 26.01.2017			91
	Modul 3: 21.03.2017			92
Eigenbestandsbesamung beim Schwein (Zwei Seminartermine)	05.10.2016 10. - 12.10.2016	GFS Ascheberg Haus Düsse	Schweine	93
	01.03.2017 06. - 08.03.2017			
Grundlehrgang ökologische Schweinehaltung	14.12.2016	Haus Düsse	Schweine	97
Mit Futterfermentation Kosten und Nährstoffe sparen	08.12.2016	Haus Düsse	Schweine	102
Praktiker-Workshop: Vom Absatzferkel zum gesunden Mastschwein	24.01.2017	Haus Düsse	Schweine	105
Antibiotika, Hit + Co - Management mit zentralen Datenbanken	13.12.2016	Haus Düsse	Schweine	106
Schweinemast rentabler gestalten	17.01.2017	Haus Düsse	Schweine	107

Möchten Sie sich anmelden?

Für die verbindliche Anmeldung zu den einzelnen Weiterbildungsveranstaltungen gibt es folgende Möglichkeiten:

- Anmeldung für bestimmte Seminare mit dem Smartphone über den aufgeführten QR-Code.
- Online-Anmeldung unter www.landwirtschaftskammer.de. In der Rubrik Weiterbildung sind alle Veranstaltungen aufgeführt. Von dort gelangen Sie zum Online-Anmeldeformular.
- Sie melden sich schriftlich an und senden uns das nachstehende Anmeldeformular vollständig ausgefüllt für das gewünschte Seminar per Fax oder per Post.

Ihre Anmeldung wird schriftlich bestätigt.

Nach Abschluss des Seminars erhalten Sie eine Rechnung.

Bitte beachten Sie auch unsere Allgemeinen Bedingungen auf Seite 175.

Hinweise zu den Seminarkosten

Mit dem Bildungsscheck NRW fördert das Land Nordrhein- Westfalen die Weiterbildung von Beschäftigten in kleinen und mittleren Unternehmen (weniger als 250 Mitarbeiter) wenn bestimmte Einkommensgrenzen nicht überschritten werden.

Förderhöhe: 50 % der Lehrgangskosten, maximal 500 € je Bildungsscheck.

Weitere Informationen unter www.bildungsscheck.nrw.de.

Die Bildungszentren der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen sind als Einrichtung der Arbeitnehmerweiterbildung i. S. des Arbeitnehmerweiterbildungsgesetzes (AWbG) Nordrhein-Westfalen anerkannt. Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen kann die Teilnahme an unseren Seminaren als Bildungsurlaub anerkannt werden.

Noch Fragen?

Fragen, Kritik und Anregungen nehmen wir gerne entgegen.

Bitte wenden Sie sich dazu an das Zentrale Weiterbildungsbüro der Landwirtschaftskammer NRW unter der kostenlosen

Servicenummer 0800 5263228 oder senden Sie uns eine E-Mail

unter dem Stichwort "Weiterbildung" an seminare-landwirtschaft@lwk.nrw.de

An die

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Stichwort: **Weiterbildung**

Verbindliche Anmeldung

(bitte in Blockbuchstaben ausfüllen)

Seminar: _____

Kurs-Nr.: _____ Veranstaltungsdatum: _____

- Übernachtung/Frühstück im Einzelzimmer
 Übernachtung/Frühstück im Doppelzimmer
 Abendessen

Name _____ Vorname _____

Geburtsdatum (wird für Ihre Teilnahmebescheinigung benötigt) _____

Straße _____

PLZ _____ Ort _____

Telefon _____ Fax _____

E-Mail _____

Rechnungsanschrift, sofern von o. a. Anschrift abweichend:

bitte zutreffendes ankreuzen

Ich bin Landwirt/Landwirtschaftlicher Arbeitnehmer aus NRW: ja nein

Ich bitte um jährliche Zusendung des aktuellen Weiterbildungskataloges

Die Allgemeinen Bedingungen (Seite 155) sind mir bekannt und werden anerkannt.

Datum _____ Unterschrift _____

Anmeldung

Eine verbindliche Anmeldung zu den einzelnen Angeboten der beruflichen Weiterbildung (Seminare, Veranstaltungen, Lehrgängen) erfolgt schriftlich. Bitte senden Sie uns das Anmeldeformular vollständig ausgefüllt per Fax oder Post zu. Achten Sie dabei besonders auf die Kursnummer. Nutzen Sie auch die Möglichkeit der Online-Anmeldung unter

www.landwirtschaftskammer.de/landwirtschaft/weiterbildung oder

www.landwirtschaftskammer.de/gartenbau/weiterbildung.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Sollten nach Erreichen der Höchstteilnehmerzahl weitere Anmeldungen eingehen, wird eine unverbindliche Warteliste geführt. Ihre Anmeldung und die Berücksichtigung für den Lehrgang oder für die Warteliste werden Ihnen schriftlich bestätigt bzw. mitgeteilt.

Wenn Sie eine Anmeldung stornieren wollen, teilen Sie dies bitte schriftlich mit. Eine kostenfreie Stornierung ist nur bis zum Anmeldeschluss (normalerweise 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn) möglich. Bei Stornierung nach Anmeldeschluss bzw. weniger als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 100 % der Veranstaltungskosten in Rechnung gestellt.

Die LWK kann bei Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl oder aus anderen dringenden Gründen die Veranstaltung absagen oder auf einen späteren Zeitpunkt verschieben. In diesem Fall können Sie Ihre Teilnahme bis spätestens 7 Tage vor dem neuen Termin kostenfrei stornieren. Bei Stornierung weniger als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 100 % der Veranstaltungskosten in Rechnung gestellt. Die LWK behält sich vor, den Referenten bzw. die Referentin auszutauschen.

Haftung

Die LWK haftet außer im Falle der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit nur, sofern wesentliche Vertragspflichten (Kardinalpflichten) verletzt werden. Die Haftung ist begrenzt auf den vertragstypischen und vorhersehbaren Schaden, maximal jedoch bis zur Höhe der Teilnahmegebühr. Eine Haftung für mittelbare und unvorhersehbare Schäden ist im Falle einfacher Fahrlässigkeit, außer im Falle der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, ausgeschlossen. Eine weitergehende Haftung ist ausgeschlossen. Soweit die Haftung ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung der Mitarbeiter der LWK oder der Referenten bzw. Referentinnen. Für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit haftet die LWK unbeschränkt.

Urheberrecht

Alle Rechte an den Ihnen überlassenen Weiterbildungsunterlagen, dies gilt auch für Übersetzungen, Vervielfältigungen und Nachdrucke von Weiterbildungsunterlagen oder Teilen davon, verbleiben, auch nach Abschluss der Veranstaltung bei der LWK. Während der Veranstaltung sind Audio- oder visuelle Aufnahmen auch von Teilen der Veranstaltung nicht gestattet. Nehmen Sie an Weiterbildungsmaßnahmen mit EDV-Bestandteilen teil, wird Ihnen für die Dauer der Veranstaltung ein nicht ausschließliches, nicht übertragbares Nutzungsrecht an der im Schulungsraum zur Verfügung gestellten Hard- und Software eingeräumt. Weder ganz oder teilweise dürfen Sie die Software kopieren oder in sonstiger Weise Dritten zugänglich machen.

Datenschutz

Ihre personenbezogenen Daten werden für Zwecke der Maßnahmenabwicklung (z. B. Benachrichtigung über die Teilnahme oder Ausfall einer Veranstaltung, Abwicklung des Zahlungsverkehrs, spätere Information über neue Weiterbildungsangebote, etc.) gespeichert. Die LWK wird die Daten nicht für anderweitige Zwecke verwenden oder sie Dritten zugänglich machen. Dritte sind auch andere Stellen der LWK, die nicht mit der Abwicklung der Weiterbildung oder der Abrechnung zu tun haben. Im Übrigen bleibt Ihr Widerrufsrecht unberührt.

Zahlung, Rechnung

Die Gebühr wird per Gebührenbescheid erhoben sofern nicht anders angegeben.

Hinweis

Für viele Weiterbildungsmöglichkeiten können Fördermaßnahmen beantragt werden. Die Weiterbildungsgebühren reduzieren sich dann um den entsprechenden Förderungssatz. Aktuelle Informationen finden Sie u. a. unter www.bildungsscheck.nrw.de oder www.bildungspraemie.info.

Antwortkarte

Bitte
freimachen

An das
Zentrale Weiterbildungsbüro
der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen
Haus Düsse
Ostinghausen
59505 Bad Sassendorf